



Berner Schiesssportverband
Association bernoise sportive de tir

Jahresbericht
Rapport de gestion

2016

Hauptsponsoren/Principaux Sponsors



Gönner/Donateurs



Partner/Partenaires



B E K B

B C B E



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Kantonalpräsidenten	
Zum Gedenken	
Geschäftliches	
Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung BSSV	
Delegiertenversammlungen 1982–2015	
Schiesstätigkeit	
Abteilung Gewehr 300m	
Bernerstich	
Eidg. Feldschiessen 300m	
Gruppenmeisterschaft 300m	
Abteilung Gewehr 50m	
Abteilung Gewehr 10m	
Abteilung Pistole	
Gruppenmeisterschaft 50/25m	
Stiche Pistole 50/25m	
Gruppenmeisterschaft Pistole 10m	
Luftpistole	
Abteilung Ausbildung	
Jungschützenwesen	
Nachwuchskurse	
Kantonale Wettkämpfe	
Berner Finaltage	
Abteilung Leistungssport	
Match G 300m und Pistole	
Match G 50/10m	
Erfolgreiche Berner Schützinnen und Schützen	
Abteilung Dienste	
Burgrechtschiessen	
Abteilung Finanzen	
Finanzielles	
Jahresrechnung 2016	
Budget 2017	
Jahresrechnung Prämienverwaltung	
Personelles	
Ehrenmitglieder	
Geschäftsleitung	
Präsidentenkonferenz	
Kommissionen und Funktionäre	
Statistik der Gesellschaften (Zusammenzug)	

Table des matières

Rapport annuel du président cantonal	3
Nécrologie	5
Affaires administratives	
Procès-verbal de l'assemblée des délégués ordinaire de l'ABST	7
Assemblées des délégués 1982–2015	21
Activité de tir	
Département fusil 300m	22
Tir bernois	22
Tir fédéral en campagne 300m	23
Championnat de groupes 300m	25
Département fusil 50m	26
Département fusil 10m	29
Département pistolet	30
Championnat de groupes 50/25m	31
Passe pistolet 50/25m	32
Championnat de groupes au pistolet 10m	34
Pistolet à air comprimé	35
Département instruction	36
Jeunes tireurs	37
Dicastère relève	42
Concours cantonaux	43
Finale bernoise de tir	44
Département sport d'élite	47
Match fusil 300m et Pistolet	48
Match fusil 50/10m	49
Tireuses et tireurs émérites bernois	51
Département services	53
Tir de Combourgeoisie	54
Département finances	55
Finances	
Comptes annuels 2016	56
Budget 2017	58
Comptes annuels de l'administration des primes	59
Personnels	
Membres d'honneur	61
Comité directeur	62
Conférence des présidents	63
Commissions et fonctionnaires	64
Statistiques des sections (Récapitulatif)	64

Impressum

Redaktion:

Rosmarie Siegenthaler, Abteilung Dienste BSSV

Druck:

ILG AG, WIMMIS

Jahresbericht des Kantonalpräsidenten

1. Rückblick

Im Zentrum des Schiesssports standen im Jahr 2016 die olympischen Spiele in Brasilien. Die Olympiateilnahme der Bernerin Sarah Hornung, sowie die sehr guten Schiessresultate, gekrönt mit der Bronzemedaille von Heidi Diethelm, sind für unseren Sport von enormer Bedeutung. Wir gratulieren allen Beteiligten und Verantwortlichen herzlich und sind stolz auf unsere Nationalmannschaft.

Nicht abreissen will die Diskussion um die Verschärfung des EU-Waffenrechtes, welche durch das Schengenabkommen auch die Schweiz tangieren würden. Wir Bernerschützinnen und Bernerschützen werden uns vehement gegen jegliche Verschärfung des Waffenrechtes wehren und sind auch bereit, ein allfälliges Referendum zusammen mit dem SSV zu ergreifen.

Leider ist die Finanzierung der Kugelfangsanierungen auch 2016 noch nicht definitiv gelöst. Besonders betroffen sind auch die jährlich einmaligen Schiessen auf Feldständen, deren Zukunft durch die vorliegende Gesetzgebung ungewiss ist. Abklärungen beim Bund haben gezeigt, dass es möglich ist, auch ohne künstliche Kugelfänge ab 2020 weiter zu schiessen, jedoch gehen die Subventionen für die Bodensanierung verloren. Hängig ist noch eine Motion von NR Amstutz, die verlangt, dass für Historische Schiessen, Feldschiessen und jährlich einmalige Schiessen auf Feldständen eine Ausnahme gemacht würde. Die Annahme dieser Motion würde die Zukunft dieser Schiessen wieder sicherstellen.

Die sehr guten Resultate mit dem Stgw 57/03 mit oder ohne «Matchlauf» hat dazu geführt, dass die Kategorieneinteilung durch die PK SSV angepasst wurde. Die gewählte Lösung wird nicht alle befriedigen. Es ist jedoch wichtig, dass das Stgw 90 konkurrenzfähig bleibt, da unser Nachwuchspotential primär aus Jungschützenkursen stammt und stammen wird. Auch den Karbinerschützen ist man auf Antrag des BSSV mit der Einteilung in die Kategorie Stgw 90 und Stgw 57/02 erfreulicherweise entgegen gekommen.

Diese Kategorienänderungen werden verschiedene Wettkämpfe in den Vereinen, den Unterverbänden und im Kantonalverband beeinflussen. Mit der Zuteilung der neuen Kontingente für die Hauptrunden wird es eine Änderung für den Kantonalen Gruppenmeisterschaftsfinal geben. Die Abteilung G300 und die Technische Kommission werden die entsprechenden Reglemente und Ausführungsbestimmungen ausarbeiten.

Innerhalb des Verbands versuchten wir, die gesteckten Ziele zu erreichen.

Das OK des BE KSF 2017 ist mit der Organisation auf Kurs und die Grundlagen für ein erfolgreiches Kantonales Schützenfest 2017 sind gelegt. Das Projekt Zwinky wurde angepackt. Im Rahmen einer Klausurtagung mit den Präsidenten und Nachwuchschefs der Landesteile wurden die Inhalte definiert.

Rapport annuel du Président cantonal

1. Rétrospective

Les jeux Olympiques du Brésil ont été le centre d'attraction pour le tir durant cette année 2016. Notre association était représentée par Sarah Hornung qui a obtenu de bons résultats. Heidi Diethelm a, pour sa part été couronnée par une médaille de bronze. Nous leurs adressons nos vives félicitations ainsi qu'à toutes les personnes impliquées dans cette aventure ainsi qu'à notre équipe nationale.

Les discussions vont aussi bon train sur le renforcement du droit sur les armes au sein de l'Union européenne et ceci concerne directement les conventions de Schengen. Nous autres, tireuses et tireurs bernois sommes contre tout renforcement du droit sur les armes et en cas de nécessité sommes prêt à lancer une initiative pour le combattre.

Malheureusement, le financement prévu pour l'assainissement des cibles n'est toujours pas réglé. Sont aussi concernés les anciens stands de tir et les installations en campagne, ceci par manque de législation. Des informations reçues de la Confédération il ressort que l'on pourra continuer de tirer sur des installations qui ne seront pas équipées de récupérateurs de plomb et ceci après 2020. Par contre il ne sera plus possible, après cette date, de bénéficier des subventions de la Confédération pour l'assainissement des sols. En suspens est toujours la motion du CN Amstutz, qui demande qu'une exception soit accordée pour les tirs historiques, pour les stands en campagne du Tir en campagne et pour les compétitions qui sont organisées une fois par année. L'acceptation de cette motion serait une garantie de survie pour ces manifestations de tir.

Les excellents résultats enregistrés avec des Fass 57/03 avec ou sans canon de match a fait que le CT de la FST a redéfini les catégories. Ces mesures ne donnent pas satisfaction à tous les tireurs. Il est important que le Fass 90 reste en concurrence avec d'autres armes, notre potentielle relève provient des cours de jeunes tireurs. Pour les tireurs à la carabine, la proposition de l'ABST ayant été admise, ils seront incorporés dans la même catégorie que le Fass 90 et le Fass 57/02. Ces modifications de catégorie feront que divers concours seront touchés, les sociétés, sous-associations et associations cantonales directement concernées. Avec ces nouvelles catégories et les contingents il y aura des modifications dans les rondes et lors des finales de CG cantonales. Le département F300m et la Commission technique devront mettre à jour les divers règlements de concours et règlements d'exécution.

Au sein de l'Association nous avons cherché les buts fixés.

Le CO du TCBE 2017 est actif et les bases posées afin d'avoir le succès escompté en 2017. Le projet Zwinky à l'ordre du jour du séminaire avec les présidents, les bases seront jetées et les responsables de la relève des associations régionales orientés.



Werner Salzmann,
Président

Zahlreiche Bernerschützinnen und Bernerschützen erzielten Spitzenresultate in den Nationalmannschaften, im Kantonalkader sowie an wichtigen Schiessanlässen in der Schweiz. Die Resultate sind auf unserer HP sowie im vorliegenden Jahresbericht zusammengefasst. Herzliche Gratulation zu diesen herausragenden Leistungen und herzlichen Dank dem ganzen Betreuer-team. Die erfolgreichen Schützinnen und Schützen aus dem Kanton Bern wurden am Ehrungsanlass des BSSV im Schweizerischen Schützenmuseum gewürdigt.

Bei vielen besuchten Wettkämpfen und Anlässen durfte ich feststellen, dass überall motivierte Funktionäre anzutreffen sind und gute Arbeit geleistet wird. Jeder ist bemüht, in seinem Arbeitsbereich das Beste herauszuholen. Ich danke allen Funktionärinnen und Funktionären herzlich für die geleistete Arbeit und den grossen Einsatz.

Die gesteckten Ziele werden wir gemeinsam mit Einigkeit, Fleiss und Motivation erreichen. Alle Funktionäre und Vereine, die verlässlich, offen und motiviert sind, bilden die Grundlage unseres gut funktionierenden Milizverbandes. Ich danke, dass ich auf euch zählen darf.

2. Ausblick

Motto BSSV 2017:

«jede Bärnerschütz u Bärnerschützlin isch am Kantonale»

Ziele 2017

Erfolgreiches BE KSF 2017 im Berner Jura: mindestens 10'000 Teilnehmer

Personelles: Nachfolgeregelung sicherstellen im Hinblick auf Wahljahr 2018

Im Schützenjahr 2017 findet das 40. Kantonale Schützenfest statt. Wir erwarten, dass alle Vereine des Berner Schiesssportverbandes solidarisch am Kantonalen im schönen Berner Jura teilnehmen und den Organisatoren so die Anerkennung für die geleistete Arbeit entgegenbringen. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Schützenjahr 2017.

Für die angenehme Zusammenarbeit, das gegenseitige Vertrauen und die Unterstützung danke ich der POM, dem Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär, dem Sportfond, der Schweizer Armee, den Sponsoren, allen Funktionären, dem SSV, den Landesteil- und Vereinspräsidien, den Partnernverbänden sowie den Schiessoffizieren herzlich.

Ein besonderer Dank gebührt allen Funktionären im BSSV sowie meinen Kolleginnen und Kollegen in der Geschäftsleitung für ihren vorbildlichen Einsatz, das gegenseitige Vertrauen sowie für die gute Kameradschaft.

Im neuen Jahr wünsche ich viel Glück, gute Gesundheit und «guet Schuss».

Dezember 2016

Werner Salzmänn, Präsident

Un bon nombre de tireuses et tireurs bernois ont obtenus des résultats de pointe au sein des équipes nationales, parmi les cadres cantonaux ou lors des plus importantes manifestations de tir. Tous ces résultats sont publiés dans le présent rapport annuel ou sur le site internet de notre Association. Félicitations pour toutes ces prestations et merci à toutes les équipes dirigeantes. Les tireuses et tireurs méritants du canton de Berne ont été fêtés lors d'une manifestation spécifique qui s'est déroulée au sein du Musée Suisse des tireurs.

Lors de mes visites sur les installations de tir, j'ai pu constater combien étaient motivés les fonctionnaires et combien le travail était bien fait. Chacun se fait un honneur de remplir sa tâche au mieux dans son secteur d'activité. A toutes et à tous va ma gratitude.

Les buts fixés ont été atteints ensemble, avec flexibilité et motivation. A tous les fonctionnaires des sociétés, qui sont fidèles, motivés et ouverts va ma gratitude. Ils sont la base du bon fonctionnement de l'activité de milice de notre Association. Je sais savoir compter sur eux.

2. Avenir

Slogan ABST pour 2017 :

«chaque tireuse et tireur bernois participe à la cantonale»

Buts 2017

Connaître le succès au TCBE 2017 dans le Jura bernois avec au minimum 10'000 tireurs.

Personnels : Assurer le remplacement en vue de l'année d'élections 2018.

En 2017 se déroulera le 40^{ème} tir cantonal. Nous attendons à ce que chaque société soit solidaire avec les tireurs du Jura bernois et témoignent, par leur participation, leur gratitude au Comité d'organisation. Nous nous réjouissons de connaître une année de tir 2017 pleine de satisfactions.

Pour le travail effectué ensemble, pour la confiance témoignée, pour le soutien, je remercie l'OSSM, le fond du sport, l'Armée suisse, nos sponsors, tous les fonctionnaires, la FST, les OFT et enfin tous les Présidents des Associations régionales et des sections.

Un merci tout particulier est adressé à tous les fonctionnaires de l'ABST ainsi qu'à mes camarades du Comité directeur pour leur engagement exemplaire, la confiance témoignée et leur camaraderie.

Pour la nouvelle année je vous souhaite beaucoup de chance, une bonne santé et un « guet Schuss ».

Décembre 2016

Werner Salzmänn, Président

Ehrenmitglied Peter Fahrni †

22. Februar 1936 bis 16. März 2016

Kurz nach seinem achtzigsten Geburtstag verstarb Peter Fahrni am 16. März 2016 nach einer langen, geduldig ertragenen Krankheit.

Peter Fahrni stellte sich in den unterschiedlichsten Funktionen in den Dienst verschiedener Vereine und Verbände und setzte sich mit vollem Engagement für das Schiesswesen im Kanton Bern ein.

Im Kantonalschützenverband Bern fungierte er ab 1995 als Kantonalfähnrich. Mit grossem Stolz trug er die Kantonalfahne und verlieh damit an den vielen Anlässen, in guten wie auch in schlechten Zeiten, einen würdigen Rahmen. 2006 gab er sein Amt ab.

Seine Schützenlaufbahn begann Peter Fahrni bei dem Unteroffiziersverein Biel. Später übernahm er dann verschiedene Funktionen bei dem Unteroffiziersverein Bern, bei den Vereinigten Schützengesellschaften der Stadt Bern sowie bei dem damaligen Mittelländischen Schützenverband. Beim Berner Kantonalschützenfest im Jahre 1972 übernahm er die Funktion als stellvertretender Chef Schiessleitung 300m und 1981 amtierte er am Berner Kantonalschützenfest als Finanzchef.

Die Vereinigten Schützengesellschaften der Stadt Bern sowie auch der Mittelländische Schützenverband Bern ernannten Peter Fahrni 1994 zum Ehrenmitglied.

Der Kantonalschützenverein des Kantons Bern dankte Peter Fahrni für seine grossen Verdienste 2006 mit der Ehrenmitgliedschaft. Mit dem Zusammenschluss der Verbände wurde Peter Fahrni auch Ehrenmitglied des Bernischen Schiesssportverbandes BSSV.

Die Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes, die Schützinnen und Schützen und alle Freunde des Schiesssports trauern um einen verantwortungsbewussten, hilfsbereiten und treuen Kameraden. Wir werden Peter Fahrni in bester Erinnerung behalten und danken ihm für die wertvolle gemeinsam erlebte Zeit.

Berner Schiesssportverband
Die Geschäftsleitung

Membre d'honneur, Peter Fahrni †

22 février 1936 – 16 mars 2016

Peter Fahrni s'est éteint le 16 mars peu après son 80^{ème} anniversaire après une longue maladie.

Peter Fahrni c'était mis à disposition dans diverses fonctions, au bénéfice des sociétés et des associations pour l'activité de tir dans le canton de Berne.

C'est auprès de la société des sous-officiers de Bienne qu'il commença sa carrière. Très vite, il prit d'importantes fonctions auprès des sous-officiers de la Ville de Berne, des sociétés de tir de cette ville et enfin de l'association régionale du Mittelland. Lors de la fête cantonale de tir de 1972, il remplissait la fonction de remplaçant du chef de tir à 300m et, lors de celle de 1981, il en était le responsable financier.

Depuis 1995, il était porte drapeau de l'Association cantonale bernoise. C'est avec beaucoup de fierté qu'il participait aux nombreuses et ceci même dans des moments plus douloureux. C'est en 2006 qu'il a quitté sa fonction.

Les sociétés de tir réunies de la Ville de Berne ainsi que l'association régionale du Mittelland ont nommés Peter Fahrni membre d'honneur en 1974. En 2006, l'Association cantonale bernoise en fit de même.

Le Comité directeur de l'Association bernoise sportive de tir perd un camarade tireur et un fidèle ami conscient de ses responsabilités, sur lequel elle pouvait compter. Les tireuses, tireurs et amis du tir garderont un lumineux souvenir de Peter Fahrni et des bons moments passés avec lui.

Association bernoise sportive de tir
Le comité directeur



Peter Fahrni



David Glatz

Ehrenmitglied David Glatz †

4. Juni 1933 bis 12. August 2016

Zuhause an seinem geliebten Brienersee ist David Glatz am 12. August 2016 für immer eingeschlafen.

David Glatz stellte sich in den unterschiedlichsten Funktionen in den Dienst verschiedener Vereine und Verbände und setzte sich mit vollem Engagement für das Schiesswesen im Kanton Bern ein.

Seine Laufbahn als Schützenfunktionär begann David Glatz 1961 als Sekretär bei den Oberthal Militärschützen. Später übte er diverse Funktionen bei den Langenthal Schützen sowie im Oberaargauischen Schiesssportverband aus. Von 1982 bis 1986 gehörte er dem Kantonalvorstand Bern an. Er engagierte sich als Chef Gruppe B/C und war Mitglied diverser Kommissionen (z.B. Schiesskommission, Disziplinarkommission). Er engagierte sich auch an diversen Schiessanlässen und Schützenfesten im Kanton Bern. Der Kantonschützenverband dankte ihm seine grossen Verdienste 1987 mit der Ehrenmitgliedschaft. Mit dem Zusammenschluss der Verbände wurde David Glatz auch Ehrenmitglied des Berner Schiesssportverbandes BSSV.

1986 wurde David Glatz zum Zentralpräsidenten des damaligen Schweizerischen Schützenvereins (SSV) gewählt. 1998 wurde ihm vom Schweizer Schiesssportverband die Ehrenmitgliedschaft für seine Verdienste verliehen.

Trotz seines grossen Engagements fand David Glatz immer noch Zeit seiner Leidenschaft «dem Schiessen» zu fröhnen. Er durfte zahlreiche Erfolge feiern.

Die Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes, die Schützinnen und Schützen und alle Freunde des Schiesssports trauern um einen verantwortungsbewussten, hilfsbereiten und treuen Kameraden. Wir werden David Glatz in bester Erinnerung behalten und danken ihm für die wertvolle gemeinsam erlebte Zeit.

Berner Schiesssportverband
Die Geschäftsleitung

Membre d'honneur, David Glatz †

4 juin 1933 – 12 août 2016

C'est à son domicile, au bord de son bien aimé lac de Brienz, que David Glatz s'est éteint le 12 août 2016.

David Glatz s'était mis à disposition de nombreuses sociétés et associations de l'activité de tir dans le canton de Berne.

Son activité de fonctionnaire du tir débuta en 1961 auprès de la société de tir militaire d'Oberthal. Plus tard, il occupa plusieurs fonctions auprès des tireurs de Langenthal ainsi que de l'association régionale de Haute Argovie. De 1982 à 1986, il fit partie du comité cantonal bernois. Il fut chef de tir des groupes B et C et de diverses commission (par ex commissions de tir, com. disciplinaire etc). Il s'est engagé également au bénéfice de diverses grandes manifestations et fêtes de tir dans le canton de Berne. C'est en 1987 que l'association bernoise de tir lui conférait le titre de Membre d'honneur. Lors de la fusion, David Glatz conserva son titre de Membre d'honneur de l'Association bernoise sportive de tir.

En 1986, David Glatz était nommé président central de la FST. et en 1998, cette dernière le nommait membre d'honneur fédéral en témoignage des services rendus.

Malgré ses nombreux engagements, David Glatz avait toujours du plaisir à la pratique du sport de tir. Il a connu de nombreux succès dans la pratique de celui-ci.

Le comité directeur de l'ABST, tireuses et tireurs ainsi que les amis du tir garderont du disparu le souvenir d'un excellent camarade prêt à servir la cause du tir, et des bons moments passés ensemble.

Association bernoise sportive de tir
Le comité directeur

Protokoll der 10. ordentlichen Delegiertenversammlung des BSSV vom 2. April 2016, Salle de Spectacle, St-Imier

Vorsitz: Werner Salzmann, Präsident BSSV
Protokoll: Sabine Bracher
Total Anwesende: 202
Davon stimmberechtigt: 134
Absolutes Mehr: 68
Anwesende GL BSSV: Roland Guazzini, Marcel Joss, Andres Streit, Markus Zürcher, Rosmarie Siegenthaler, Stephan Zingg, Martin Steinmann, Stefan Krebs
Übersetzer: Germain Beucler

Traktanden

1. Begrüssung, Grussadresse Gemeinde St-Imier, Totenehrung
2. Jahresbericht 2015
3. Finanzielles
 - 3.1 Jahresrechnung 2015 der Verbandskasse
 - 3.2 Jahresrechnung 2015 der Prämienverwaltung
 - 3.3 Genehmigung der Rechnungen/Erteilung Décharge
 - 3.4 Gebührenreglement Freie Schiessen
 - 3.5 Budget 2016
 - 3.6 Festsetzung der Verbandsabgaben 2017
4. Grusswort Herr Grossratspräsident Marc Jost
5. Schiesstätigkeit/Ausbildung
 - 5.1 Technische Kommission BSSV
 - 5.2 Ausbildung, Nachwuchs, Leistungssport
6. BE KSF 2017
7. Wahlen
 - 7.1 Geschäftsleitungsmitglied (neu)
 - 7.2 Geschäftsprüfungskommission
8. Ehrungen
9. DV USS/SSV vom 29./30.4.16, Visp
10. Verschiedenes

Procès-verbal de la 10^{ème} Assemblée des délégués ordinaire de l'ABST du 2 avril 2016 Salle de Spectacles, St-Imier

Présidence : Werner Salzmann, Président ABST
Procès-verbal : Sabine Bracher
Nombre de présences: 202
Ayant droit de vote : 134
Majorité absolue : 68
Membres CD ABST : Roland Guazzini, Marcel Joss, Andres Streit, Markus Zürcher, Rosmarie Siegenthaler, Stephan Zingg, Martin Steinmann, Stefan Krebs
Traduction simultanée: Germain Beucler

Ordre du jour

1. Appel, souhaits de bienvenue Commune de St-Imier, In Memoriam
2. Rapport annuel 2015
3. Finances
 - 3.1 Comptes annuels 2015 de la caisse de l'Association
 - 3.2 Comptes annuels 2015 de l'Administration des primes
 - 3.3 Acceptation des comptes/Décharge
 - 3.4 Règlement des contributions Tir libre
 - 3.5 Budget 2016
 - 3.6 Fixation des contributions à l'Association pour 2017
4. Souhaits de bienvenue par le Président du GC bernois M. Marc Jost
5. Activité de tir/Instruction
 - 5.1 Commission de tir ABST
 - 5.2 Instruction, Relève, Performance
6. TCBE 2017
7. Elections
 - 7.1 d'un membre du Comité directeur (nouveau)
 - 7.2 de la commission de révision
8. Honorariat
9. AD USS/FST des 29/30.4.16, Viège
10. Divers



Sabine Bracher

1. Begrüssung, Grussadresse Gemeinde St-Imier, Totenehrung

Der Präsident Werner Salzmänn heisst die Ehrengäste, Ehrenmitglieder, Ehrendamen und Delegierten zur zehnten ordentlichen Delegiertenversammlung des BSSV in St-Imier herzlich willkommen.

Zum Auftakt und zum Einmarsch der Verbandsfahne spielt die Musikgesellschaft St-Imier «dr Bärner Marsch». Im Namen aller Anwesenden dankt Werner Salzmänn an dieser Stelle den Musikantinnen und Musikanten sowie dem Dirigenten Yvan Tschopp und der Präsidentin Silvie Devinenti für die schöne musikalische Umrahmung der heutigen Delegiertenversammlung.

Die heutige Delegiertenversammlung wurde von den Kameraden aus dem AJBST und der Schützengesellschaft St-Imier organisiert. Werner Salzmänn dankt Pierre-Alain Schwarb, Robert und Gaëtan Aellen sowie Jacques Paroz für ihren Einsatz und die vorzügliche Organisation der heutigen Tagung.

Der OK-Präsident der DV, Robert Aellen, heisst die anwesenden Personen in St-Imier herzlich willkommen.

Herr Patrick Tanner, Maire de St-Imier begrüsst die Gäste und Delegierten im Berner Jura. Er stellt die Gemeinde St-Imier sowie die wunderschöne Region des Berner Juras vor. Werner Salzmänn bedankt sich bei Herrn Patrick Tanner für seine sympathische Vorstellung und dankt der Gemeinde St-Imier für die Übernahme der Kosten für das Apéro.

Mit einem schwungvollen Marschstück unterhält die Musikgesellschaft St-Imier die anwesenden Gäste und Delegierten.

Totenehrung

Auch im vergangenen Jahr musste der BSSV für immer Abschied von Schützenkameradinnen und -kameraden nehmen. In Vertretung aller verstobenen Schützenkameradinnen und -kameraden erwähnt Werner Salzmänn die zwei im vergangenen Jahr verstobenen Ehrenmitglieder des BSSV; Hansueli Lüdi und Erwin Gfeller. Während vielen Jahren haben sich die Verstobenen mit grossem Engagement für das Schiesswesen im Kanton Bern eingesetzt. Sie hinterlassen eine grosse Lücke. Die Schützinnen und Schützen werden die Verstobenen in bester Erinnerung behalten. Im Gedenken an die verstobenen Kameradinnen und Kameraden erheben sich die Anwesenden. Dazu spielt die Musikgesellschaft St-Imier «Ich hatte einen Kameraden».

Grussadressen

Der Präsident darf zur heutigen DV eine stattliche Anzahl von Gästen aus der Politik, der Wirtschaft, der Armee, den Schützenkreisen und von befreundeten Verbänden begrüssen:

1. Appel, souhaits de bienvenue de la Commune de St-Imier, in Memoriam

Le président Werner Salzmänn adresse aux hôtes, membres et dames d'honneur ainsi qu'aux délégués, ses souhaits de bienvenue pour cette 10^{ème} Assemblée des délégués de l'ABST à St. Imier.

Avec l'arrivée de la bannière cantonale, la société de musique de St. Imier interprète la Marche bernoise. Au nom de tous, Werner Salzmänn félicite les musiciennes et musiciens, leur directeur Yvan Tschopp ainsi que la présidente, Sylvie Devinenti, pour le magnifique accompagnement musical de ce début d'Assemblée.

L'Assemblée des délégués de ce jour a été organisée par les membres de la société de St. Imier et ceux de l'ABST. Werner Salzmänn remercie Pierre-Alain Schwarb, Robert et Gaëtan Aellen ainsi que Jacques Paroz pour leur engagement et la parfaite organisation de cette journée.

Le président du CO, Robert Aellen, adresse aux personnes présentes à St. Imier ses souhaits de bienvenue.

Monsieur Patrick Tanner, Maire de St-Imier salue les invités et les délégués venus dans le Jura bernois. Il présente sa région ainsi que la localité de St. Imier. Werner Salzmänn remercie Patrick Tanner pour sa sympathique présentation ainsi que la Commune qui prend à sa charge les frais de l'apéritif.

C'est avec une belle marche que la société de musique de St. Imier poursuit sa prestation.

In Memoriam

L'année dernière, l'ABST a dû prendre congé de plusieurs camarades tireuses et tireurs. En leur nom à tous, Werner Salzmänn cite nos deux membres d'honneurs disparus, Hansueli Lüdi et Erwin Gfeller. Durant de nombreuses années, ils se sont dépensés sans compter pour l'activité de tir dans le canton de Berne. Ils laisseront un grand vide dans nos rangs. L'Assemblée se lève en mémoire de ces camarades. La société de musique interprète « j'avais un camarade »

Souhaits de bienvenue

Le président a le plaisir de saluer un bon nombre d'invités du domaine de la politique, de l'industrie, de l'Armée et du tir :

Politische Behörden

Monsieur Manfred Bühler, Conseiller National, Cortébert
Herr Marc Jost, Grossratspräsident Kanton Bern
Monsieur Patrick Tanner, Maire de St-Imier
Monsieur David Houriet, Bourgeois de St-Imier
Monsieur Philippe Marti, Préfète du Jura Bernois
Herr Dr. Hanspeter von Flüe, Amtsvorsteher BSM
Herr Max Dällenbach, Kreiskommandant Kanton Bern
Herr Christian Brunner, Kreiskommandant Berner Jura

Militärische Behörden

Herr Brigadier René Wellinger, Kdt LVB Pz und Art
Herr Oberst i Gst Pius Segmüller, Chef SAT Heer
Monsieur Cap René Leuenberger, Eidg. Schiessoffizier, Kreis 6

SSV und Kantonale Schützenverbände und Gäste aus dem Schiesswesen

Herr Peter Schmid, Ehrenpräsident SSV
Herr Paul Röthlisberger, Mitglied Vorstand SSV
Monsieur Willy Sunier, Président comité d'organisation TCBE 2017
Herr Grossrat Jan Gnägi, Präsident Seeländisches Landesschiessen 2016
Monsieur Pierre-Alain Schwarb, Président AJBST
Madame Martine Boillat, Secrétaire de l'AJBST
Monsieur Denis Racle, Sponsoring TCBE 2017
Madame Stéphanie Niederhauser, Vice-Préfète
Herr Walter Meer, RL Jungschützen SSV
Herr Martin Hug, Stiftungsrat Schweizer Schützenmuseum Bern
Herr Christian Wanner, Kandidat GL-Mitglied BSSV
Frau Karin Schumacher, Kandidatin GPK-Mitglied BSSV
Herr Marcel Joss, Abteilungsleiter Pistole BSSV
Frau Pia Freitag-Wenger, GPK-Mitglied BSSV
Herr Rudolf Marbot, ehemaliger Ressortleiter «Verbandswettkämpfe», Abteilung G50 BSSV
Herr Rudolf Lanz, ehem. Controlling Lärmschutz Schiessanlagen
Herr Ferdinand Piller, ehem. Leiter Schützenmuseum Bern
Monsieur Robert Aellen, Präsident OK DV
Monsieur Jacques Paroz, OK DV
Monsieur Gaëtan Aellen, OK DV
Monsieur John Todeschini, OK DV

Verband Bernischer Schützenveteranen Franz Huber, Präsident
Kantonalschützengesellschaft Baselland Walter Harisberger, Präsident, Walter Schütz
Kanton-Schützenverband Basel-Stadt Michel Hug, Anna Brandenburg
Société cantonale des tireurs fribourgeois Rudolf Vonlanthen, Präsident

Autorités politiques

Monsieur Manfred Bühler, Conseiller National, Cortébert
Monsieur Marc Jost, Président du Grand Conseil du canton de Berne
Monsieur Patrick Tanner, Maire de St-Imier
Monsieur David Houriet, Bourgeoisie de St-Imier
Monsieur Philippe Marti, Préfet du Jura Bernois
Monsieur Dr. Hanspeter von Flüe, Chef de service OSSM
Monsieur Max Dällenbach, Commandant d'arrondissement du canton de Berne
Monsieur Christian Brunner, Commandant d'arrondissement du Jura Bernois

Autorités militaires

M. le brigadier René Wellinger, Kdt LVB Pz et Art
M. le col EMG Pius Segmüller, Chef SAT Heer
M. le cap René Leuenberger, OFT, ar 6

FST, Associations cantonales et invités du domaine du tir

Monsieur Peter Schmid, Président d'honneur FST
Monsieur Paul Röthlisberger, Membre du comité FST
Monsieur Willy Sunier, Président comité d'organisation TCBE 2017
Monsieur le député Jan Gnägi, Président du CO du tir Seelandaï 2016
Monsieur Pierre-Alain Schwarb, Président AJBST
Madame Martine Boillat, Secrétaire AJBST
Monsieur Denis Racle, Sponsoring TCBE 2017
Madame Stéphanie Niederhauser, Vice-Préfète
Monsieur Walter Meer, Jeunes tireurs FST
Monsieur Martin Hug, Conseil de Fondation du Musée du Tir à Berne
Monsieur Christian Wanner, candidat au CD de l'ABST
Madame Karin Schumacher, candidate au CD de l'ABST
Monsieur Marcel Joss, Département Pistolet ABST
Madame Pia Freitag-Wenger, CT ABST
Monsieur Rudolf Marbot, anciennement resp. Dicastère «concours d'association» F50m ABST
Monsieur Rudolf Lanz, anciennement contrôleur «Controlling du bruit inst de tir»
Monsieur Ferdinand Piller, anciennement directeur du Musée des tireurs Berne
Monsieur Robert Aellen, Président du CO de l'AD
Monsieur Jacques Paroz, CO AD
Monsieur Gaëtan Aellen, CO AD
Monsieur John Todeschini, CO AD

Fédération bernoise des tireurs vétérans Franz Huber, Président
Ass. cantonale de tir BL Walter Harisberger, Président, Walter Schütz
Ass. cantonale de tir BS Michel Hug, Anna Brandenburg
Société cantonale des tireurs fribourgeois Rudolf Vonlanthen, Président

Fédération Jurassienne de Tir
Luzerner Kantonschützenverein
Société cantonal Neuchâteloise de tir
Schaffhauser Kantonschützenverband
Solithurner Schiesssportverband
Société Vaudoise des Carabiniers
Walliser Schiesssportverband
Zürcher Schiesssportverband

Yannick Vernier, Président, Oswald Mischler
Markus Eiholzer, Vinzenz Achermann
Julien Bibler
Martin Meier, Präsident, Paul Brühlmann
Heinz Hammer, Präsident, Jürg Dietschi
Werner Haenni, Ursula Haenni
Hugo Petrus, Sepp Anthenien
Regula Kuhn, Paul Stutz

Fédération Jurassienne de Tir
Association cantonale de tir LU
Société neuchâteloise de tir sportif
Ass. cantonale de tir SH
Ass. cantonale de tir sportif SO
Société Vaudoise des Carabiniers
Ass. cantonale de tir VS
Ass. cantonale de tir sportif ZH

Yannick Vernier, Président, Oswald Mischler
Markus Eiholzer, Vinzenz Achermann
Julien Bibler
Martin Meier, Präsident, Paul Brühlmann
Heinz Hammer, Präsident, Jürg Dietschi
Werner Haenni, Ursula Haenni
Hugo Petrus, Sepp Anthenien
Regula Kuhn, Paul Stutz

Landesteilverbände des BSSV

Oberländischer Schützenverband

Bernhard Hari, Präsident, Thomas Abegglen,
Marcel Marmet, Veronika Marmet

Oberländischer
Kleinkaliber-Schützenverband

Urs Weibel, Präsident, Peter Wyss,
Michelle Hüsser, Pia Freitag-Wenger

Emmentaler Schützenverband
Emmentaler Sportschützenverband
Oberaargauer Schiesssportverband

Peter Thomann, Hansueli Wüthrich
Andreas von Känel, Präsident, Paul Saurer, Petra Hösli
Walter Meer, Präsident, Hans-Rudolf Wymann,
Roland Hanhart, Heinz Pfister, Willi Burkhalter
Beat Scheidegger, Präsident, Karin Schumacher,
Martin Zbinden, Heinz Pfeuti

Mittelländer Schiesssportverband

Eduard Kerschbaumer, Präsident, Walter Krebs,
Sascha Kocher, Andreas Steinmann, Walter Keller
Pierre-Alain Schwarb, Präsident, Robert Aellen,
Martine Boillat, Maurice Rufener,
Silvan Eggenschwiler, Heinz Gäumann

Seeländischer Schützenverband
Association jurassienne bernoise
sportive de tir

Associations régionales de l'ABST

Ass. régionale de l'Oberland

Bernhard Hari, Präsident, Thomas Abegglen,
Marcel Marmet, Veronika Marmet

Ass. régionale petit calibre de l'Oberland

Urs Weibel, Präsident, Peter Wyss, Michelle
Hüsser, Pia Freitag-Wenger

Ass. régionale de l'Emmental

Peter Thomann, Hansueli Wüthrich

Ass. régionale petit calibre de l'Emmental

Andreas von Känel, Präsident, Paul Saurer,
Petra Hösli

Ass. de tir sportif de la Haute argovie

Walter Meer, Präsident, Hans-Rudolf Wymann,
Roland Hanhart, Heinz Pfister, Willi Burkhalter
Beat Scheidegger, Präsident, Karin Schumacher,
Martin Zbinden, Heinz Pfeuti

Ass. de tir sportif du Mittelland

Ass. régionale du Seeland

Eduard Kerschbaumer, Präsident, Walter Krebs,
Sascha Kocher, Andreas Steinmann, Walter Keller
Pierre-Alain Schwarb, Präsident, Robert Aellen,
Martine Boillat, Maurice Rufener,
Silvan Eggenschwiler, Heinz Gäumann

Association jurassienne bernoise
sportive de tir

Befreundete Verbände

Bernischer Kantonal-Musikverband

Kurt Hunziker

Associations amies

Ass. Cantonale bernoise de musique

Kurt Hunziker

Ehrenpräsidenten BSSV

Martin Hug, Wynigen

Président d'honneur de l'ABST

Martin Hug, Wynigen

Ehrenmitglieder BSSV

Kurt Häsler, Unterseen
Peter Schmid, Münchenbuchsee
Rudolf Zürcher, Trubschachen
Christoph de Roche, Signau
Peter Widmer, Spiez
Willi Seiler, Aarwangen
Walter Christen, Höchstetten
Hans Born, Wynau

Pierre von Känel, Moutier
Samuel Marschall, Neueneegg
Ernst Nydegger, Wynigen
Markus Plattner, Köniz
Charles Zumbühl, Busswil
Franz Meister, Schüpfen
Christian Ogi, Thörishaus

Membres d'honneur de l'ABST

Kurt Häsler, Unterseen
Peter Schmid, Münchenbuchsee
Rudolf Zürcher, Trubschachen
Christoph de Roche, Signau
Peter Widmer, Spiez
Willi Seiler, Aarwangen
Walter Christen, Höchstetten
Hans Born, Wynau

Pierre von Känel, Moutier
Samuel Marschall, Neueneegg
Ernst Nydegger, Wynigen
Markus Plattner, Köniz
Charles Zumbühl, Busswil
Franz Meister, Schüpfen
Christian Ogi, Thörishaus

Pressevertreter

Ernst Nydegger, Ressortleiter Kommunikation/PR

Ehrendamen

Mélanie Aellen, Margot Picard

Funktionäre BSSV

Ernst Nydegger, Wynigen	Peter Schenkel, Münchenbuchsee
Germain Beucler, Reconvilier	Kaspar Jaun, Biberist
Werner Kaufmann, Subigen	René Dennler, Aarwangen
Robert Gerber, Grenchen	Beat Schenk, Eggwil
Walter Meer, Ueberstorf	Sandra Hofstetter, Gümmenen
Robert Cudre-Mauroux, Courtelary	Eduard Kerschbaumer, Biezwil
René Weber, Schwarzhäusern	Ignaz Juon, Solothurn
Eduard Jeremias, Thun	Pia Freitag-Wenger, Heimberg
Kurt Häsler, Unterseen	

Tour d'horizon des Präsidenten

Zu Beginn seines Rückblicks hebt Werner Salzmänn die verschlechterte Sicherheitslage auf der ganzen Welt hervor. Man denke an die Terroranschläge vom 22. März in Brüssel. Aufgrund der Aktualität dieses Themas wird zu einem späteren Zeitpunkt der heutigen Versammlung Herr Brigadier René Wellinger sich zu der aktuellen sicherheitspolitischen Lage äussern. Werner Salzmänn informiert, dass das Parlament in der Frühlingssession der Weiterentwicklung der Armee definitiv zugestimmt hat. Die Armee bekommt dadurch in den nächsten vier Jahren insgesamt 20 Milliarden Franken. Auch beim Bestand ist eine Einigung zustande gekommen. Der Sollbestand der Truppe wird auf 100'000 Armeeangehörige verkleinert, wobei der Effektivbestand 140'000 beträgt. Die Wehrleute sollen gut ausgebildet, voll ausgerüstet und rasch mobilisierbar sein. Ziel ist es, dass innerhalb von zehn Tagen 35'000 Mann eingesetzt werden können. Werner Salzmänn weist darauf hin, dass er im Nationalrat dieser Reform zugestimmt habe. Einzig bei der Kopfstruktur und beim Armeebestand habe er sich der Stimme enthalten. Werner Salzmänn hofft, dass nun wieder eine Planungssicherheit in die Armee und das VBS kommt und dass die notwendigen Prozesse eingeleitet werden können. Gemäss Werner Salzmänn wird sich der sinkende Armeebestand in Zukunft negativ auf die Schützenvereine auswirken. Zu denken gibt ihm auch, dass das Parlament trotz der angespannten sicherheitspolitischen Lage nicht bereit ist, die Armee stärker finanziell zu unterstützen. Er hofft, dass die Schweiz für dieses Verhalten nicht einmal abgestraft wird. Werner Salzmänn ist froh darüber, dass die EU-Kommissionsmitglieder einer Verschärfung des Waffenrechtes nicht zugestimmt haben. Da die Schweiz Mitglied des Schengen Raums ist, hätte unser Waffenrecht angepasst werden müssen. Es gilt in Zukunft weiterhin wachsam zu sein, damit die Errungenschaften, welche durch die Ablehnung der Waffeninitiative bestätigt worden sind, beibehalten werden können. Auch in diesem Jahr darf der BSSV wiederum auf ein sehr erfolgreiches Schützenjahr zurückblicken. Ein Höhepunkt war das

Représentant de la presse

Ernst Nydegger, responsable du dicastère communication

Dames d'honneur

Mélanie Aellen, Margot Picard

Fonctionnaires ABST

Ernst Nydegger, Wynigen	Peter Schenkel, Münchenbuchsee
Germain Beucler, Reconvilier	Kaspar Jaun, Biberist
Werner Kaufmann, Subigen	René Dennler, Aarwangen
Robert Gerber, Grenchen	Beat Schenk, Eggwil
Walter Meer, Ueberstorf	Sandra Hofstetter, Gümmenen
Robert Cudre-Mauroux, Courtelary	Eduard Kerschbaumer, Biezwil
René Weber, Schwarzhäusern	Ignaz Juon, Solothurn
Eduard Jeremias, Thun	Pia Freitag-Wenger, Heimberg
Kurt Häsler, Unterseen	

Tour d'horizon du Président

En débutant son rapport, Werner Salzmänn relate combien la détérioration de la sécurité a été constatée dans le monde. Il pense tout particulièrement à l'attaque terroriste du 22 mars à Bruxelles. Nous aurons l'occasion d'en reparler sous un autre chapitre, lors de l'allocution du brigadier René Wellinger, qui s'exprimera sur la situation de politique de sécurité actuelle. Werner Salzmänn relève que le Parlement, dans sa session de printemps, a adopté le projet de développement de l'Armée. Pour les quatre prochaines années, la somme de CHF 20 milliards devrait être investie. Pour l'effectif de l'Armée, une entente a été trouvée. La troupe sera réduite à 100'000 membres bien que le chiffre effectif soit de 140'000 AdA. Les effectifs devraient être bien instruits, équipés complètement et en mesure d'être mobilisés rapidement. Le but est que 35'000 AdA puissent être engagés dans les 10 jours. Werner Salzmänn rend attentif que le Conseil national a accepté ces réformes. Lors de la votation, Werner s'est abstenu lors de la votation sur la structure de commandement et lors de celle sur les effectifs. Il espère qu'ainsi une planification puisse être mise en place sur la sécurité de l'Armée et que le DDPS puisse engager les mesures nécessaires à cette mise en oeuvre. Selon Werner Salzmänn cette diminution des effectifs aura des conséquences sur ceux des sociétés de tir. Le fait que le Parlement, malgré la sécurité affaiblie, ne puisse satisfaire aux demandes financières lui pose problème. Il souhaite que la Suisse ne paye cet état de fait au prix fort. Werner Salzmänn est satisfait du fait que les membres de la Commission européenne n'aient pas accepté de modifier la loi sur les armes. Si cette révision de la loi avait été acceptée, du fait que la Suisse fait partie de l'espace Schengen, notre droit sur les armes aurait dû être adapté. Il y a toutefois lieu d'être attentifs à l'avenir car une initiative peut toujours être lancée. Cette année encore, l'ABST a connu une activité de tir pleine de satisfactions. Le point d'orgue fut sans aucun doute la Fête fédérale de tir 2015 de Rarogne avec les magnifiques résultats enregistrés par les tireuses et tireurs bernois,

Eidgenössische Schützenfest 2015 in Raron mit den herausragenden Resultaten der Bernerschützinnen und -schützen. Sei dies bei den einzelnen Stichen, am Eidg. Ständematch, am Tag der Jugend oder am Schützenkönigsausstich. Am Festumzug hat eine Delegation von rund 400 Bernerinnen und Bernern mit Sujets aus den entsprechenden Landestellen den Kanton Bern repräsentiert. Der Umzug wurde von Vertretern aus dem Militär und der Politik begleitet. Werner Salzmänn dankt an dieser Stelle nochmals dem OK Umzug ESF 2015, unter der Leitung von Herrn Andreas von Känel, für ihren grossen Einsatz.

Vakanzen im BSSV

Der BSSV sucht folgende Funktionäre:

Abteilungsleiter Gewehr 50m

Zwei Ressortleiter: Gruppenmeisterschaft/Einzelwettschiessen G300 und Juniorenkader Gewehre

Die entsprechenden Ausschreibungen sind auf der Homepage des BSSV veröffentlicht. Werner Salzmänn würde es sehr freuen, wenn sich Interessierte melden würden.

2015 hat die PK des BSSV folgende Ressortleiter neu gewählt:

Herr Markus Schnidrig, RL Stiche P25/50m, Abteilung Pistole

Herr Peter Wyss, RL Berner Finaltage, Abteilung G10m

Herr Heinz Jakob, RL Elitkader G10/50m, Abteilung Leistungssport

Herr Markus Zuckschwerdt, RL Stiche, Abteilung G300m

Frau Sandra Hofstetter, RL Verbandswettkämpfe, Abteilung G50m

Herr Alfred Mitterer, RL Kader Pistole, Abteilung Leistungssport

Mit einem kräftigen Applaus dankt die Versammlung der neu gewählten Ressortleiterin und den neu gewählten Ressortleitern, für ihre Bereitschaft und ihr Engagement zugunsten des Schiesssports im Kanton Bern.

Der SSV hat sich gemeinsam mit den Kantonalpräsidenten mit der Überarbeitung der Statuten sowie der Erarbeitung eines neuen Beitragsmodells befasst. Nun liegt der entsprechende Vorschlag vor, welcher an der DV SSV vom April den Delegierten zur Abstimmung vorgelegt werden soll. Werner Salzmänn weist darauf hin, dass der SSV mit der Einführung eines neuen Beitragsmodells keine Mehreinnahmen realisieren will. Das neue Modell sieht die Abschaffung des Kommunikationsbeitrages und die Einführung eines allgemeinen Schützenbeitrages vor. Somit würde in Zukunft eine Grundgebühr für die Vereine, eine Lizenzgebühr und neu einen Beitrag für alle stimmberechtigte Vereinsmitglieder erhoben werden. Wichtig ist es nun, dass die Vereine ihre VVA-Adressen aktualisieren, da die Daten aus der VVA die Basis für die Berechnung des neuen Vereinsbeitrages bilden werden.

Unter dem Motto «hingerelitzte u apacke» hat die GL die gesetzten Ziele 2015 wie folgt erreicht:

Erfolgreiches ESF 2015 Wallis:

(8 Medaillen am ESM/1 Titel am Tag der Jugend)

++

Nachfolgeregelungen BSSV

+–

Unterstützung OK BE KSF 2017

+

que cela soit individuellement, lors du tir Inter fédérations, de la Journée de la jeunesse ou encore du tir des Rois. Pour le cortège officiel, ce sont environ 400 bernoises et bernois, provenant de toutes les régions du canton, qui défilèrent, emmenés par les représentants politiques et militaires de haut rang. Werner Salzmänn tient à remercier encore une fois le CO du cortège sous la présidence d'Andreas von Känel pour l'énorme engagement.

Vacances au sein de l'ABST

L'ABST cherche des fonctionnaires pour :

Responsable du Département fusil 50m

Deux responsables des dicastères : Championnat de groupes/concours individuel F300m et cadres juniors fusil

Les publications avec description des tâches se trouvent sur le site internet de l'ABST. Werner Salzmänn serait heureux que des personnes intéressées s'annoncent.

En 2015 la CT de l'ABST a nommé les personnes suivantes :

M. Markus Schnidrig, Chef dicastère Passes P25/50m, département Pistolet

M. Peter Wyss, Chef dicastère Finale bernoise, département F10m

M. Heinz Jakob, Chef dicastère cadres Elite F 10/50m, département sport de performance

M. Markus Zuckschwerdt, Chef dicastère Passes, département F300m

Mme Sandra Hofstetter, Chef dicastère concours de société, département F50m

M. Alfred Mitterer, Chef dicastère cadres pistolet, département performance

Toutes ces personnes sont remerciées par un fort applaudissement pour leur disponibilité et leur engagement au bénéfice du tir dans le canton de Berne.

La FST, en collaboration avec les Présidents cantonaux, a procédé à une révision des statuts et s'est occupée d'un modèle de cotisations. Ce modèle est présenté et sera soumis aux délégués lors de l'AD d'avril. Werner Salzmänn rend attentif sur le fait, qu'avec cette nouvelle proposition, la FST ne désire pas encaisser plus d'argent. Cette nouvelle proposition tend à supprimer la cotisation pour la communication et créer une cotisation unique. A l'avenir on ne devrait plus que connaître qu'une cotisation de société, celle de la licence et enfin une cotisation pour les membres ayant droit de vote de la fédération. Il est donc important que les sociétés mettent à jour l'AFS, car la cotisation sera calculée sur cette base de données.

Sous le slogan «retrousser les manches et tenir» le Comité directeur a atteint les buts qu'il s'était fixés comme suit :

TF 2015 en Valais :

(8 médailles au tir Inter fédération/1 titre à la journée de la jeunesse

++

Règles de succession à l'ABST

+–

Soutien au CO TCBE 2017

+

Für 2016 lautet das Motto «zäme symer starch». Die GL hat sich für das Jahr 2016 folgende Ziele gesetzt: Erfolgreiche Umsetzung des Projekts «Zwinky» des SSV und des, gemeinsam mit dem OK, Schaffens von optimalen Voraussetzungen für das BE KSF 2017. Beim Projekt «Zwinky» des SSV geht es um die Erfassung, Zuführung und Gewinnung von Schützinnen und Schützen und der Bindung von aktiven Vereinsmitgliedern. Werner Salzmann erläutert das Projekt. Die Umsetzung des Projektes muss bei den Vereinen unter Mithilfe des SSV, des BSSV und der Landesteilverbände erfolgen. Die Vorgehensweise auf Stufe Kanton wurde an der Präsidentenkonferenz BSSV vom 27.01.2016 festgelegt. Die Details zum Projekt sind auf der Homepage des SSV ersichtlich.

Mit der Umsetzung dieses Projektes erhofft man sich einen grossen «Schub». Hilfreich dabei wird sicher auch sein, dass die SAT das Alter für Jungschützen neu auf 15 Jahre herabgesetzt hat. An dieser Stelle besten Dank an Herrn Oberst i Gst Pius Segmüller, Chef SAT Heer. Die GL ist motiviert den Verband und den Schiesssport in eine gute und erfolgreiche Zukunft zu führen. Dieses Ziel kann nur erreicht werden, wenn alle Schützinnen und Schützen mit-helfen. Werner Salzmann dankt allen herzlich für ihre Unterstützung.

Mit dem BSSV-Marsch verabschiedet sich die Musikgesellschaft St-Imier. Werner Salzmann wünscht den Musikantinnen und Musikanten beim Musizieren weiterhin viel Freude und viele schöne Erlebnisse.

Die Einladung mit Jahresbericht und Traktandenliste ist fristgerecht zugestellt worden.

Anträge: Anträge im Sinne von Art. 20 der Statuten sind keine eingegangen.

Die Vertretungsrechte sind in Art. 16 der Statuten geregelt.

Gemäss Art. 19 der Statuten leitet der Präsident die DV. Das Protokoll wird von Sabine Bracher, Sekretärin BSSV geführt.

Die Traktandenliste wird in vorliegender Fassung genehmigt.

Gemäss Art. 21 und 22 der Statuten erfolgen Abstimmungen und Wahlen offen, sofern nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten geheime Abstimmung beschliesst. Stimmenthaltungen werden nicht mitgezählt. Ausgenommen bleiben die Artikel 54 bis 56 der Statuten. Der Vorsitzende stimmt mit, bei Stimmgleichheit hat er den Stichentscheid. Im ersten Wahlgang entscheidet das absolute Mehr. Im zweiten und allenfalls weiteren Wahl-gängen das relative Mehr. Es wird offene Abstimmung vorgeschlagen und einstimmig genehmigt.

Tagesbüro

Präsident: Robert Gerber

Vizepräsidentin: Sabine Bracher

Stimmenzähler: Toni Schär, Worber Sportschützen, Erwin Michel, Société de tir petit-Val, Peter Augsburger, Lötschbergschützen Spiez

Pour 2016, le slogan sera «ensemble nous sommes forts». Le CD s'est fixé les buts suivants : Soutien au projet «Zwinky» de la FST travailler de manière optimale avec le CO du TCBE 2017. Pour le projet «Zwinky» de la FST, il s'agit avant tout d'acquérir de nouveaux membres tireurs et de favoriser leur intégration dans les sociétés. Werner Salzmann présente le projet. Le projet peut devenir réalité si, avec l'aide de la FST, des suites sont données dans nos associations régionales et dans nos sections. Les options prises ont été présentées lors de la Conférence des Présidents de l'ABST du 27.01.2016. Les détails du projet peuvent être consultés sur le site de la FST. Avec la concrétisation de ce projet nous attendons «une avalanche» de nouveaux membres. La SAHS nous a aidé dans ce sens en abaissant la limite d'âge des jeunes tireurs à 15 ans. A ce titre, nous remercions le col EMG Pius Segmüller, Chef SAHS Forces terrestres.

Le CD est motivé afin de donner au sport de tir toutes ses chances pour l'avenir. Tout ceci ne peut être réalisé qu'avec l'accord des tireuses et tireurs. Werner Salzmann les remercie pour leur soutien. C'est avec la marche de l'ABST que la Société de musique de St. Imier prend congé de l'Assemblée. Werner Salzmann souhaite à tous les musiciennes et musiciens beaucoup de satisfaction dans l'exercice de leur art.

L'invitation à l'Assemblée de ce jour, avec ordre du jour et rapport annuel, est parvenue dans les délais.

Proposition : Aucune proposition, au sens de l'art 20 des statuts, n'est parvenue.

Le droit de représentativité est réglé à l'art 16 des statuts.

Selon l'art 19 des statuts, c'est le président qui dirige les débats. Le procès-verbal est tenu par la secrétaire de l'ABST, Mme Sabine Bracher.

L'ordre du jour est accepté comme proposé.

Selon les art 21 et 22 des statuts, les votations ont lieu à main levée pour autant qu'un quart des ayants droit ne décident du vote à bulletin secret. Les abstentions ne seront pas prises en compte. Les art 54 à 56 demeurent réservés. Le président participe au vote et dispose, en cas d'égalité, de la voix déterminante. Au premier tour, compte la majorité absolue. Au deuxième tour, ainsi qu'aux suivants, la majorité relative est prédominante. Il est décidé de voter à main levée.

Bureau du jour

Président : Robert Gerber

Vice-présidente : Sabine Bracher

Scrutateurs : Toni Schär, Worber Sportschützen, Erwin Michel, Société de tir Petit-Val, Peter Augsburger, Lötschbergschützen Spiez

2. Jahresbericht 2015

Der Jahresbericht 2015 wurde mit der Einladung zur DV an alle Sektionen versandt. Der Jahresbericht 2015 widerspiegelt das intensive und ereignisreiche Geschäftsjahr des BSSV. Der Jahresbericht wird ohne Seiten 63–68 Finanzielles, Jahresrechnung/Budget und Jahresrechnung der Prämienverwaltung, einstimmig genehmigt. Werner Salzmann dankt Rosmarie Siegenthaler für die Gestaltung und Zusammenstellung des Jahresberichtes sowie allen Abteilungs- und Ressortleitern und Funktionären für ihre Beiträge. Sabine Bracher dankt er für die Abfassung des Protokolls und Germain Beucler für die Übersetzung des Jahresberichtes.

3. Finanzielles

3.1 Jahresrechnung 2015 der Verbandskasse

Stephan Zingg erläutert die Jahresrechnung 2015 (siehe Jahresbericht Seite 64), welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'255.90 abschliesst. Die Auflösung der restlichen Rückstellungen für das ESF 2015 ist erfolgt. Buchhalterisch ist der Beitrag an die Schiessanlage Zelgli in Schwadernau von CHF 20'000.00 berücksichtigt. Das Verbandsvermögen beträgt per 31.12.2015: CH 338'566.91.

3.2 Jahresrechnung 2015 der Prämienverwaltung

Robert Gerber erläutert die Jahresrechnung 2015 der Prämienverwaltung (siehe Jahresbericht Seite 67). Die Jahresrechnung schliesst per 31.12.2015 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'665.60 ab. Der Wertschriftenertrag beträgt CHF 97'312.55. Die Zuwendung an die Kantonalkasse beträgt auch 2015 wieder CHF 60'000.00.

3.3 Genehmigung der Rechnungen/Erteilung Décharge

Die Jahresrechnung der Verbandskasse und der Prämienverwaltung wurden am 30. Januar 2016 durch die Revisoren des BSSV (Peter Friedli, Pia Freitag-Wenger, Willi Lanz und Marco Berger) geprüft. Der Bericht der GPK ist auf Seite 68 des Jahresberichts abgedruckt. Beide Rechnungen werden zur Annahme empfohlen. Zuerst wird über die Jahresrechnung 2015 des Verbandes abgestimmt. Diese wird einstimmig genehmigt. Auch die Jahresrechnung 2015 der Prämienverwaltung wird einstimmig genehmigt. Mit der Genehmigung der beiden Rechnungen erteilt die Versammlung dem Kassier, dem Prämienverwalter sowie der GL des BSSV Décharge. Werner Salzmann dankt Stephan Zingg und Robert Gerber sowie deren Ehegattinnen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bestens.

3.4 Gebührenreglement Freie Schiessen

Gemäss den Statuten müssen Gebührenanpassungen an der Delegiertenversammlung beschlossen werden. Seit mehr als zwanzig Jahren erfolgte keine Gebührenanpassung mehr. Aus diesem Grunde hat die GL die Abteilung G300m und die TK beauftragt, eine kostenneutrale Anpassung unter Vereinheitlichung der Abgaben auszuarbeiten. Das angepasste Reglement wurde mit der Einladung zur heutigen Delegiertenversammlung verschickt. Andres Streit, Präsident der TK BSSV erläutert die Anpassungen. Die Delegierten genehmigen ohne

2. Rapport annuel 2015

Le rapport annuel 2015 est parvenu aux sections avec l'invitation de ce jour. Il est le reflet de l'intense activité et des résultats obtenus durant l'année au sein de l'ABST. Le rapport annuel, sans la partie comptes des pages 63 à 68 est accepté à l'unanimité. Werner Salzmann remercie Rosmarie Siegenthaler pour l'élaboration du rapport annuel ainsi que tous les responsables de départements et dicastères pour leur contribution. Il remercie Sabine Bracher pour la tenue du procès-verbal et Germain Beucler pour la traduction du rapport annuel.

3. Finances

3.1 Comptes annuels 2015 de la caisse de l'Association

Stephan Zingg présente les comptes annuels 2015 (voir rapport annuel page 64), qui se bouclent par un excédent de recettes de CHF 4'255.90. Le restant du montant mis en réserve pour le TF 2015 a été liquidé. Le montant promis pour l'installation de tir de Zelgli à Schwadernau a été pris en compte pour un montant de CHF 20'000.00. La fortune de l'Association se monte au 31.12.2015 à CHF 338'566.91.

3.2 Comptes annuels 2015 de l'administration des primes

Robert Gerber présente les comptes de l'année 2015 (voir rapport annuel page 67), qui se bouclent par un excédent de recettes de CHF 4'665.60. La valeur des bons de caisse est de CHF 97'312.55. Pour 2015, la somme de CHF 60'000.00 a été versée à la caisse cantonale.

3.3 Acceptation des comptes/Décharge

Les comptes annuels de la caisse de l'Association ainsi que ceux de l'administration des primes ont été vérifiés le 30 janvier 2016, par les réviseurs de l'ABST (Peter Friedli, Pia Freitag-Wenger, Willi Lanz et Marco Berger). Le rapport de révision se trouve en page 68 du rapport annuel. La commission propose à l'Assemblée l'acceptation des deux comptes. Ceci est fait à l'unanimité. Le compte de l'administration des primes l'est également. Par cette acceptation l'Assemblée donne décharge au caissier de l'Association, à celui de l'administration des primes et enfin au CD de l'ABST. Werner Salzmann remercie Stephan Zingg et Robert Gerber ainsi que leurs épouses pour le travail effectué durant l'année écoulée.

3.4 Règlement des redevances pour le Tir libre

Selon les statuts, une adaptation doit être faite par l'Assemblée des délégués au règlement des redevances pour le Tir libre. Depuis plus de vingt ans aucune adaptation n'a été faite, c'est pourquoi le CD a chargé de Département F300m et la CT de faire des propositions. Le règlement adapté a été joint à l'invitation de ce jour. Andres Streit, Président de la CT de l'ABST commente les adaptations. Ce règlement est accepté à l'unanimité et sans avis contraire. Il entre en force le 1^{er} octobre 2016.

Gegenstimme mit einer Enthaltung das Gebührenreglement Freie Schiessen. Das Reglement tritt auf den 1. Oktober 2016 in Kraft.

3.5 Budget 2016

Stephan Zingg erläutert das Budget (siehe Jahresbericht Seite 64–65), welches für das Jahr 2016 einen Aufwandüberschuss von CHF 3'308.60 vorsieht. Das vorliegende Budget wird einstimmig genehmigt.

3.6 Festsetzung der Verbandsabgaben 2017

Die Geschäftsleitung und die Präsidentenkonferenz beantragen die Verbandsabgaben für das Jahr 2017 unverändert zu belassen; das heisst: Grundbeitrag CHF 100.00 pro Verein und CHF 3.00 pro Lizenz.

Diesen Beiträgen wird einstimmig zugestimmt.

4. Grusswort Herr Grossratspräsident Marc Jost

Herr Grossratspräsident Marc Jost überbringt die besten Grüsse und Wünsche des Grossrates des Kantons Bern. In seiner Rede hebt Herr Grossratspräsident Marc Jost die Freiwilligenarbeit hervor. Er dankt allen, welche sich in irgendeiner Art und Weise ehrenamtlich engagieren. Werner Salzmann dankt Herrn Grossratspräsident Marc Jost für seine anerkennenden Worte und wünscht ihm noch einen schönen Abschluss seines Präsidialjahres und für die Zukunft alles Gute.

Ehrungen

Major Urs Burkhalter: Leider musste sich Urs Burkhalter ferienhalber für den heutigen Anlass entschuldigen lassen. Urs Burkhalter ist per 31.12.2015 als Eidg. Schiessoffizier zurückgetreten. Von 1982 bis 1999 war er Präsident der Schiesskommission 7 und danach übte er die Funktion als Eidg. Schiessoffizier Kreis 7 während 15 Jahren aus. Der Berner Schiesssportverband dankt Urs Burkhalter mit der Ehrenmedaille des BSSV für seine geleistete Arbeit herzlich. Die Medaille wird Urs Burkhalter zu einem späteren Zeitpunkt übergeben.

Fritz Baumgartner: Kurzfristig musste sich auch Fritz Baumgartner für die heutige Delegiertenversammlung entschuldigen lassen, da er an einer Grippe erkrankt ist. Werner Salzmann wünscht ihm auf diesem Wege gute Besserung. Fritz Baumgartner stand dem Verband Berner Schützenveteranen von 2011 bis 2016 als Präsident vor. Mit viel Herzblut und grossem Engagement hat sich Fritz Baumgartner für den Schiesssport bei den Veteranen sowie auch bei schützenpolitischen Kampagnen eingesetzt. Nun hat Fritz Baumgartner sein Amt als Präsident des Verbandes Berner Schützenveteranen abgegeben. Er bleibt aber noch weiterhin aktiv als Präsident der Schützenveteranen Emmental. Im Namen des BSSV dankt Werner Salzmann Fritz Baumgartner für die stets sehr gute und angenehme Zusammenarbeit mit dem BSSV und wünscht ihm alles Gute. Das Geschenk wird ihm zu einem späteren Zeitpunkt übergeben. Als Präsident des Verbandes Berner Schützenveteranen wurde Franz Huber gewählt. Werner Salzmann gratuliert Franz Huber herzlich zu seiner Wahl und wünscht ihm viel Freude an seinem neuen Amt.

3.5 Budget 2016

Stephan Zingg présente le budget (voir rapport annuel pages 64 et 65), qui présente un excédent de recettes de CHF 3'308.60. Le budget est accepté comme présenté.

3.6 Fixation des émoluments pour 2017

Le comité directeur et la Conférence des Présidents proposent de maintenir les cotisations pour l'année 2017 comme par le passé, à savoir: CHF 100.00 par société et CHF 3.00 par licence.

Cette proposition est acceptée à l'unanimité.

4. Souhails de bienvenue du Président du Grand Conseil M. Marc Jost

Le Président du Grand Conseil, M. Marc Jost, apporte le salut et les souhaits du Grand Conseil bernois. Il relève combien il est impressionné par tout le travail qui se fait bénévolement. Il remercie toutes celles et ceux qui, d'une manière ou d'une autre, s'engagent. Werner Salzmann remercie le Président du Grand Conseil et lui souhaite de bien terminer son année présidentielle.

Honorariat

Major Urs Burkhalter: malheureusement Urs Burkhalter est en vacances et il s'est excusé pour l'Assemblée de ce jour. Urs Burkhalter s'est retiré, au 31.12.2015 de sa fonction d'OFT. De 1982 à 1999 il était président de la Commission de tir ar 7, puis il occupa la fonction d'OFT de cet arrondissement et ceci durant 15 ans. L'ABST remercie Urs Burkhalter et lui remet la médaille d'honneur. La médaille lui sera remise à une autre occasion.

Fritz Baumgartner: est grippé et il a dû s'excuser en dernière minute de ne pouvoir assister à l'Assemblée des délégués. Werner Salzmann lui souhaite un bon rétablissement. Fritz Baumgartner était président de la Fédération des vétérans tireurs du canton de Berne de 2011 à 2016. Il a accompli sa tâche avec beaucoup d'entrain. Il s'est également beaucoup investi lors des campagnes politiques visant le tir. Il reste toutefois président des tireurs vétérans de l'Emmental. Au nom de l'ABST, Werner Salzmann remercie Fritz Baumgartner pour son soutien envers l'ABST et lui souhaite le meilleur pour l'avenir. Un cadeau lui sera remis prochainement. Pour le remplacer Franz Huber a été nommé. Werner Salzmann profite de le féliciter pour son élection et lui souhaite beaucoup de plaisir dans cette nouvelle fonction.

5. Activité de tir/Instruction

5.1 Commission technique ABST

Werner Salzmann donne connaissance que nos tireurs bernois se sont particulièrement distingués lors de nombreuses compétitions de tir. Ces camarades ont été fêtés le 19 janvier 2016 dans les locaux du Musée des tireurs à Berne. Werner Salzmann remercie les responsables du Musée ainsi que l'organisateur de la manifestation, Andres Streit. Werner Salzmann donne la parole à Andres Streit, Président de la Commission technique de l'ABST.

5. Schiesstätigkeit/Ausbildung

5.1 Technische Kommission BSSV

Werner Salzmänn gibt bekannt, dass an verschiedenen Schiesswettkämpfen Berner Schützinnen und Schützen an der Ranglistenspitze standen. Diese Kameradinnen und Kameraden wurden am 19. Januar 2016 an einem feierlichen Anlass im Schützenmuseum in Bern geehrt. Werner Salzmänn dankt dem Schützenmuseum Bern sowie dem Organisator dieses Anlasses, Andres Streit bestens. Werner Salzmänn übergibt nun das Wort an Andres Streit, Präsident der Technischen Kommission BSSV.

Andres Streit informiert über folgende Punkte: **RSpS 2016:** Auf den 1. Oktober 2015 traten die neuen RSpS in Kraft. Momentan werden die technischen Reglemente des BSSV überarbeitet und den RSpS 2016 angepasst. In den Ausführungsbestimmungen für das laufende Jahr wurde – soweit möglich – den RSpS 2016 entsprochen. **GM-Final G300m:** Die Ergebnisse aus der Umfrage ergaben keine klare Tendenz zu einem der drei Vorschläge. Da momentan infolge Einführung des Sportlaufes beim Stgw 57 auch die Neueinteilung der Kategorien im SSV ein Thema ist, wird mit einer allfälligen Anpassung des GM-Finals bis nach dem Vorliegen des SSV-Entscheids zugewartet. **Auszeichnungen G50m:** 2016 endet die Übergangsfrist der bisherigen Auszeichnungsregelung. Ab 2017 verfallen die Karten, welche über dreissig Jahre alt sind. Neu kann ab 2017 bei den Auszeichnungen zwischen den bisherigen Naturalpreisen und Kranzkarten gewählt werden. Andres Streit ist erfreut, dass die Sportschützen Lützelflüh mit der Ehrenauszeichnung des SSV für die erfolgreiche Durchführung des Volksschiessens ausgezeichnet werden. Die Auszeichnung wird vom Vertreter des SSV, Herrn Paul Röthlisberger übergeben.

5.2 Ausbildung, Nachwuchs, Leistungssport

Abteilung Leistungssport, Martin Steinmann

Nebst den neu gewählten Ressortleiter der Abteilung Leistungssport sowie der Vorstellung der Athleten und Athletinnen der Swiss Shooting Academy informiert Martin Steinmann über die tollen Erfolge am Eidg. Ständematch 2015.

Abteilung Ausbildung, Stefan Krebs

In seinem Rückblick auf sein erstes Jahr als Abteilungsleiter weist Stefan Krebs darauf hin, dass nur Erfolge erzielt werden können bei einer engagierten und fundierten Aus- und Weiterbildung. Die Erfolge des vergangenen Jahres haben gezeigt, dass sich die Arbeit in die Ausbildung ausbezahlt macht. Kaspar Jaun übergibt Herrn Stefan Egger, Oberried, Herrn Philippe Wegmüller, Krauchthal, und Herrn Roland Hanhart, Bärswil, die Auszeichnung für erfolgreiche Tätigkeit in der Jungschützenausbildung. Werner Salzmänn gratuliert den verdienten Jungschützenleitern und dankt ihnen für ihren Einsatz.

Ehrungen

Beat Grossen: Aus beruflichen Gründe musste sich Beat Grossen für die heutige Delegiertenversammlung entschuldigen. Per Ende 2015 hat Beat Grossen seine Demission als Ressortleiter Kader Junioren G10/50m eingereicht. Von 2009 bis 2012 war Beat Grossen Cheftrainer des Elitekaders, von 2013 bis 2014 Ressortleiter Elitekader und von 2014 bis 2015 Ressort-

Andres Streit informe sur les points suivants : **RTSp 2016 :** Le nouveau règlement est entré en vigueur au 1^{er} octobre 2015. Pour le moment, nous nous contentons, au sein de l'ABST, de vérifier l'aspect technique de nos règlements et de les adapter au RTSp 2016. **Finale CG F300m :** le résultat de la consultation ne dégage pas de majorité en faveur de l'une des trois propositions faites. Pour l'instant, l'introduction d'un canon de compétition sur le Fass 57 est étudiée également par la FST, il n'est pas certain qu'une nouvelle catégorie comportant cette arme soit créée. Rien n'est donc modifié pour l'instant. **Distinction F50m :** le règlement intermédiaire arrive à échéance fin 2016. Dès 2017, les cartes qui ont plus de 30 ans seront périmées. Nouvellement, on pourra choisir entre remettre une distinction et une carte prime. Ceci sera valable dès 2017. Andres Streit a pris connaissance avec satisfaction de la distinction qui a été remise aux tireurs sportifs de Lützelflüh par la FST pour leur activité lors des tirs populaires. La distinction est remise par un représentant de la FST, en l'occurrence par M. Paul Röthlisberger.

5.2 Instruction, Relève, Performance

Département Performance, Martin Steinmann

Martin Steinmann renseigne sur les nominations effectuées au sein de Département Performance ainsi que sur les excellents résultats obtenus par les athlètes du Swiss Shooting Academy lors du Match inter Fédération du TF 2015.

Département Instruction, Stefan Krebs

Informe qu'il est satisfait, après sa première année passée en qualité de responsable du Département, d'avoir atteint les résultats qu'il s'était fixé. Le travail et l'instruction dispensés ont porté leurs fruits. Kaspar Jaun remet à Stefan Egger, Oberried, Philippe Wegmüller, Krauchthal, et Roland Hanhart, Bärswil, la distinction pour leur activité au bénéfice des jeunes tireurs. Werner Salzmänn félicite ces personnes pour leur travail effectué durant de nombreuses années

Honorariat

Beat Grossen : a dû, pour des motifs professionnels, s'excuser pour cette journée. A fin 2015, il a remis sa démission de responsable du dicastère cadres juniors F10/50m. De 2009 à 2012, Beat Grossen était entraîneur en chef des cadres élite, de 2013 à 2014, responsable du dicastère cadres juniors F10/50m. Durant ces périodes, il a pu fêter de nombreux succès. Ses principaux résultats : médaille d'argent et trois de bronze avec les cadres élite au Match inter Fédération 10m ou 50m. Médaille d'argent au même concours F50m et une autre médaille d'argent CE 2015 avec les cadres. Un cadeau lui sera remis ultérieurement.

Marlis von Allmen a démissionné de sa charge de responsable du dicastère cadre/relève F300m. Elle a occupé cette fonction de 2013 à 2015. Ce dicastère est actuellement inactif. Ceci est dû au manque de demande. Marlis von Allmen a dû s'excuser pour l'Assemblée de ce jour. Un cadeau lui sera remis ultérieurement.

leiter Juniorenkader G10/50m. In dieser Zeit konnte das Kader einige Erfolge feiern. Sei dies der Gewinn der drei Silbermedaillen und einer Bronzemedaille mit dem Elitekader an den Verbandsmatches 10m oder 50m, einer Silbermedaille am Verbandsmatch G50m mit dem Juniorenkader sowie einer Silbermedaille am ESM 2015 mit dem Kader. Mit einem Geschenk, welches Beat Grossen zu einem späteren Zeitpunkt übergeben wird, bedankt sich der BSSV bei ihm für seine geleistete Arbeit zugunsten des Schiesssports im Kanton Bern. **Marlis von Allmen** hat als Ressortleiterin Nachwuchskader G300m demissioniert. Sie hat dieses Amt von 2013 bis 2015 ausgeübt. Mangels Nachfrage ist dieses Ressort momentan inaktiv. Marlis von Allmen musste sich für die heutige Delegiertenversammlung leider entschuldigen. Das Geschenk wird ihr bei anderer Gelegenheit ausgehändigt.

Referat zur aktuellen sicherheitspolitischen Lage durch Brigadier René Wellinger, Kdt LvB Pz und Art

Wie bereits vorangekündigt wendet sich Herr Brigadier René Wellinger, Kdt LvB Pz Art, an die Versammlung und informiert über die aktuelle sicherheitspolitische Lage. In seiner Rede bringt Herr Brigadier René Wellinger klar zum Ausdruck, dass ihm die aktuelle Lage sehr zu denken gebe. Die Landesverteidigung, welche eine zentrale Aufgabe sein sollte, wurde in der Vergangenheit zu einem politischen «Dauerbrenner» und es wurde auf Kosten der Sicherheit gespart. Aktuell hat es sich gezeigt, dass das Parlament die Zeichen der Zeit nun erkannt hat und dass das notwendige Geld gesprochen wurde. Diese Entwicklung lässt ihn wieder etwas positiver in die Zukunft schauen. Herr Brigadier René Wellinger dankt den Schützinnen und Schützen für ihren Einsatz. Für ihn steht fest, dass die Schützen das Rückgrat der Verteidigung bilden. Werner Salzmann dankt Herrn Brigadier René Wellinger für sein Kommen und für das äusserst interessante Referat.

6. BE KSF 2017

Herr Willy Sunier, OK-Präsident des 40. Berner Kantonschützenfests 2017 informiert über den aktuellen Stand der Organisation des Anlasses. Das Motto dieses Grossanlasses, welcher vom 16. Juni bis am 2. Juli 2017 im Berner Jura stattfindet, lautet: «ensemble pour réussir»! Werner Salzmann dankt an dieser Stelle Herrn Willy Sunier sowie dem gesamten OK für ihre bis jetzt geleistete Arbeit sowie für alle zukünftigen Arbeiten.

7. Wahlen

Gemäss Artikel 22 der Statuten erfolgen die Wahlen offen, sofern nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten geheime Wahl beschliesst. Im ersten Wahlgang entscheidet das absolute, im zweiten und allenfalls weiteren Wahlgängen das relative Mehr der abgegebenen gültigen Stimmen. Bei geheimer Wahl werden leere und ungültige Wahlzettel nicht berücksichtigt. Ungültig sind Wahlzettel, die ehrverletzende Äusserungen enthalten und Stimmen, die unklar oder auf eine nicht wählbare Person lauten. Bei Stimmgleichheit findet eine Stichwahl statt. Wenn diese unentschieden ausgeht, entscheidet das Los.

Die von der Geschäftsleitung beantragte Durchführung von offenen Wahlen für alle Wahlschäfte wird von der Versammlung nicht bestritten.

Exposé du brigadier René Wellinger, cdt FOAP chars et artillerie, sur la politique de sécurité actuelle

Comme annoncé, le brigadier René Wellinger, cdt FOAP chars et artillerie, présente son exposé sur la politique de sécurité actuelle. Dans son discours, il précise combien la situation actuelle est préoccupante. La défense du pays, qui devrait être une tâche centrale, a été mise à mal ces dernières années par manque d'argent et de volonté politique. Le Parlement a clairement démontré qu'il avait conscience du problème mais qu'il n'avait pas la solution financière. L'évolution de la situation laisse à penser que les choses seront plus positives à l'avenir. Le brigadier René Wellinger remercie tous les tireuses et tireurs d'être la colonne vertébrale de notre défense. Werner Salzmann remercie le brigadier René Wellinger pour sa présence et son exposé très intéressant.

6. TCBE 2017

Monsieur Willy Sunier, Président du CO du 40^{ème} Tir cantonal bernois 2017, informe sur l'état actuel des travaux. Le slogan de ce tir cantonal est « ensemble pour réussir » ! Werner Salzmann remercie Willy Sunier ainsi que tout son CO pour le travail déjà effectué et pour celui qui sera encore fait.

7. Elections

Selon l'art 22 des Statuts, le vote à main levée pour autant qu'il n'en soit décidé autrement. Au premier tour, la majorité absolue est requise, au second tour et aux tours suivants la majorité relative est suffisante. Les bulletins blancs ne sont pas pris en compte. Sont déclarés non valables les bulletins offensifs envers les personnes ou qui ne sont pas clairement lisibles. En cas d'égalité, un nouveau vote est organisé. Si celui-ci ne départage pas, on procèdera à un tirage au sort.

Le Comité directeur propose le vote à main levée, l'Assemblée ne propose pas le contraire.

7.1 Election d'un nouveau membre au sein du Comité directeur

Pour l'Assemblée de ce jour, Marcel Joss responsable du Département pistolet a démissionné. Le CD a le plaisir de vous proposer d'élire une personne motivée et qualifiée en la personne de Christian Wanner, domicilié à Rapperswil. Il est âgé de 39 ans et tireur auprès de la société de Limpach ainsi que de celle de Münchenbuchsee pour le pistolet. Christian Wanner est présenté formellement par Walter Meer, Président de la Haute argovie. La Conférence des présidents de l'ABST soutient cette candidature et vous propose d'élire Christian Wanner au sein du CD de l'ABST. L'Assemblée des délégués élit Christian Wanner, sans avis contraire et sans abstention, au sein du CD de l'ABST. Werner Salzmann ainsi que le Comité directeur félicitent Christian Wanner pour sa brillante élection et lui souhaitent la bienvenue en son sein.

7.2 Commission de révision

La Commission de révision est nommée par l'Assemblée des délégués pour une période de cinq ans. Chaque année, le plus ancien membre quitte cette commission. Pour cette année, c'est Pia Freitag-Wenger qui la quitte. Pour la remplacer, est proposée Mme Karin Schumacher

7.1 Neuwahl Geschäftsleitungsmitglied

Auf die heutige Delegiertenversammlung hat Marcel Joss als Abteilungsleiter Pistole demissioniert. Die GL ist erfreut darüber, dass sie an der heutigen Delegiertenversammlung einen qualifizierten und motivierten Nachfolger präsentieren kann. Es ist Christian Wanner aus Rapperswil. Er ist 39-jährig und schießt bei den Schützen Limpach und den Pistolenschützen Münchenbuchsee. Christian Wanner wird vom Präsidenten des OASSV, Walter Meer, vorgestellt. Die Präsidentenkonferenz des BSSV schlägt Christian Wanner einstimmig zur Wahl in die Geschäftsleitung des BSSV vor. Die Delegierten wählen Christian Wanner ohne Gegenstimme mit einer Enthaltung in die Geschäftsleitung des BSSV. Werner Salzmänn und die Geschäftsleitungsmitglieder heissen Christian Wanner in ihrem Kreise herzlich willkommen und freuen sich auf die Zusammenarbeit.

7.2 Geschäftsprüfungskommission

Die Geschäftsprüfungskommissionsmitglieder werden von der Delegiertenversammlung für eine Amtsdauer von fünf Jahren gewählt. Jährlich scheidet das amtsälteste Mitglied aus. Dieses Jahr scheidet Pia Freitag-Wenger aus. Als neues GPK-Mitglied wird Frau Karin Schumacher aus dem MSSV vorgeschlagen. Die Delegierten wählen Karin Schumacher einstimmig. Mit einem Blumenstrauß dankt Werner Salzmänn Pia Freitag-Wenger für ihre zugunsten des BSSV geleistete Arbeit.

8. Ehrungen

Werner Salzmänn nimmt nun weitere Ehrungen von Verbandsfunktionären vor.

Marcel Joss: Wie bereits erwähnt hat Marcel Joss auf die heutige Delegiertenversammlung seinen Rücktritt aus der Geschäftsleitung und als Abteilungsleiter Pistole bekanntgegeben. Marcel Joss leitete während drei Jahren die Abteilung Pistole. Er hat sich leider aus beruflichen und privaten Gründen zu diesem Schritt gezwungen gesehen. Werner Salzmänn dankt Marcel Joss für seine geleistete Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Er verabschiedet Marcel Joss mit einem Geschenk.

Rudolf Marbot: Ruedi Marbot, geboren am 27. August 1943 ist seit 1978 Mitglied einer Schützengesellschaft. Seit 1975 bei den Sportschützen Gasel und seit 2009 beim Nachfolgeverein, den Sportschützen Bramberg-Neuenegg. Seit 1987 ist er Mitglied bei den Luftgewehr- und Luftpistolenschützen Bern. Von 1988 bis 1993 gehörte er den Schützengesellschaft Schliern und den Feldschützen Kehrsatz an. In diesen Vereinen hielt er die Funktionen als Schützenmeister und Juniorenleiter inne. Auch im Mittelländischen Sportschützenverband war Ruedi aktiv: nämlich als Juniorenleiter und Vizepräsident von 1987 bis 1999. 1999 wurde er aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenmitglied des damaligen MSSV ernannt. Von 2004 bis 2015 war er im damaligen BKS und heutigen BSSV in der Abteilung G50m für das Obligatorische Programm, das Kantonalschiessen und die Verbandswettkämpfe zuständig. Auf die heutige Delegiertenversammlung hat Ruedi aufgrund gesundheitlicher Probleme seine Demission eingereicht. Aufgrund seiner grossen Verdienste zugunsten des Schiesssports im Kanton Bern beantragt die Geschäftsleitung des BSSV der Versammlung die Ernennung von Ruedi Marbot zum Ehrenmitglied des BSSV. Die Delegierten ernennen Ruedi Marbot mit

de l'Association du Mittelland. Cette proposition n'est pas combattue et Karin Schumacher est élue à l'unanimité. Werner Salzmänn remercie Pia Freitag-Wenger pour le travail effectué en faveur de l'ABST et lui remet un arrangement fleuri.

8. Honorariat

Werner Salzmänn continue sous ce chapitre l'honorariat des fonctionnaires de l'ABST.

Marcel Joss: Comme relevé plus haut, Marcel Joss a présenté sa démission de responsable du département pistolet. Marcel Joss a dirigé ce département durant trois ans. C'est pour des motifs personnels et d'emploi qu'il a dû prendre cette décision. Werner Salzmänn remercie Marcel Joss pour le travail effectué, lui souhaite le meilleur pour l'avenir et lui remet un cadeau.

Rudolf Marbot: Ruedi Marbot, né le 27 août 1943, est membre de sa société de tir depuis 1978. En 1975, il adhère à la société de Gasel puis, depuis 2009, à celle des tireurs sportifs de Bramberg-Neuenegg. Depuis 1987 il est membre de la société au pistolet de Berne à air comprimé. De 1988 à 1993, il appartient à la société de Schliern et ensuite à celle des tireurs en campagne de Kehrsatz. Au sein de cette société, il a été fonctionnaire, moniteur de tir et responsable des jeunes tireurs. Auprès de l'association régionale du Mittelland, il remplit les fonctions de chef jeunes tireurs et de vice-président de 1987 à 1999. En 1999, en témoignage des services rendus il est nommé membre d'honneur de cette association. En 2004 et 2015, il est membre du comité cantonal de l'époque et est responsable du département F50m, des tirs obligatoires, du tir cantonal et des concours de sections. Ruedi s'est vu contraint de donner sa démission pour l'Assemblée de ce jour étant atteint dans sa santé. Afin de lui témoigner notre reconnaissance, le CD de l'ABST propose à l'Assemblée de nommer Ruedi Marbot membre d'honneur de l'ABST. L'Assemblée accepte cette proposition avec de vifs applaudissements. Werner Salzmänn lui remet le parchemin attestant de sa nomination.

Yolanda Zürcher: a malheureusement dû s'excuser pour l'Assemblée de ce jour. Yolanda débuta sa carrière alors qu'elle avait 16 ans en effectuant son cours de jeune tireur à Zweisimmen. En 1989, elle adhère à la société des tireurs du Lötschberg à Spiez et en 1993 à celle de Frutigen. Auprès de cette société, elle a rempli les fonctions de monitrice de tir, caissière et secrétaire de tir. Elle a été nommée membre d'honneur de ces deux sociétés de tir. Lors de la fête fédérale de tir de Thun, en 1995, elle était responsable de l'information. De 1998 à 2004, elle fonctionna comme responsable des jeunes tireurs de la SASB. Auprès de l'ABST, elle fonctionna comme responsable du dicastère Passes auprès du Département F300m. Durant quelques années encore, elle a rempli diverses fonctions au sein des CT de la FST et de l'ABST. C'est pour des motifs professionnels que Yolanda a présenté sa démission pour l'Assemblée de ce jour. Le Comité directeur de l'ABST propose à l'Assemblée des délégués de ce jour de nommer Yolanda Zürcher membre d'honneur. Cette proposition est accueillie par de vifs applaudissements. Le document relatif à sa nomination lui sera remis lors d'une prochaine occasion.

Franz Stucki: n'est pas présent aujourd'hui pour des raisons familiales. Franz est né le 9 décembre 1959. Depuis 1975, il est membre de la société de tir en campagne de Diemtigen

einem kräftigen Applaus zum Ehrenmitglied des BSSV. Werner Salzmann überreicht Ruedi Marbot die Ernennungsurkunde und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute; vor allem gute Gesundheit.

Yolanda Zürcher: Leider musste sich Yolanda Zürcher für die heutige Delegiertenversammlung entschuldigen. Yolandas Schützenkarriere startete mit 16 Jahren mit dem Besuch von Jungschützenkursen (1984 bis 1986) bei der Schützengesellschaft Zweisimmen. 1989 trat sie den Lötschbergschützen Spiez und 1993 den Reinischützen Frutigen bei, welche nach erfolgter Fusion nun Schützenverein Frutigen heissen. Bei diesen Vereinen übte sie die Funktionen als Schützenmeisterin, Kassierin und Schiesssekretärin aus. Aufgrund ihrer Verdienste wurde Yolanda 1999 bei den Reinischützen Frutigen und bei den Lötschbergschützen Spiez zum Freimitglied ernannt. Am Eidg. Schützenfest in Thun im Jahre 1995 leitete sie das Ressort Information. Von 1998 bis 2004 war sie als Jungschützenleiterin des SASB (Schweizerischen Arbeiter Schützenbundes) tätig. Im BSSV bekleidete sie das Ressort Stiche in der Abteilung G300m. Während ein paar Jahren nahm sie auch noch Einsitz in der TK des SSV und des BSSV. Aus beruflichen Gründen hat Yolanda auf die heutige Delegiertenversammlung ihre Demission eingereicht. Die Geschäftsleitung des BSSV beantragt aufgrund ihrer grossen Verdienste Yolanda Zürcher zum Ehrenmitglied des BSSV zu ernennen. Die Delegierten ernennen Yolanda Zürcher mit einem kräftigen Applaus zum Ehrenmitglied. Die Ehrenurkunde wird Yolanda Zürcher später bei einem würdigen Anlass übergeben.

Franz Stucki: Auch Franz Stucki kann heute aufgrund eines familiären Anlasses nicht an unserer Delegiertenversammlung sein. Franz Stucki ist am 9. Dezember 1959 geboren. Seit 1975 ist er Mitglied bei den Feldschützen Diemtigen und bekleidete in diesem Verein folgende Ämter: Jungschützenleiter, Schützenmeister und Präsident. Bei den Kleinkaliberschützen Diemtigen engagiert er sich seit 1999 auch noch als Juniorenleiter. 2005 ist er aufgrund seiner Verdienste zum Freimitglied der Feldschützen Diemtigen ernannt worden. Im BSSV leitet Franz seit 2005 das Ressort Gruppenmeisterschaft G300m und ist Mitglied der TK BSSV. Auf die heutige Delegiertenversammlung hat Franz Stucki nun seine Demission eingereicht. Aufgrund seiner grossen Verdienste zugunsten des Schiesssportes im Kanton Bern beantragt die Geschäftsleitung des BSSV der Versammlung die Ernennung von Franz Stucki zum Ehrenmitglied des BSSV. Die Delegierten ernennen Franz Stucki mit einem kräftigen Applaus zum Ehrenmitglied des BSSV. Die Ehrenurkunde wird Franz Stucki zu einem späteren Zeitpunkt überreicht werden. Da noch kein Nachfolger für Franz Stucki gefunden werden konnte, hat sich Franz bereit erklärt, das Ressort noch weiterzuleiten bis die Nachfolge geregelt ist. Herzlichen Dank an Franz.

Germain Beucler: Von 1967 bis 1973 war Germain Beucler Mitglied des Vereins «société sous-officiers et soldates romands Bienne» und seit 1973 Mitglied des Schützenvereins von Reconvilier. Im AJBST hatte er von 1976 bis 1983 das Amt des Sekretärs inne. Von 1983 bis 1991 amtierte er als Zentralsekretär beim Schweizerischen Unteroffiziersverein. Beim KSVB und heutigen BSSV engagiert er sich seit 1994. 1999 ernannte der Schützenverein Reconvilier Germain zum Ehrenmitglied und der Unteroffiziersverein Reconvilier ihn zum Ehrenpräsidenten. Der Schweizerische Unteroffiziersverband verlieh Germain Beucler 2005 die Ehrenmitgliedschaft. Während seiner langen Vorstandsarbeit im AJBST half er tatkräftig bei der Fusion der

auprès de laquelle il a rempli les fonctions de : moniteur jeunes tireurs, moniteur de tir puis président. Auprès des tireurs au petit calibre de Diemtigen, il est également moniteur des juniors ceci depuis 1999. En 2005, il est nommé membre « libre » des tireurs de Diemtigen. Au sein de l'ABST, il est responsable du dicastère Championnat de groupes F300m et membre de la commission technique. Franz a présenté sa démission pour l'Assemblée de ce jour. Le Comité directeur de l'ABST propose à l'Assemblée des délégués de nommer Franz Stucki membre d'honneur. Cette proposition est accueillie par de vifs applaudissements. Le document relatif à sa nomination lui sera remis lors d'une prochaine occasion.

Germain Beucler: De 1967 à 1973, Germain Beucler est membre des « Sous-officiers et soldats romands Bienne » et depuis 1973 de la société de tir de Reconvilier. Au sein de l'AJBST, il remplit les fonctions de secrétaire de 1976 à 1983. De 1983 à 1991, il est Secrétaire central de l'Association Suisse de Sous-Officiers. De 1994 à ce jour, il est fonctionnaire auprès de l'ABST. Il a été nommé membre d'honneur de la société de tir de Reconvilier, membre d'honneur fédéral de l'ASSO et Président d'honneur de sa section de sous-officiers de Reconvilier. C'est lui qui présida, en 2007, l'Assemblée de fusion de l'AJBST ainsi que le groupe de travail pour la création de la bannière de l'AJBST. De 2012 à 2014 il présidait l'Association régionale. A ce jour, il est toujours traducteur de notre association. Il apporte souvent la touche de mentalité romande tant appréciée à l'ABST. Pour ses nombreux services et son engagement en faveur du tir dans le canton de Berne, l'ABST lui remet la médaille d'honneur.

9. AD USS Assurances et FST des 29/30.4.16, à Viège

Paul Röthlisberger, Membre du Comité de la FST, apporte le salut de cette dernière et renseigne sur les thèmes actuellement traités à la FST. Il explique brièvement les objets soumis à l'ordre du jour de l'Assemblée du 30 avril. Il remercie toutes celles et ceux qui s'engagent d'une manière ou d'une autre pour notre activité de tir. Werner Salzmann remercie Paul Röthlisberger pour ces informations importantes et lui remet un petit cadeau, tout en lui souhaitant beaucoup de force pour l'exercice de sa fonction.

10. Divers

125 ans « Société de Tir Saint-Imier »

Gaëtan Aellen, Président du CO, informe sur le tir qui marquera ce Jubilé. Il se déroulera les 9, 10 et 11 septembre 2016.

Verbände im Berner Jura mit und präsierte die Gründungsversammlung. 2007 leitete er den Ausschuss im Zusammenhang mit der Anschaffung eines neuen Banners für den AJBST. Von 2012 bis 2014 war er Präsident des AJBST. Bis heute ist Germain als Übersetzer im BSSV tätig. Germain Beucler versteht es gut, die französische Mentalität in den Berner Schiesssportverband einfließen zu lassen. Der Berner Schiesssportverband dankt Germain Beucler für seine grosse Arbeit zugunsten des Schiesssports im Kanton Bern mit der Ehrenmedaille des BSSV.

9. DV USS und SSV vom 29./30.4.16, Visp

Paul Röthlisberger, Vorstandsmitglied des SSV, überbringt die Grüsse des SSV und informiert über die anstehenden Geschäfte. Er erläutert kurz die wichtigsten Traktanden der DV SSV vom 30.4.2016 in Visp. An dieser Stelle dankt Paul Röthlisberger allen Schützinnen und Schützen sowie allen Funktionären, welche sich in irgendeiner Art und Weise für den Schiesssport einsetzen. Werner Salzmänn dankt Paul Röthlisberger für die interessanten Informationen mit einem Präsent und wünscht ihm bei der Ausübung seiner Funktion viel Kraft, Energie aber auch Freude und Befriedigung.

10. Verschiedenes

125 Jahre Tir du Saint-Imier

Gaëton Aellen, OK-Präsident, informiert über das Jubiläumsschiessen, welches am 9., 10. und 11. September 2016 stattfinden wird.

Seeländisches Landesschiessen 2016

Der OK-Präsident, Herr Grossrat Jan Gnägi stellt den Anlass vor und freut sich darauf die Schützinnen und Schützen im September 2016 (2. bis 5./9. bis 11.) im Seeland begrüßen zu dürfen. Werner Salzmänn bittet die Anwesenden an diesen Anlässen teilzunehmen und dafür Werbung zu machen. Rosmarie Siegenthaler informiert über den Ablauf des zweiten Teils der DV. Als Vorinformation gibt Werner Salzmänn bekannt, dass die nächste Delegiertenversammlung am 1. April 2017 im Landesteil Seeland stattfinden wird.

Wortmeldungen aus der Versammlung: Keine

Werner Salzmänn bedankt sich beim OK unter der Leitung von Robert Aellen und Rosmarie Siegenthaler, dem Presseverantwortlichen Ernst Nydegger, den charmanten Ehrendamen, den Mitgliedern der GL für die gute und kompetente Unterstützung, allen Ressortleitern und Funktionären des BSSV und allen Gästen, Delegierten, Schützinnen und Schützen für ihre Teilnahme an der Delegiertenversammlung. Andres Streit dankt Werner Salzmänn für seinen grossen Einsatz im vergangenen Jahr sowie für die speditive und kompetente Leitung der heutigen Delegiertenversammlung.

Schluss der DV: 12.33 Uhr

Der Präsident:
Werner Salzmänn

Die Sekretärin:
Sabine Bracher

Tir Seelandais 2016

Le président du CO, M. le député au Grand Conseil bernois Jan Gnägi présente sa manifestation. Il invite tous les tireuses et tireurs bernois à participer à ce tir régional. Rosmarie Siegenthaler informe sur le déroulement de la journée. Werner Salzmänn donne connaissance de la prochaine Assemblée des délégués qui aura lieu le 1^{er} avril 2017 et sera organisée par l'Association régionale du Seeland.

Demande de parole : aucune

Werner Salzmänn remercie : le CO de la journée sous la direction de Robert Aellen et de Rosmarie Siegenthaler, le représentant de la presse Ernst Nydegger, les charmantes dames d'honneur, les membres du CD. Andres Streit remercie Werner Salzmänn pour son énorme engagement et pour la rapidité avec laquelle il a dirigé la présente Assemblée.

Fin de l'AD : 12.33 heures

Le président :
Werner Salzmänn

La secrétaire :
Sabine Bracher

Delegiertenversammlungen 1982 – 2016/Assemblées des délégués 1982 – 2016

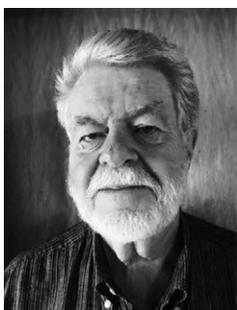
KSV Bern/BSSV		Total	Neue Vorstandsmitglieder	DV SSV	KSV Bern/BSSV		Total	Neue Vorstandsmitglieder	DV SSV
Langental	03.04.82	294	Eggli, Glatz, Grun, Liechti, Stamm	Schaffhausen	Affoltern i/E.	05.04.08	358	Rieben	Bern
Belp	09.04.83	319	Haab	Olten	Spiez	04.04.09	327	Salzmann, Zingg, Guazzini, Bracher	Näfels
Meiringen	07.04.84	215	Baumann	Basel	Tramelan	27.03.10	299	Steinmann	Landquart
Laufen	29.03.85	229	Simmen	Chur	Biel/Bienne	26.03.11	234	Bracher	Aarau
Lyss	04.04.87	344	de Roche	St. Imier	Utzenstorf	31.03.12	303	–	Delémont
Huttwil	04.04.87	311	Christen	Montreux	Schwarzenburg	06.04.13	291	Joss	Bern
Bätterkinden	08.04.88	335	Marschall, Münger	Zürich	Arni b. Biglen	29.03.14	237	–	Brünig Indoor
Köniz	01.04.89	329	Steiner	Interlaken	Innertkirchen	28.03.15	203	Krebs	Arbon
Spiez	07.04.90	314	Järmann, Bauer	Winterthur	St-Imier	02.04.16	202	Wanner	Visp
Reconvilier	06.04.91	324	Born	Zug					
Bargen	04.04.92	330	–	Neuenburg					
Trubschachen	03.04.93	356	Suter	Genf					
Oberburg	09.04.94	411	von Känel, Schnidrig	St. Gallen					
Belp	01.04.95	351	Gerber, Marty	Visp					
Uetendorf	30.03.96	416	Hug	Thun					
Tramelan	05.04.97	298	Zumbühl	Buochs					
Ins	04.04.98	392	Lüscher	Jona					
Herbligen	27.03.99	326	Beucler	Delsberg					
Wangen a.A.	08.04.00	319	Baumgartner, Schneider	Locarno					
Schwarzenburg	31.03.01	508	Kissling	Morges					
Matten bei Interlaken	06.04.02	338	Siegenthaler, Ueltschi	Sempach					
Bévilard	05.04.03	312	Salzmann	Gossau					
Bern (Kaserne)a.o. DV	06.12.03	155	Meister, Roth						
Büren a/A	03.04.04	286	–	Bulle					
Huttwil	02.04.05	301	–	Reinach AG					
Bern (Kaserne) a.o. DV	19.11.05	150	–						
Bern konst. DV	19.11.05	150	Hug, Liechti, Zumbühl, Waldmann, Streit, Meister, Zürcher, Salzmann, Siegenthaler						
Münchenbuchsee KSV	01.04.06	345	–	Frauenfeld					
Brienz BKS	04.03.06	123	–						
Belp	31.03.07	332	Gertsch	Pratteln					



Roland Guazzini

Abteilung Gewehr 300m

In diesem Jahr organisierte der Landesteil Seeland ein Landsteilschiessen. An zwei Wochenenden im September nahmen 3'982 Schützinnen und Schützen auf die Distanz 300m und deren 525 auf die Distanz 25/50m an diesem Grossanlass teil. Insgesamt wurden 575'695 Patronen verschossen. Ich bedanke mich beim OK und den vielen Helfern für die gute Organisation und den reibungslosen Ablauf dieses Grossanlasses. Ein grosses Dankeschön meinerseits geht an alle Organisatoren der weit über 100 Schiessanlässe, die in unserem Verbandsgebiet jedes Jahr organisiert werden. Diese Organisatoren leisten sehr wertvolle Arbeit, damit wir unseren Sport das ganze Jahr ausüben können. Ein herzliches Dankeschön an Alle. Im Ressort Bernerstich ist der Wechsel von Yolanda Zürcher zu Markus Zuckschwerdt vollzogen. Markus hat sich sehr gut eingearbeitet und dem Bernerstich zu neuem Schwung verholfen. Ich rufe alle Berner 300m und 25/50m Vereine auf, den Bernerstich in ihr Jahresprogramm aufzunehmen. Ein allfälliger Reingewinn aus dem Bernerstich wird vollumfänglich für die Jugendförderung eingesetzt. Im Ressort GM-EWS konnten wir einen Nachfolger für Franz Stucki rekrutieren. In der Person von Christoph Müller haben wir einen motivierten Nachfolger gefunden. Ich heisse Christoph Müller herzlich willkommen und freue mich auf eine gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit. Bei Franz Stucki bedanke ich mich herzlich für die jahrelange und erfolgreiche Arbeit, die er zu Gunsten der GM und des EWS geleistet hat. Weiter danke ich Franz für die Unterstützung und kollegiale Zusammenarbeit in meiner Abteilung. Ich wünsche Franz für die Zukunft alles Gute und dass er nun wieder mehr Zeit hat, den Schiesssport auszuüben. Zum Schluss danke ich meinen Ressortleitern für die nicht immer leichte Arbeit und die kameradschaftliche Zusammenarbeit in meiner Abteilung. Für das neue Jahr wünsche ich allen gute Gesundheit, gutes Gelingen bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben die erledigt werden müssen und immer guet Schuss!



Markus Zuckschwerdt

Bernerstich

Ich bin hier ein neues Gesicht! Trotzdem stehe ich bereits seit über einem Jahr in Kontakt mit allen Vereinen im BSSV, welche den Bernerstich absolvieren. Mein erstes «Amtsjahr» war geprägt vom Kennenlernen der Unterlagen, Reglementen und des ganzen Umfeldes. Für die Durchführung des Bernerstichs ab 2017 möchte ich mich primär für die Erhaltung der Termine einsetzen. Damit es alle hier wissen: Abgerechnet wird per 30. September. Nichts desto trotz freut es mich sehr, dass sich so viele teilnehmende Vereine an das Reglement resp. die Ausführungsbestimmungen halten und wir bei Problemen oder Fragen ein gutes Einvernehmen pflegen. Im 2016 haben total 106 Vereine im Bereich 300m und 29 Vereine im Bereich 50/25m teilgenommen. Es konnten 1'217 Kranzkarten zu CHF 10.00 an die qualifizierten Schützen und Schützinnen abgegeben werden. Weitere 480 Kranzkarten wurden im Rahmen des Sektionswettbewerbs an erfolgreiche Vereine, d.h. an die 3 erstklassierten pro Feld und Kategorie verteilt.

Département fusil 300m

L'association régionale du Seeland organisait son tir durant l'année. Durant les deux fins de semaine du mois de septembre, 3'982 tireuses et tireurs à 300m et 525 à 25/50m ont participé à cette grande manifestation de tir. Au total, 575'695 cartouches ont été tirées. Je remercie le CO ainsi que tous les aides pour l'excellent travail qui a été fourni lors de cette manifestation. Mes remerciements vont aussi aux organisateurs de la centaine de manifestations de tir qui ont été organisées cette année. Un immense travail a été effectué, merci à tous. Une mutation a été faite à la tête du dicastère Tir bernois Yolanda Zürcher a cédé sa place à Markus Zuckschwert. Markus s'est bien adapté à sa nouvelle tâche et il a, d'ores et déjà, trouvé de nouveaux chemins pour le bien de cette compétition. Nous faisons appel à toutes les sociétés du canton de Berne afin qu'elles participent à ce concours. Le bénéfice de cette passe est ristourné à la promotion de la jeunesse. Pour le dicastère CG/CI nous avons trouvé la perle rare afin de remplacer Franz Stucki. Il s'agit de Christophe Müller. Nous adressons à Christophe la plus cordiale bienvenue et je me réjouis de travailler avec lui. A Franz Stucki va notre gratitude pour tout ce qu'il a fait, durant de nombreuses années, en faveur du tir. J'aimerais aussi le remercier pour son esprit de camaraderie et sa collégialité. Je lui souhaite de pouvoir pratiquer encore longtemps ce sport qu'il aime tant. Pour terminer, je remercie tous les responsables des dicastères qui n'ont pas toujours la tâche facile. Je leur adresse tous mes vœux pour l'année qui vient, beaucoup de satisfaction dans les tâches qu'ils vont entreprendre et surtout un « guet schuss »

Tir bernois

Voici un nouveau visage ! même que depuis de nombreuses années j'ai contact avec les sociétés de l'ABST qui effectuent le Tir bernois. Pour ma première année de fonction je me suis familiarisé avec tous l'environnement, les règlements et autres documents. Pour 2017 je vais mettre l'accent afin que les sociétés respectent les délais. Tous le savent : les décomptent se font pour le 30 septembre et pas plus tard ! Tous doivent respecter les directives et règlement, la collaboration et l'entente sera ainsi cordiale. Pour 2016, ce sont au total 106 sociétés qui participèrent à 300m, 29 sociétés à 25/50m. 1'217 cartes primes à CHF 10.00 ont été remises aux tireuses et tireurs, 480 autres cartes primes ont été remises par catégorie aux 3 meilleurs tireurs.

Gewehr 300m/fusil 300m

Kategorie 1

1. Schützen Zweisimmen	95.881 Pt.
2. Schützenverein Frutigen	95.688 Pt.
3. Sportschützen Bettenhausen	94.055 Pt.

Kategorie 3

1. Sportschützen Rubigen	96.402 Pt.
2. Schützengesellschaft Niedermuhlern	93.062 Pt.
3. Schützenverein Winigraben	92.954 Pt.

Kategorie 2

1. Strubelschützen Adelboden	98.606 Pt.
2. Sportschützen Trub	94.473 Pt.
3. Schützengesellschaft Burglauenen	93.471 Pt.

Kategorie 4

1. Schützengesellschaft Bleienbach	89.210 Pt.
2. Arbeiterschützen Lengnau	88.882 Pt.
3. Société de tir Loveresse	87.822 Pt.

Pistole 50m/pistolet 50m

Kategorie 1+2

1. Pistolenschützen Steffisburg	95.388 Pt.
2. Pistolenschützen Konolfingen	92.588 Pt.
3. Pistolenschützen Erlenbach	91.916 Pt.

Pistole 25/pistolet 25

Kategorie 1

1. Pistolenschützen Riedbach-Oberbottigen	149.488 Pt.
2. Pistolensektion Uetendorf	146.536 Pt.
3. SG Helvetia Pistole Bern	142.827 Pt.

Kategorie 3+4

1. Pistolenschützen Lotzwil-Gutenberg	91.000 Pt.
2. Revolverclub Sumiswald	90.893 Pt.
3. Pistolenklub Frutigen	87.833 Pt.

Kategorie 2

1. Pistolenschützen Erlenbach	145.488 Pt.
2. Pistolenklub Schüpfen	143.388 Pt.
3. Pistolenklub Frutigen	143.268 Pt.

Eidgenössisches Feldschiessen 300m/25/50m Tir fédéral en campagne 300m/25/50m

Am diesjährigen Feldschiessen wurden die Erwartungen der Teilnehmer um ein weites übertraffen. Über 1000 Frauen und Männer mehr, im Alter von zehn bis über 90 Jahre nahmen am grössten Schützenfest der Welt teil. Ein besonderes Highlight ist für mich die hohe Beteiligung (+401 gegenüber dem Vorjahr) der vielen jungen Schützinnen und Schützen. Wie in den vergangenen Jahren, konnte der Grossanlass unfallfrei durchgeführt werden.

L'édition de cette année du Tir en campagne a rempli toutes les attentes. Plus de mille participantes et participants de tous âges, entre 10 et 90 ans ont participé à la plus grande fête de tir de Suisse. Je suis satisfait d'enregistrer une augmentation de participation de la jeunesse de 401 unités.

Fellerpreisgewinner 300m / Bénéficiaires du prix Feller 300m Einzelschützinnen/Einzelschützen/Tireurs individuels

Gold/Or (8)

Kräuchi Hansruedi, Steffisburg-Heimberg Schützen; Knaus Kaspar, Thun Stadtschützengesellschaft; Hert Markus, Lyss-Grossalfoltern Schützenverein Winigraben; Strahm Beat, Bowil Militärschützen; Schmid Toni, Frutigen Schützenverein; Niederhauser Beat, Bowil Militärschützen; Güdel Bruno, Häberenberg Feldschützen; Hadorn Marcel, Reust-Horrenbach Feldschützen.

Silber/Argent (32)

Lempen Dominik, Gysenstein Feldschützen; Zingrich Alexandra, Saxeten Schützengesellschaft; Wyss Otto, Graben-Berken Schützengesellschaft; Gnägi Hansjörg, Bellmund Feldschützen; Spring Toni, Diemtigen Schützenverein; Meyer Hans, Heimenschwand Buchholterberg Schützen; Garo Beat, Wattenwil Schützengesellschaft; Stucki Roland, Diemtigen Schützenverein; Bütikofer Urs, Limpach Schützengesellschaft; Kocher Herbert, Büren a/A Schützenverein; Hostettler Alfred, Lanzenhäusern Schützengesellschaft; Hofer Alfred, Dürrenroth Feldschützen; Pfahrer Jakob, Wimmis Schützenverein; Müller Anton, Tschingel-Sigriswil Schützengesellschaft; Aebi Hans Werner, Heimiswil Schützenverein; König André, Kappelen-Werdt Schützengesellschaft; Christen Andreas, Heimiswil Schützenverein; Ryf Markus, Fahrni Feldschützen; Röthlisberger Hans, Heimisbach Schützengesellschaft; Kiener Peter, Trimstein Feldschützen; Rolli Reto,

Wangental Feldschützen; Schneider Klaus, Wattenwil Schützengesellschaft; Bürki Thomas, Kröschenbrunnen Schützengesellschaft; Nydegger Peter, Rüscheegg Schützen; Rubi Christian, Gurzelen Feldschützen; Mathys Brigitte, Reichenbach Schützengesellschaft; Stoller Markus, Frutigen Schützenverein; König Michael, Oberdiessbach Schützengesellschaft; Beutler Markus, Steffisburg-Heimberg Schützen; Suter Marc, Wohlen BE Schützengesellschaft; Zurbriggen Marc, Aeschi Suldtal-Schützen; Berger David, Uetendorf Schützengesellschaft.

Statistik zum Feldschiessen 300m/Bénéficiaires du prix Feller 300m

	2016	%	2015	%
Teilnehmende Sektionen/Nombre de sections	376		385	
Wettkampfteilnehmer/Nombre de concurrents	19'990		19'500	
Total Kranzauszeichnungen/Total distinctions	12'767	63.87	12'612	64.68
Anerkennungskarten/Total mentions honorables	14'468	72.38	14'215	72.89
Jugendliche (10 – 16 Jahre)/Jeunes gens (10 à 16 ans)	1'144		796	



René Weber

Fellerpreisgewinner 25/50m/Bénéficiaires du prix Feller 25/50m Einzelschützinnen/Einzelschützen/Tireurs individuels

Gold/Or (1)

Maurer Andreas, Bubenberg Pistolenschützen

Silber/Argent (7)

Nyffeler Gottfried, Huttwil Pistolensektion; Schneider Hans-Rudolf, Hasle-Rüegsau Pistolenschützen; Hostettler Alfred, Schwarzenburg Pistolenschützen; Krebs Erich, Thun Stadtschützen Thun; Nydegger Martin, Schwarzenburg Pistolenschützen; Rufer Alfred, Bätterkinden-Jegenstorf Pistolenclub; Ruhier Pascal, Frutigen Pistolen-Klub.

Statistik zum Feldschiessen 25/50m/Statistique Tir en campagne 25/50m

	2016	%	2015	%
Teilnehmende Sektionen/Nombre de sections	100		98	
Wettkampfteilnehmer/Nombre de concurrents	6'407		5'895	
Total Kranzauszeichnungen/Total distinctions	2'545	39.72	2'412	42.60
Total Anerkennungskarten/Total mentions honorables	3'225	50.33	2'993	52.84
Jugendliche (10 – 16 Jahre)/Jeunes gens (10 à 16 ans)	189		136	



Rosmarie Siegenthaler

Zwei Regierungsräte am Kickoff Feldschiessen in Mühleberg

Die Regierungsräte Christoph Neuhaus und Beatrice Simon, Gemeindepräsident René Mair mit Gemeinderatsmitgliedern, Dora Andres, Präsidentin Schweizer Schiesssportverband, Heinz Küffer, Chef KZen Breitensport Schweizer Schiesssportverband, Werner Salzman, Präsident Berner Schiesssportverband mit Mitgliedern aus der Geschäftsleitung sowie Vertreter aus dem Amt für Bevölkerungsschutz Sport und Militär, BSM, beehrten den Kickoff-Anlass für das Feldschiessen 2016 in der schönen Schiessanlage in Mühleberg. Somit zeigten sie alle ihre Verbundenheit zu den Schützen und zum Schiesssport.

Die Polizei- und Militärdirektion des Kantons Bern, unter der Leitung von Max Dällenbach organisierte den traditionellen, jährlichen Kickoff für das Feldschiessen 2016 in Mühleberg, Landesteil Seeland. Die Sportschützen Mühleberg mit ihrem Präsidenten Heinz Hofstetter waren für einen tadellosen Ablauf des Anlasses bemüht.

Dieses Jahr zielt das Sujet des Kantons Bern das Kranzabzeichen vom Eidgenössischen Feldschiessen. Dora Andres und Heinz Küffer, Präsidentin und Chef KZen Breitensport des Schweizer Schiesssportverbandes besuchten aus diesem Grund den traditionellen Anlass. Sie überbrachten Werner Salzman eine wunderschöne Wappenscheibe und für den Feldchef René Weber und den Präsidenten der Sportschützen Mühleberg das Kranzabzeichen.

Dass sie nicht nur regieren sondern auch gute Schwarztreffer erzielen können, bewiesen die Regierungsräte allemal. Aber auch die anderen Gäste und Schützen stellten ihr Können unter Beweis und erzielten beachtliche Resultate. Dass diese Tradition aufrecht erhalten wird, ist sich die illustre Gästeschar einig. Beim gemütlichen Zusammensein wurden die Teilnehmer mit einem vorzüglichen Imbiss verwöhnt. Allen Helferinnen und Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön für die einwandfreie Durchführung des Anlasses.

Feldschiessensfahrt der Geschäftsleitungsmitglieder

Die traditionelle, samstägliche Feldschiessensfahrt findet im Kanton Bern zukünftig ohne die Mitglieder der Polizei und Militärdirektion, (POM), sowie den Angehörigen der Armee statt. Leider hat sich die POM dazu entschlossen, auf die Beteiligung und Durchführung der Feldschiessensfahrt mit der Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes, zu verzichten. Werner Salzman, Präsident Berner Schiesssportverband und Mitglieder der Geschäftsleitung sowie Feldchef René Weber besuchten auf der Feldschiessensfahrt die drei Schiessplätze Eriz, Losenegg, Steffisburg und Muri-Gümligen, aus den Landesteilen Oberland und Mittelland. Bei teilweise starkem Regen und recht düsteren Lichtverhältnissen trafen die Schützinnen und Schützen beachtliche Resultate. Erfreulicherweise nahmen viele junge Schützinnen und Schützen am Feldschiessen teil. Nach den Besuchen im Eriz und in der Schiessanlage Schnittweier in Steffisburg führte die Reise weiter nach Muri-Gümligen. Auch hier durften wir uns von der Treffsicherheit der Schützinnen und Schützen überzeugen lassen. Nach dem tollen Mittagessen und den sehr interessanten Gesprächen auf allen Schiessplätzen endete die diesjährige Feldschiessensfahrt des BSSV.

Deux Conseillers d'Etat à l'ouverture du tir en campagne à Mühleberg

Les Conseillers d'Etat Christoph Neuhaus et Beatrice Simon, accompagnés par le Président de commune René Mair, par la présidente de la FST Dora Andrès, par le chef du sport de masse Heinz Küffer, par Werner Salzman, président de l'ABST ainsi que par un bon nombre de membres du Comité directeur ainsi que de l'OSSM, ont fait l'honneur d'être présents à Mühleberg et ont ainsi démontré leur attachement à l'activité de tir.

C'est la direction de la police et des affaires militaires du canton de Berne, sous la direction de Max Dällenbach qui organisait cette traditionnelle manifestation à Mühleberg, dans l'arrondissement du Seeland. Les tireurs sportifs du lieu, sous la présidence de Heinz Hofstetter, avaient la charge du tir proprement dit qui a été organisé à la perfection. Le motif de la distinction du tir en campagne était à nouveau le canton de Berne, raison pour laquelle Mme Dora Andrès et Heinz Küffer étaient présents. Ils remirent à Werner Salzman et à René Weber un magnifique vitrail.

Nos Conseillers d'Etat prouvèrent qu'ils ne savaient pas seulement gouverner mais aussi atteindre le « noir de la cible », tout comme d'autres invités, et d'excellents résultats furent enregistrés. Tous déclarèrent combien cette manifestation était importante et devait être conservée. La partie de tir a été suivie par une agape partagée avec tireurs et fonctionnaires. Notre gratitude va à tous les aides.

Course du Tir en campagne du Comité directeur

Sur décision de la Direction POM la traditionnelle course de Tir en campagne se déroulera à l'avenir sans ses représentants ainsi que des membres de l'Armée. L'ABST a décidé de poursuivre cette course, à l'avenir, avec uniquement les membres du Comité directeur. Werner Salzman, accompagné par le chef Tir en campagne René Weber, ainsi que les membres du Comité directeur ont rendu visite à quatre installations: Eriz, Losenegg, Steffisburg et Muri-Gümligen, dans les régions de l'Oberland et du Mittelland. Le tir se déroula par de fortes pluies et beaucoup de modifications de lumière, ce qui se fit sentir sur les résultats. Par contre, un bon nombre de jeunes tireurs étaient présents dans les stands. C'est après avoir dégusté un repas de midi dans un stand et participé à d'intéressantes discussions que cette journée de course de l'ABST a pris fin.

Gruppenmeisterschaft 300m/Championnat de groupes 300m

Noch 937 Gruppen sind in die Sektionsrunde gestartet, das sind wiederum 50 Gruppen weniger als im vergangenen Jahr. Davon durften 186 Gruppen an den SGM Hauptrunden teilnehmen.

937 groupes ont participé aux rondes des sections. Se sont 50 groupes de moins que l'année dernière. 186 groupes se qualifièrent pour les rondes principales du CG.

Vorschiessen – Beteiligung/Participation aux rondes préliminaires

Sektionsrunde		Landesteilrunde									
		Feld A	Feld B	Feld C	Feld D	Total	Feld A	Feld B	Feld C	Feld D	Total
Total	2016	140			797	937	96			339	435
Total	2015	146			785	931	100			347	447
Total	2009	166	58		937	1'161	123	40		343	506
Total	2003	195	238		1'094	1'527	128	97		303	528
Total	2002	192	229	896	210	1'527	102	108	215	63	488
Total	1997	185	315	1'021	217	1'738	106	105	219	76	506

In den SGM Hauptrunden/Tirs principaux

Anzahl Gruppen pro Landesteil			
	A	D	Total
Oberland	13	34	47
Mittelland	7	24	31
Emmental	7	33	40
Oberaargau	7	31	38
Seeland	4	16	20
Berner Jura	5	5	10
Kanton Bern	43	143	186

Schweizer Gruppenmeisterschaftsfinal 300m im Albisgütli

Finale suisse du CG 300m à l'Albisgütli

Nur vier Gruppen des BSSV durften an den SGM G300m Final in Zürich Albisgütli teilnehmen. Sie fanden gute Bedingungen vor, jedoch gelang es keiner Gruppe aufs Podest zu steigen. Als höchst ausgeschiedene Gruppe in den drei Hauptrunden im Feld A, durften die Schwanden Militärschützen den Prix Huguenin in Empfang nehmen.

Seuls quatre groupes de l'ABST étaient qualifiés pour la finale de l'Albisgütli. Les conditions étaient bonnes. Par contre, aucun groupe n'a pu monter sur le podium. Après les rondes principales en champ A, les tireurs « Militaire » de Schwanden gagnèrent le Prix Huguenin.

Auszug aus der Rangliste/Extrait de la liste de classement

Feld A Total 16 Gruppen	1. Runde	Halbfinal	Final
7. Langnau i./S. SV an der Ilfis	954	946	
10. Diemtigen SV	951		
15. Wohlten b. Bern SG	942		

Feld D Total 40 Gruppen	1. Runde	Halbfinal	Final
26. Wiedlisbach	682		

Kantonaler Gruppenmeisterschaftsfinal 300m in Thun Finale cantonale du Championnat de groupes 300m à Thoune

177 Gruppen welche am Final teilnahmen, konnten bei schönem und warmem Wetter ihr Programm absolvieren. Einen grossen Dank geht an alle Schützen, für ihre Disziplin während dem Schiessbetrieb. So konnte der Final einmal mehr ohne Unfall durchgeführt werden. Das OK Thun, unter der Leitung von HR. Mani hatte den Finaltag sehr gut organisiert. Dafür möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern herzlich bedanken!

177 groupes participèrent à cette finale. C'est par un temps ensoleillé et chaud que le programme a été effectué. Un grand merci est adressé à tous les tireurs pour la discipline exemplaire. Cette finale s'est donc déroulée sans accident. La finale, sous la direction de HR Mani était très bien organisée. Un grand merci est adressé à tous les aides.

Auszug aus der Rangliste/Extrait de la liste de classement

Feld A Anwesend Total 38 Gruppen	1. Runde	2. Runde	Final
1. Langnau-Ilfis SV 1	972	956	956
2. Heimenschwand-Buchholterberg SG 1	960	962	952
3. Bettenhausen SS	947	951	949

Feld D Anwesend Total 144 Gruppen	1. Runde	2. Runde	Final
1. Wiedlisbach SG 1	692	686	692
2. Oberönz SG 1	678	681	690
3. Stocken FS 1	677	681	690
4. Häbernbach FS3	678	687	688



Franz Stucki

Einzelwettschiessen 300m/Concours individuel 300m

Beteiligung/Participation

Landesteil Teilnehmer	A	B	D	Total
Oberland	82		261	343
Mittelland	111		378	489
Emmental	5		10	15
Oberaargau	36		185	221
Seeland	78		452	530
Berner Jura	52		47	99

Total 2016	364		1'333	1'697
Total 2015	302		1'461	1'763
Total 2011	856	81	4'581	5'518
Total 2010	890	104	4'673	5'667
Total 2005	1'503	1'157	5'106	7'766
Total 1997				10'994



Andres Streit

Abteilung Gewehr 50m/Département fusil 50m

Zwischen dem letztjährigen Eidgenössischen Schützenfest im Wallis und dem kommenden Berner Kantonalschützenfest im nächsten Jahr im Berner Jura, kann das abgelaufene Verbandsjahr als sogenanntes Zwischenjahr eingestuft werden. Trotzdem wurden auf allen Stufen eifrig um gute Resultate geschossen. Ein besonderer Dank geht an alle Schützinnen und Schützen, welche mit ihrer Teilnahme bei den angebotenen Anlässen unseren Schiesssport aktiv unterstützen und all den Funktionären, welche uns dies ermöglichen. Nach mehreren Jahren als Abteilungsleiter darf ich an der kommenden DV das Ruder in neue Hände geben. Ich bedanke mich bei allen Schützinnen und Schützen für die wunderbare Zeit und wünsche meinem Nachfolger alles Gute.

Entre la dernière Fête fédérale de tir en Valais et le prochain Tir cantonal bernois qui se déroulera dans le Jura bernois, nous pouvons qualifier la saison passée d'intermédiaire. Toutefois et à tous les niveaux, d'excellents résultats ont été enregistrés. Mes remerciements s'adressent à tous les tireuses et tireurs qui ont participé à notre activité de sport ainsi qu'à tous les fonctionnaires pour leur aide. Après de nombreuses années passées comme responsable de ce département, je pourrai, lors de la prochaine AD, passer le témoin. Je remercie tous les tireuses et tireurs pour les moments privilégiés passés ensemble et souhaite à mon successeur beaucoup de plaisir.

Verbandswettkämpfe

Trotz einem Rückgang der Anzahl Vereine im Verbandsgebiet konnte die Beteiligung an den Verbandsanlässen mehr oder weniger gehalten werden. Beim Obligatorischen wurden die Auszeichnungen letztmals nach bisheriger Regelung abgegeben. Ab kommendem Jahr gelten nach einer mehrjährigen Übergangsfrist die neuen Kriterien.

Concours de société

Malgré une diminution du nombre de sociétés le nombre de participants est resté stable. Lors des tirs obligatoires, la distinction a été remise pour la dernière fois sous la règle connue. Dès l'année prochaine, de nouveaux critères seront établis.



Kniendmeisterschaft G50m Junioren
2. Daria Müller, 1. Ivo Weber, 3. Olivia Spahr



Kniendmeisterschaft G50m Veteranen
2. Hans-Peter Steffen, 1. Martin Zahler, 3. Bernd Vogt

Kantonalschiessen/Tir cantonale

Vereinsrangliste der Diplomgewinner und Aufsteiger der 2. und 3. Kategorie Les vainqueurs de diplômes passent de la catégorie 2 à 3

1. Kategorie		2. Kategorie		3. Kategorie	
1. Buchholterberg	199.550	1. Murten	197.466	1. Ursenbach	191.325
2. Oberbalm	197.517	2. Lotzwil-Langenthal	196.937	2. Huttwil	189.769
3. Blumenstein	196.660	3. Rubigen	194.546	3. Lützelflüh	189.684
4. Zweisimmen-St. Stephan	195.562	4. Aeschi b. Spiez	193.766	4. Frauenkappelen	187.140
5. Münsingen	195.476	5. Vechigen	193.753	5. Bern-Stadt	186.222

Beste Einzelresultate/Meilleurs résultats individuels

Liegend/couché

200 Bieri Daniel, Buchholterberg	198 Graf Andrea, Oberdiessbach
Christen Peter, Murten	Guggisberg Max, Oberbalm
Fahrni Thomas, Buchholterberg	Kämpf Michael, Schallenberg
Koller Marco, Buchholterberg	Krebs Kevin, Blumenstein
199 Bruni Rudolf, Thun-Stadt	Mathys Christoph, Huttwil
Klopfenstein Andreas, Kandersteg	Maurer Bruno, Meiringen
Reusser Christian, Vechigen	Meyer Hans, Buchholterberg
Weber Ivo, Rubigen	Müller Daria, Rubigen
Wenger Thomas, Grindelwald	Mürner Ueli, Frutigen
Wittwer Andreas, Langnau	Pfister Thomas, Murten
Wyttenbach Ernst, Buchholterberg	Rhyn Daniel, Zweisimmen-St. Stephan
198 Bettler Bruno, Blumenstein	Rolli Daniel, Ursenbach
Bieri Michael, Boltigen	Rouiller Nicolas, Thörishaus
Bieri, Ramona, Buchholterberg	Schenkel Markus, Biel-Aegerten
Bühler Adrian, Oberbalm	Schenkel Peter, Biel-Aegerten
Burri Heinz, Thörishaus	Stalder Cedric, Gsteigwiler
Dänzer Reto, Boltigen	Steinmann Martin, Münsingen
Flechter Dominic, Huttwil	Stettler Evelyn, Buchholterberg
Furter Thomas, Murten	Wägli Patrick, Belp
Gasser Ruffin, Rubigen	Zeiter Arnaldo, Rubigen

Kniend/à genou

99 Beck Hansjörg, Pieterlen	97 Grünig Michael, Biel-Aegerten
98 Berger Hans-Rudolf, Schwarzenburg	Tschirren Martin, Oberbalm
Gerber Stefan, Spiez	Zahnd Monika, Frutigen
97 Annen Michael, Zweisimmen-St. Stephan	96 Hollenweger Jan, Thörishaus
Eggimann Lara, Spiez	Teuscher Peter, Faltschen

Schweizerisches Vereinswettschiessen/Concours Suisse des sociétés

Auszug aus der SSV-Rangliste 1. Kategorie

2. Buchholterberg	198.379	11. Blumenstein	195.996	17. Grindelwald	195.505
5. Oberbalm	196.403	12. Wengen	195.880	18. Münsingen	195.472
7. Blausee-Mitholz	196.253	15. Zweisimmen-St. Stephan	195.741	20. Bönigen	195.417

Beste Einzelresultate/Meilleurs résultats individuels

200 Fahrni Thomas, Buchholterberg	198	Graf Andrea, Oberdiessbach
Hofstetter Vanessa, Thörishaus		Hiltbrand Marcel, Boltigen
199 Beer René, Rubigen		Hübscher Hans, Niederried-Kallnach
Binggeli Daniel, Bätterkinden		Lost Alexandra, Kandersteg
Füglister Fabienne, Thörishaus		Rolli Daniel, Ursenbach
Guggisberg Max, Oberbalm		Roth Christian, Meiringen
Koller Marco, Buchholterberg		Rufener Erich, Zweisimmen-St. Stephan
Mathys Christoph, Huttwil		Schwarz Marcial, Zweisimmen-St. Stephan
Müller Beat Thörishaus		Sieber Roland, Münsingen
Mürner Susanne, Frutigen		Stettler Evelyn, Buchholterberg
Neuenschwander Marc, Bätterkinden		Weber Ivo, Rubigen
Schwarzentrub Jürg, Biel-Aegerten		Widmer Marcel, Wynigen
Simon Roger, Aefligen		Willener Hans-Ruedi, Sigriswil
Tschanz Heinz, Biel-Aegerten		Zahnd Monika, Frutigen
Tschirren Martin, Oberbalm		Zürcher Ruedi, Wengen

Obligatorisches Programm/Programme obligatoire

Beste Einzelresultate/Meilleurs résultats individuels

Legend/couché

300 Schläfli Christoph, Lotzwil-Langenthal	297	Annen Thomas, Lauenen
299 Dennler Patrick, Lotzwil-Langenthal		Bruni Rudolf, Thun-Stadt
Rieder Marco, Frutigen		Müller Beat, Thörishaus
Wyttbach Ernst, Buchholterberg		Nikles Roger, Biel-Aegerten
298 Eggimann Lara, Spiez		Rouiller Nicolas, Thörishaus
Liebi Martin, Zweisimmen-St. Stephan		Salzmann Diane, Moutier
Tschirren Martin, Oberbalm		Schmutz Christoph, Oberbalm
Zobrist Marcel, Buchholterberg		Zahler Martin, Boltigen
		Zbinden Martin, Oberbalm

Kniend/à genou

293 Steffen Hans-Peter, Biel-Aegerten	287	Reichenbach Daniel, Gstaad-Saenen
291 Mösching Thomas, Spiez		Steiner Mirco, Lützelflüh
288 Tschirren Martin, Oberbalm		

Stehendmatch und Kniendmeisterschaft

Leider wurde zum dritten Mal in Folge die minimal geforderte Teilnehmerzahl beim Stehendmatch nicht mehr erreicht und der Wettkampf wird in Zukunft nicht mehr angeboten. Bei der Kniendmeisterschaft hat es bezüglich Teilnehmende auch noch Luft nach oben.

Match inter fédérations et maîtrise à genou

Malheureusement, et pour la troisième fois consécutive, le nombre minimal de participants pour le match debout n'a pas été atteint. Cette discipline ne sera plus proposée à l'avenir. On peut encore augmenter la participation à la maîtrise à genou. Pour la maîtrise à genou.

Die Medaillengewinner Stehendmatch

Junioren U17

1. Müller Daria, Rubigen	364
2. Carrel Romain, Orvin	314

Elite

1. Hofstetter Vanessa, Thörishaus	382
2. Gerber Stefan, Spiez	374/96
3. Eggimann Lara, Spiez	374/92

Junioren U21

1. Spahr Olivia, Sigriswil	363
2. Weber Jan, Oberbalm	341
3. Weber Ivo, Rubigen	330

Die Medaillengewinner Kniendmeisterschaft

Junioren

1. Weber Ivo, Rubigen	283
2. Müller Daria, Rubigen	280
3. Spahr Olivia, Sigriswil	279

Elite

1. Jakob Marisa, Rubigen	290
2. Hofstetter Vanessa, Thörishaus	288
3. Zbinden Martin, Oberbalm	286

Senioren

1. Wyss Peter, Bönigen	282
2. Wittwer Beat, Lützelflüh	279
3. Häuselmann Markus, Muri-Gümligen	277

Veteranen

1. Zahler Martin, Boltigen	288
2. Steffen Hans-Peter, Biel-Aegerten	283
3. Vogt Bernd, Biel-Aegerten	269

Gruppenmeisterschaft

Mit 83 Gruppen bei der Elite und 8 Gruppen bei den Junioren wurde in den drei Heimrunden um Punkte, Auszeichnungen und Finalteilnahmen geschossen. Die Teilnehmerzahlen waren leicht unter denjenigen vom Vorjahr.

Championnat de groupes

83 groupes en catégorie Elite et 8 groupes juniors participèrent, à domicile, à ce championnat de groupes. Ce nombre est légèrement inférieur à celui de l'année dernière.

BSSV-Final in Thun

Eine Woche vor dem Schweizerfinal wurde in Thun der 30. Final der Gruppenmeisterschaft durchgeführt. 23 Finalisten bei der Elite und 7 Juniorengruppen kämpften in der Schiessanlage Guntelsey um die Titel der Berner Gruppenmeister. Erstmals wurden die Punkte der beiden ersten Durchgänge für den Final nicht mitgenommen und der Wettkampf begann für die Finalisten bei Null.

Finale ABST à Thoune

C'est une semaine avant la finale suisse que la 30^{ème} finale cantonale était organisée à Thoune. 23 finalistes en catégorie Elite et 7 groupes juniors se sont disputés le titre sur les installations du Guntelsey. Pour la première fois la finale débutait avec zéro points.

Rangliste der Finalisten/Classement Finalistes

Elite

1. Buchholterberg	512.7
2. Thörishaus	510.7
3. Oberbalm	506.3
4. Biel-Aegerten	503.8
5. Zweisimmen-St. Stephan	501.5
6. Münsingen	500.6
7. Thörishaus II	499.5
8. Spiez	492.9

Junioren

1. Lotzwil-Langenthal	391.9
2. Thörishaus	387.3
3. Lützelflüh	380.8
4. Wynigen	378.4
5. Thun-Stadt	373.0

SSV-Final in Thun

10 Elite- und 2 Juniorengruppen qualifizierten sich für den Schweizerischen Final. Bei den Junioren gelang keiner Gruppe der Finaleinzug, während bei der Elite drei Gruppen bei der Ausmarchung der acht besten Gruppen in der Feuerlinie waren. Mit dem hervorragenden 2. Schlussrang holte sich Buchholterberg die Silbermedaille und wurde durch Alterswil nur hauchdünn vom Gewinn des dritten Titels in Serie abgefangen.

Finale FST à Thoune

10 groupes Elite et 2 groupes juniors s'étaient qualifiés pour la finale suisse. Aucun groupe junior n'a atteint la finale. Pour l'Elite, trois groupes se qualifient. Buchholterberg obtient la médaille d'argent alors qu'Alterswil gagne la compétition.

Rangliste der Finalisten/ Classement Finalistes

Elite

2. Buchholterberg	508.5	Silbermedaille
5. Oberbalm	504.6	
6. Thörishaus	503.8	

Mannschaftsmeisterschaft

Erstmals wurde der schweizerische Mannschaftsfinal nach neuem Modus mit einer Klassierungsrunde und danach im Cup ausgetragen. Buchholterberg konnte sich für den Final der sechs besten Mannschaften qualifizieren. Trotz guter Vorrunde mussten sich Buchholterberg sowohl im Halbfinal wie auch im Wettkampf um den dritten Platz knapp geschlagen geben und mit dem undankbaren vierten Rang nach Hause reisen.

Thörishaus und Oberbalm konnten um den Ligaerhalt bzw. Aufstieg in die Nat. A schießen. Die Vorrundenresultate bescherten für die Cup-Runde prompt das Aufeinandertreffen der beiden Nachbarnvereine. Thörishaus liess in dieser Direktbegegnung nichts anbrennen und schießt auch im kommenden Jahr in der Nat. A während Oberbalm in der zweitobersten Liga verbleibt. Von den gestarteten 110 Berner-Mannschaften steigen 13 Mannschaften auf und werden nächstes Jahr eine Liga höher schießen.

Championnat d'équipes

Pour la première fois, la finale du championnat d'équipes se déroulait selon les nouvelles règles, Buchholterberg se qualifia pour la finale. Malgré les bons résultats enregistrés lors de la demi-finale et lors de la finale l'équipe n'obtient que le troisième rang Thörishaus et Oberbalm participaient en ligue nationale A. Thörishaus ne se laissait pas distancer par sa concurrente et toutes deux conservent leur place en ligue A. Des 110 équipes bernoises engagées, 13 sont promues et participeront l'année prochaine dans une ligue supérieure.

Freie Schiessen

Neben den traditionellen, wiederkehrenden Anlässen wie – dem Schwarzbachschieszen in Rubigen, dem Diemtigtaler Liegendmatch, dem Schlosswaldschieszen in Thörigen, dem Lotzwiler Liegendmatch, dem Nachtschiessen Spitzenberg-Gohl, dem Pieterler Uhrencup, dem Nachtschiessen in Boltigen, dem Laubschiessen Wangen a/A sowie dem Sauschiessen in Aarwangen wurde erstmals der Grand prix du Tir de la Prévôté in Moutier durchgeführt. Ein herzliches Dankschön geht an die Organisatoren dieser Anlässe, welche uns das Wettkampfangbot bereichern. Der beste Dank geht natürlich auch an die Teilnehmenden, welche diese angebotenen Schiessmöglichkeiten auch in diesem Jahr wieder rege nutzten.

Tir libre

En plus des traditionnelles compétitions de Schwarzenbach à Rubigen, du match couché du Diemtigter, de ceux de Thörigen, et de Lotzwil, du tir de nuit de Spitzenberg-Gohl et de Boltigen, de la coupe horlogère, du tir de Laub à Wangen a/A et de celui du tir au cochon d'Aarwangen, un tir « Grand prix de la Prévôté » était organisé à Moutier. Un grand merci est adressé aux organisateurs de ce tir. Notre gratitude va aussi à tous les participants qui ont profité de l'offre qui était faite. Nous nous réjouissons d'y participer à nouveau l'an prochain.



Kniendmeisterschaft G50m Elite

2. Vanessa Hofstetter, 1. Marisa Jakob, 3. Martin Zbinden



Kniendmeisterschaft G50m Senioren

2. Beat Wittwer 1. Peter Wyss 3. Markus Häuselmann

Abteilung Gewehr 10m/Département fusil 10m

Die Berner Finaltage waren auch 2016 ein guter Erfolg. Ich möchte dem ganzen Team unter der Leitung von Erich Sutter, einen grossen Dank im Namen des BSSV aussprechen.

Jetzt ist es soweit: die Berner Finaltage haben ein eigenes Logo!

Das Logo ist neu unter den Schützenfesten aufgeschaltet. Alle Infos über die Finaltage sind ebenfalls hinterlegt.

Es ist sehr schade, dass an der Berner Meisterschaft, keine Ausser kantonalen Schützen mehr teilnehmen.

Unter dem Motto: «Jeder schießt die Berner Meisterschaft» starten wir die Saison 2016/2017. Meinem Team und den Funktionären möchte ich für die Zusammenarbeit und die tolle Unterstützung im vergangenen Jahr ganz herzlich danken.

Ich wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches 2017 und allzeit «guet Schuss».

La finale bernoise 2016 a connu un beau succès. J'aimerais remercier au nom de l'ABST, toute l'équipe qui travaille sous la direction d'Erich Sutter.

La finale bernoise possède dès maintenant aussi son propre logo. Il se trouve sur notre site sous « fêtes de tir ». Il est toutefois regrettable que plus aucune équipe hors canton ne participe à notre tir cantonal. Nous allons débiter une nouvelle saison 2016/2017 avec le slogan « chacun tire la maîtrise bernoise »

A mon équipe et aux fonctionnaires, j'adresse, pour l'année écoulée, mes remerciements pour leur collaboration et leur soutien.

Que 2017 vous apporte une bonne santé et un « guet Schuss » .

Kantonalschiessen

Wettkampfcchef: Peter Schenkel

Vorerst möchte ich den Vereinsleitern danken für die Teilnahme eurer Schützinnen und Schützen an den Verbandswettkämpfen SSV und BSSV. Ihr habt dazu beigetragen, dass die Teilnehmerzahl sowohl im Vereinswettschiessen wie auch im Kantonalschiessen gegenüber der Vorsaison um 14, respektive 16 Schützen gesteigert werden konnte. Dies auch dank dem mitmachen von Juniorinnen und Junioren. Herzliche Gratulation für die erzielten Resultate.

Tir cantonale

Tout d'abord, j'aimerais remercier les tireuses et tireurs de l'ABST pour leur participation au concours de la FST. Nous avons augmenté notre effectif de 16 unités par rapport à l'année dernière. Merci aussi aux juniors pour les résultats obtenus.

Vereinswettschiessen SSV/Concours de société de la FST

1. Bruni Melanie, 1993, Stadtschützen Thun, 198 Pt.
2. Berger Sacha, 1973, Luftgewehrschützen Region Thunersee, 197 Pt.
2. Hofstetter Vanessa, 1995, Luftgewehrschützen Region Thunersee, 197 Pt.
2. Zahnd Monika, 1973, Sportschützen Frutigland, 197 Pt.

Rangliste/Classement

Leistungsklasse 1/Classe de performance 1

1. Kleinkaliberschützen Meiringen, 190,302 Pt.
2. Sportschützen Oberbalm, 190,201 Pt.
3. LG + LP Schützen Stalden Schwanden, 187,740 Pt.
4. Sportschützen Bönigen, 186,858 Pt.
5. Stadtschützen Thun, 185,149 Pt.
6. Sportschützen Frutigland, 180,704 Pt.
7. Sportschützen Bätterkinden, 180,143 Pt.

Leistungsklasse 2/Classe de performance 2

1. Sportschützen Gstaad-Saanen, 178,455 Pt.
2. LG-Uetendorf und Umgebung, 177,762 Pt.
3. Aegerten-Armbrust LG-Schützen, 170,926 Pt.
4. SG Reichenbach, 170,909 Pt.
5. Sportschützen Biel, 160,462 Pt.
6. Luftgewehrschützen Region Thunersee, 145,074 Pt.

Leistungsklasse 3/Classe de performance 3

1. 10m Region Oberraargau, 143,600 Pt.
2. Stadtschützen Bern, 74,211 Pt.

Kantonalschiessen/Match cantonal

1. Berger Sacha, 1973, Luftgewehrschützen Region Thunersee, 198 Pt.
1. Jakob Marisa, 1995, Luftgewehrschützen Region Thunersee, 198 Pt.
3. Mösching Thomas, 1973, Luftgewehrschützen Region Thunersee, 197 Pt.

Rangliste/Classement

1. Luftgewehrschützen Region Thunersee, 191,933 Pt.
2. Sportschützen Oberbalm, 188,083 Pt.
3. Kleinkaliberschützen Meiringen, 186,000 Pt.
3. Sportschützen Bönigen, 186,000 Pt.

Berner Meisterschaft Dezentralisiert 2015/2016

Match décentralisé 2015/2016

Wettkampfleiter: Peter Röthlisberger

Elite

1. Liebi Martin, 1962, Zweisimmen, 98 99 97 97, 391 Pt.
2. Wyss Peter, 1964, Goldswil, 96 95 96 97, 384 Pt.
3. Scheider Thomas, 1967, Interlaken 95 97 95 97, 384 Pt.

Veteranen

1. Sieber Hugo, 1951, Münsingen, 94 93 94 95, 376 Pt.
2. Sarbach Erich, 1952, Spiez, 92 94 89 95, 370 Pt.
3. Schori Rudolf, 1949, Gals, 88 93 92 91, 364 Pt.



Markus Zürcher



Christian Wanner

Abteilung Pistole

Die Faszination Schiesssport! Unsere Leidenschaft zum Schiessen. Der Schiesssport beinhaltet und kombiniert viele positive Eigenschaften, welche uns begleiten und prägen.

Tradition – Verantwortung – Motivation – Konzentration – Präzision – Respekt – Kameradschaft – Statik – Dynamik – Misserfolg – Erfolg.

Geschätzte Schützinnen und Schützen. Seit dem 1. April 2016 darf ich die Funktion als Abteilungsleiter Pistole führen. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen! Ich erhielt bereits interessante und vertiefte Einblicke aus der Sicht Abteilungsleiter Pistole.

Ich bin in der glücklichen Lage, mit erfahrenen, proaktiven und kameradschaftlichen Ressortleitern zu kooperieren, Markus Schnidrig und Eduard Kerschbaumer. Vielen Dank für euren stetigen Einsatz zu Gunsten des Schiesssports. Es macht Spass!

Wann haben wir Erfolg?

Wenn wir das Maximum schiessen? Wenn wir das Maximum knapp verpassen? Wenn wir den Kranz schiessen? Wenn wir uns für einen Final qualifizieren? Wenn wir drei Mal in der Woche trainieren? Wenn wir Misserfolge haben (aber daraus lernen)? Wenn wir nach dem Schiessen einen kameradschaftlichen Tag verbringen? Wenn wir einen zwischenmenschlichen Konflikt gemeinsam lösen? Wenn wir mehr Schützen generieren? Wenn wir Jugendliche trainieren? Wenn wir eine vakante Funktion im Vorstand besetzen? Jeder hat unterschiedliche Forderungen an den allgemeinen oder persönlichen Erfolg. Aber alles sind Erfolge.

Zitierung aus dem Internet: «Erfolg ist die die Tatsache, dass eine Anstrengung zu einem guten Ergebnis führt und Anerkennung findet».

Ein Erfolg basiert aber nicht auf Einzelarbeit. Es erfordert Gemeinsamkeit. Schützen motivieren Kameraden zum Schiessen. Der Verein unterstützt die Schützen. Schützen lassen sich ausbilden und bilden aus. Die Gemeinde unterstützt die Vereine. Die Kantone und der Bund setzen sich für den Schiesssport ein. Damit jeder von uns, mit seinem persönlichen Engagement Erfolg hat (auf oder neben der Zielscheibe). Erfolg erfordert Wille, Motivation, Kooperation, Nerven, Geduld und Zeit.

Stellen sie sich vor, sie besuchen eine Weiterbildung, aber es gibt keine Dozenten. Gemeinsam müssen wir neue Mitglieder bzw. Schützen generieren. Gemeinsam müssen wir potentielle, zukünftige Leiter, Trainer und Experten eruiieren und ausbilden. Gemeinsam müssen wir neue Vorstandsmitglieder motivieren. Nur dann haben wir in der Zukunft Erfolg.

Entsprechend lautet unser Abteilungsmotto 2017: **Gemeinsam zum Erfolg!**

Ich danke der Geschäftsleitung des BSSV für das kameradschaftliche entgegenkommen und die stets proaktiven, freundlichen und teils auch kritischen (gehört auch zum Erfolg) Gespräche. Ein grosses MERCI widme ich an meine Ressortleiter und deren Einsatz im Schiesssport, sowie an die Landesteilverantwortlichen im Bereich Pistolenschiessen. Ich wünsche allen Funktionären sowie Schützinnen und Schützen viel Erfolg und eine unfallfreie Saison!

Département pistolet

Notre motivation : la fascination de la pratique du tir. Le sport de tir comporte diverses caractéristiques positives qui doivent nous accompagner et dont nous devons nous inspirer. Ce sont : la tradition, la responsabilité, la motivation, la concentration, la précision, le respect, la camaraderie, être statique, dynamique, savoir perdre, connaître le succès.

Chers tireuses et tireurs, depuis le 1^{er} avril 2016, j'ai repris la fonction de responsable du Département pistolet. Merci pour la confiance qui m'a été témoignée. J'ai appris à connaître plus profondément et sous divers aspects le département pistolet.

J'ai la chance de pouvoir travailler avec des responsables de dicastères proactifs et d'excellents camarades (Markus Schnidrig et Edi Kerschbaumer). Merci pour leur engagement sans faille au bénéfice de la pratique de notre sport, le tir. Nous avons du plaisir !

Quand avons-nous du succès ?

Lorsque l'on obtient le maximum de points? Lorsque l'on rate de peu le maximum? Lorsque l'on obtient la médaille? Lorsque l'on se qualifie pour la finale? Lorsque l'on s'entraîne trois fois par semaine? Lorsque le succès n'est pas au rendez-vous (et en analyser le pourquoi)? Lorsqu'après le tir on passe une bonne journée avec ses camarades? Lorsque l'on a réglé ensemble un petit conflit? Lorsque nous recrutons d'autres tireurs? Lorsque l'on entraîne des jeunes gens? Lorsque l'on prend une nouvelle charge d'un poste vacant au sein du comité? Chacun d'entre nous a ses propres critères généraux ou personnels. Mais toutes ces situations sont des succès.

Un succès ne se base pas sur un travail individuel. Il demande une unité de groupe et des camarades motivés pour le tir. La société de tir doit soutenir son tireur qui se laisse instruire et instruit. La Commune soutient la société. Le canton et la Confédération s'engagent pour le sport de tir afin que chacun d'entre nous connaisse le succès à l'engagement (sur ou à côté de la cible). Le succès demande de la volonté, de la motivation, de la coopération, la maîtriser de ses nerfs, de la patience et du temps.

Nous suivons tous des séances de perfectionnement mais il n'existe aucun remède, c'est ensemble que nous trouverons de nouveaux membres, respectivement de nouveaux tireurs. Ensemble, nous devons trouver des acteurs potentiels, dirigeants, entraîneurs et experts. Ensemble nous pouvons motiver nos membres des comités de sections. C'est seulement ensemble que nous connaissons à l'avenir le succès.

C'est pourquoi, pour 2017, notre slogan sera : « **Ensemble pour réussir** »

Je remercie le Comité directeur de l'ABST pour sa camaraderie et sa proactivité, son amitié mais aussi ses discussions critiques qui font partie du succès. Un grand merci est adressé à mes responsables de dicastères qui s'engagent pour la pratique de notre sport, ainsi qu'à tous les responsables pistoliers des associations régionales. Je souhaite à tous beaucoup de succès et aucun accident dans la nouvelle saison !

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 50m Championnat suisse de tir au pistolet 50m

Wie über 25m kommt es leider auch hier öfters vor, dass Vereine bei der Anmeldung beim SSV nicht die aktuellen Koordinaten des Vereinsverantwortlichen eintragen.

Comme il arrive trop souvent, les résultats à 25m ne sont pas introduits par les sociétés dans le système de la FST.

Beteiligung/Participation

	2016	2015	2014
Gesamte Schweiz	412	453	533
Kanton Bern	62	79	90

Anzahl Berner-Gruppen in den Hauptrunden

Nombre de groupes-bernois dans les tirs principaux

	2016	2015	2014
Oberland	11	10	15
Emmental	13	12	15
Mittelland	16	16	14
Oberaargau	12	9	7
Seeland	5	7	5
Jura Bernois	1	1	1
Total	58	55	57

Schweizerische Gruppenmeisterschaft-50m Final 2016 in Buchs

Der Kanton Bern ist dort leider spärlich vertreten. So gelang es einzig den Pistolenschützen Hasle-Rüegsau einen Startplatz zu erreichen.

Championat suisse de tir au pistolet 50m Finale 2016 à Buchs

Le canton de Berne n'est pas assez représenté à cette discipline. Seuls les pistoliers de Hasle-Rüegsau obtiennent une place au départ.

1. Rang	PS Uster	373 Gold
2. Rang	PS Malters	372 Silber
3. Rang	PS Teufen	372 Bronze
33. Rang	PS Hasle-Rüegsau	

Kantonaler Gruppenmeisterschafts-Final 50m Finale cantonale 50m

Am 17. September 2016 wurde der 36. Kantonale GM Final 50m in Riedbach-Bern durchgeführt. Ein Finale, an welchem 29 Gruppen hätten antreten können. Leider waren nur deren 26 vor Ort.

C'est le 17 septembre 2016 que la 36^{ème} finale cantonale du CG a été organisée à Riedbach/Berne. 29 groupes étaient qualifiés pour la finale. Seuls 26 groupes étaient présents.

Final 2016/Finale 2016

1. PS Rüscheegg-Gambach	372	Kantonaler Gruppenmeister 2016
2. PS Hasle-Rüegsau	370	
3. PS Wimmis-Reutigen	369	



Markus Schnidrig

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 25m Championnat suisse de groupes au pistolet 25m

Das Reglement des SSV bewährt sich. Die Vereine beherrschen die Anmeldung und Resultateingabe. Leider wird gelegentlich im Folgejahr der Vereinsverantwortliche nicht aktualisiert.

Le règlement de la FST a fait ses preuves. Les sociétés maîtrisent l'introduction des inscriptions et des résultats. Il faut encore que les responsables des sociétés tiennent les données à jour pour l'année à venir.

Beteiligung/Participation

	2016	2015	2014
Gesamte Schweiz	218 Gruppen	243	265
Kanton Bern	40 Gruppen	47	51

Anzahl Berner-Gruppen in den Hauptrunden

Nombre de groupes-bernois dans les tirs principaux

	2016	2015	2014
Oberland	9	6	8
Emmental	6	6	6
Mittelland	5	5	5
Oberaargau	9	8	5
Seeland	4	5	4
Jura Bernois	0	1	1
Total	33	31	29

Schweizerische Gruppenmeisterschaft – 25m Final 2016 in Thun

Schliesslich durften 20 Gruppen zum Finale antreten. Aus dem Kanton Bern erreichten lediglich die Pistolenschützen Schwarzenburg die Qualifikation.

Championnat suisse de tir au pistolet 25m Finale 2016 à Thoune

20 groupes se sont qualifiés pour la finale. Le canton de Berne était représenté par la société de Schwarzenburg.

1. Rang	Malters 1	1'136	Gold
2. Rang	St. Fiden Sportschützen1	1'130	Silber
3. Rang	Teufen, SV 1	1'126	Bronze
15. Rang	PS Schwarzenburg	1'082	

Kantonaler Gruppenmeisterschaftsfinal 25m Finale cantonale 25m

Am 18. Juni 2016 wurde der 14. Kantonale GM Final 25m in Riedbach-Bern durchgeführt. Dazu hätten sich die besten zwölf Berner Gruppen aus der Schweizerischen Qualifikationsrunde qualifiziert. Erneut war es aber nicht möglich zwölf Gruppen an den Start zu bringen. Es ist bedauerlich, dass Vereine es anscheinend nicht richten können oder wollen, um teilzunehmen, obwohl das Datum schon lange bekannt ist.

Le 18 juin 2016 s'est déroulée la 14^{ème} finale cantonale à Riedbach/Berne. 12 groupes se sont qualifiés pour les rondes suisses, mais il n'a pas été possible d'aligner 12 groupes. Ceci est du fait que des sociétés n'ont pas pu ou pas voulu s'organiser bien que la date ait été connue depuis longtemps.

Den Finaldurchgang, mit den sechs besten Gruppen der Vorrunde, gewannen:

Résultats de la finale avec 6 groupes:

1. Rang	PS Büren a/A	1'106	Kantonaler Gruppenmeister 2016
2. Rang	PS Schwarzenburg	1'099	
3. Rang	PS Uetendorf	1'085	

Einzelwettschiessen 25/50m Concours individuel 25/50m

Beteiligung/Participation

Landesteile/Regions	Teilnehmer 2015		Teilnehmer 2016		Bilanz	
	25m	50m	25m	50m	25m	50m
Oberland	85	94	88	80	+3	-14
Emmental	37	51	44	47	+7	-4
Mittelland	61	32	65	28	+4	-4
Oberaargau	36	53	42	47	+6	-6
Seeland	75	33	70	26	-5	-7
Jura Bernois	0	0	0	0	0	0
Total	294	263	309	228	+15	-35

Weil im Jura Bernois kein Funktionär bereit war die Stiche zu betreuen, konnten sich die Schützen am Wettkampf leider nicht beteiligen.

Le Jura bernois ne fournissant aucun fonctionnaire, la participation des tireurs était exclue!

Eidg. Konkurrenz-Pistole 25/50m Concours fédéral au pistolet 25/50m

Beteiligung/Participation

Landesteile/Regions	Standstich 50m		Feldstich 50m		Präzisionsstich 25		Seriefuehr 25	
	Cible Stand		Cible Campagne		Cible précision		Cible ISSF	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Oberland	49	39	50	39	23	22	25	22
Emmental	10	6	10	6	5	6	5	6
Mittelland	37	27	36	28	14	12	14	12
Oberaargau	38	38	29	29	18	21	19	25
Seeland	11	15	11	15	22	24	22	24
Jura bernois	0	0	0	0	0	0	0	0
Total	145	125	136	117	82	85	85	89

Freipistolen-Einzelmeisterschaft 50m Pistolet libre-Concours individuel 50m

Mein Aufruf vom Vorjahr war leider nicht erfolgreich. Mit einer beschämend kleinen Teilnehmerzahl ist der Kanton Bern hier vertreten.

Mon appel de l'année dernière n'a pas été entendu. Le canton de Berne est sous représenté à ce concours.

Zusammenstellung

Teilnehmer/Innen	11	(+2)	Heimrunden beendet
Junioren	1		

Aufteilung nach Altersstufen

U16 – U20	1	Teilnehmer
Elite	2	Teilnehmer
Senioren	5	Teilnehmer
Veteranen	4	Teilnehmer

Final in Lausanne

U16 – 20	4. Rang	Wenger Cedric
Veteranen	2. Rang	Stampfli Erich
	5. Rang	Wittwer Roger
	8. Rang	Schneider Gerhard



Erfolgreiche Berner Schützinnen und Schützen



Neuer Abteilungsleiter Pistole: Christian Wanner, Ressortleiter Markus Schnidrig



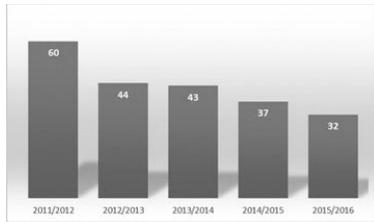
Eduard Kerschbaumer

Gruppenmeisterschaft Pistole 10m Saison 2015/2016

Gruppenmeisterschaft Elite

Die Gruppenmeisterschaft Pistole 10m wurde wiederum nach dem neuen Modus mit einer ersten gesamtschweizerischen Qualifikationsrunde gestartet. Der Kanton Bern startete mit 32 Gruppen in diese Qualifikationsrunde, davon wollten sich 28 für die Hauptrunden qualifizieren. Tatsächlich geschafft haben es 20 Gruppen, das Qualifikationslimit betrug 1'375 Punkte (es waren 5 Punkte weniger nötig als letzten Winter).

Vergleicht man die Teilnehmerzahlen der vergangenen fünf Jahre zeigt sich ein ernüchterndes Bild (siehe Diagramm). Starteten im Winter 2011/2012 noch mit 60 Gruppen zur ersten Runde, waren es im letzten Winter noch 32. Damit gehören wir (knapp) zusammen mit Freiburg und Zürich zu den Kantonen mit den höchsten Teilnehmerzahlen.



Leider konnte sich keine Gruppe aus dem Kanton Bern für den Schweizerischen Final der besten 20 qualifizieren.

Die besten acht Gruppen würden sich für den Bernischen Gruppenmeisterschaftsfinal qualifizieren. Leider haben nur sechs Gruppen an den Finaltagen 10m in Büren a/A teilgenommen. Dabei konnten sich folgende Gruppen auszeichnen lassen:

1. PS Burgdorf 1 1'448 Punkte
2. PS Burgdorf 2 1'434 Punkte
3. PS Büren a/A 1'424 Punkte

Gruppenmeisterschaft Junioren

Im letzten Winter starteten zwölf Gruppen zur Qualifikationsrunde der GM Junioren Pistole 10m. Dies liegt im Trend der letzten Jahre, mit einem stetigen auf und ab (siehe Diagramm rechts). Ein schöner Erfolg ist, dass wir mit dieser Anzahl der Kanton mit der höchsten Teilnehmerzahl sind. Leider konnte sich keine Gruppe aus dem Kanton Bern für den Schweizerischen Final der besten zehn qualifizieren.

Championnat de groupes pistolet 10m saison 2015/2016

Championnat de groupes Elite

Le championnat de groupes pistolet 10m s'est déroulé selon les nouvelles prescriptions. Le canton de Berne alignait 32 groupes pour les rondes qualificatives. 28 groupes se sont qualifiés pour les rondes principales. 20 groupes ont rempli toutes les conditions. La limite de qualification était de 1'375 points (5 pts de moins que l'hiver passé).

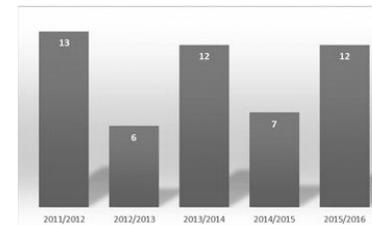
Comparaison de la participation des cinq dernières années. Durant la saison 2011/2012, 60 groupes participaient à la première ronde. L'hiver dernier, ce sont seulement 32 groupes. Nous sommes encore, de justesse, avec les cantons de Fribourg et de Zürich, les plus représentés au nombre des participants.

Malheureusement, aucun groupe du canton de Berne ne s'est qualifié parmi les 20 meilleurs pour la finale.

Les huit meilleurs groupes bernois étaient qualifiés pour la finale. Seulement 6 groupes se présentèrent à cette finale à Büren a/A. Les groupes suivants se sont distingués :

Championnat de groupes juniors

Lors de la dernière saison, 12 groupes se sont qualifiés pour les rondes qualificatives du CG pistolet 10m juniors. Comme le démontre le diagramme, toutes les années ne se ressemblent pas. Par contre, nous sommes satisfaits du fait que nous présentons le plus grand nombre de concurrents. Aucun groupe du canton de Berne ne s'est qualifié parmi les 10 meilleurs pour la finale suisse.



Luftpistolen-Stichübersicht Pistole 10m Saison 2015/2016

Die Teilnehmerzahlen bei den Wettkämpfen im Bereich Pistole 10m stagnieren in einzelnen Disziplinen oder sind zum Teil regelrecht eingebrochen. Die Teilnehmerzahlen sind zum Beispiel bei der Sommermeisterschaft um fast 30%, bei der dezentralen Matchmeisterschaft um über 25% und beim Einzelwettkampf um fast 10% zurückgegangen. Beim Nadelstich und bei der Junioren-Einzelmeisterschaft konnten die Teilnehmerzahlen +/- gehalten werden. Einen Aufwärtstrend verzeichnen nach wie vor die Schnellfeuerwettkämpfe mit Zunahmen der Teilnehmerzahlen in beiden Disziplinen. Es fällt auf, dass in einigen Wettkämpfen die Veteranen und Seniorveteranen die grösste Altersgruppe stellen. So sind zum Beispiel bei der Sommermeisterschaft nicht weniger als ¾ aller Teilnehmer aus diesen Alterskategorien. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen für die tatkräftige Werbung für unsere Pistolen 10m-Stiche. Es hat definitiv noch Luft nach oben.

Dezentrale Matchmeisterschaft/Match décentralisé

Teilnehmer	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016
Elite/Sen/V/SV	55	33	35	34	31	31	22
Damen	13	10	9	9	6	6	4
Junioren U19 und U21	16	11	12	12	10	11	7
Juniorinnen U19 und U21	5	5	4	3	1	4	6
U13 bis U17	28	13	23	18	15	14	10
Total	117	72	83	76	63	66	49

Einzelwettkampf/Concours individuel

Teilnehmer	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016
Elite/Sen/V/SV	87	76	85	70	64	59	57
U13 bis U21	35	34	35	37	23	30	24
Total	122	110	120	107	87	89	81

Nadelstich/Tir épingle

Teilnehmer	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016
Elite/Sen/V/SV	44	32	34	34	29	19	18
U13 bis U21	36	36	25	33	27	29	29
Total	80	68	59	67	56	48	47

Junioren Einzelmeisterschaft/Concours individuel juniors

Teilnehmer	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016
U13	15	5	7	5	4	7
U15	10	9	6	5	8	7
U17	15	13	12	7	9	7
U19	13	5	8	6	8	7
U21	11	6	8	2	2	5
Total	64	38	41	25	31	33

Pistolet à air comprimé 10m saison 2015/2016

Le nombre de participants aux compétitions pistolet 10m est stable. Quelques écarts sont à noter dans les disciplines individuelles. Par exemple, le nombre de participants au Match décentralisé a diminué de 30% à 20% et au concours individuel de 10%. Une augmentation de participation est enregistrée au concours de tir de vitesse, ceci aux deux disciplines. Il est aussi constaté que le plus grand groupe est celui des vétérans et des seniors vétérans. Cette catégorie d'âge représente les ¾ des participants au Championnat d'été. Merci pour le soutien apporté à nos tireurs à 10m.

Schnellfeuerwettkampf/Tir de vitesse

Klappscheibenwettkampf	Standardwettkampf														
	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16			
Juniorinnen (bis U21)	1	0	2	3	3	6	0	1	2	3	3	5			
Junioren (bis U21)	7	3	3	5	4	3	1	1	3	3	4	3			
Frauen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Männer	8	11	12	4	3	6	7	11	7	3	4	6			
Total	16	14	17	12	10	15	8	13	12	9	11	14			

Sommermeisterschaft/Championnat d'été

Teilnehmer	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
U13 bis U17	12	13	10	4	4	3	2
U19 und U21	2	1	0	0	2	1	0
Elite/Sen	10	6	5	7	4	5	2
V/SV	18	18	11	14	15	15	13
Total	41	38	26	25	25	24	17



Stefan Krebs



Abteilung Ausbildung

«Die größten Meister sind diejenigen, die nie aufhören, Schüler zu sein.»

Ignaz Anton Demeter

Um ein guter Jung- oder Nachwuchsschütze/-schützin zu werden benötigt man nebst der eigenen Motivation und viel Training, besonders auch ein Umfeld, welches sich für unser Schützenwesen einsetzt.

Die sehr guten Leistungen, welche auch im 2016 durch Jung- und Nachwuchsschützen/-schützzinnen erzielt wurden, sprechen für sich. Diese Leistungen sind einfacher zu erbringen, wenn auch das familiäre Umfeld das Schützenwesen unterstützt. Eine zentrale Aufgabe erfüllen auch die Trainer. Wir haben alleine im Kanton Bern 79 Trainer «Gewehr» und 35 Trainer «Pistole». All jenen welche dies nicht einzig auf dem «Papier» sind, danke ich von Herzen. Als aktiver Trainer investiert man viel Zeit – viel Zeit auch dafür, dass die «Jungen» erfolgreich sind. Als Trainer ist es wichtig, sich selber stets weiterzubilden.

Zwinky ist ein gesamtschweizerisches Projekt, mit welchem wir neue und ehemalige Mitglieder für unsere Schützenvereine gewinnen wollen. Es ist nicht mehr und nicht weniger. Altbewährtes und neue Ideen können als Zwinkyprojekt über den BSSV an den SSV gemeldet werden. Diese Daten werden allen anderen Zwinky-Botschaftern/Animatoren zur Verfügung gestellt und die Projekte nehmen an einem Wettbewerb teil.

Ausbildung ist Lernen. Halten wir es, wie es Henry Ford I. einmal gesagt hat: **«Wer aufhört zu lernen, ist alt. Er mag zwanzig oder achtzig sein»**

Ich wünsche allen besonders in der Ausbildung viele Erfolge und immer «Gut Schuss».

Département Instruction

« Les plus grands maîtres sont ceux qui ne cessent jamais d'être des écoliers »

Ignaz Anton Demeter

Afin d'être une bonne ou un bon tireur de la relève, en plus de sa motivation personnelle et de beaucoup d'entraînement, particulièrement dans notre environnement, il faut s'engager pour notre sport de tir.

Les très bons résultats obtenus par nos tireuses et tireurs de la relève parlent d'eux-mêmes. Ces prestations sont faciles à atteindre lorsque l'entourage familial soutient l'activité de tir. Cette tâche centrale est remplie par les entraîneurs. Nous avons, dans le canton de Berne, 79 entraîneurs pour le fusil 300m et 35 entraîneurs pour le pistolet. Je remercie tous ceux qui ne le sont pas seulement « sur le papier ». Comme entraîneur on consacre beaucoup de son temps afin que nos jeunes gens soient bons et comme entraîneur, il est aussi essentiel de continuer à se perfectionner.

Zwinky est un projet national, il a pour but d'attirer de nouveaux, mais aussi les anciens membres, de nos sociétés, ni plus, ni moins. D'anciennes et de nouvelles idées peuvent être communiquées par l'intermédiaire de l'ABST aux responsables du projet de la FST. Toutes ces informations seront soumises aux Ambassadeurs/Animateurs du projet Zwinky et feront l'objet d'un concours d'idées.

Instruire c'est apprendre. Henri Ford a déclaré: **« celui qui arrête d'apprendre devient vieux. Qu'il ait vingt ou quatre-vingt ans »**

Je souhaite à tous une bonne instruction et toujours un « Gut Schuss ».

Ressort Jungschützen/Discastère jeunes tireurs

Jungschützenkurse

Auf den 1. Januar 2016 wurde die Schiessverordnung, Absatz Jungschützenkurse wie folgt geändert:

Zu Jungschützenkursen werden Schweizerinnen und Schweizer ab dem Jahr zugelassen, in dem sie das 15. Altersjahr vollenden, bis zum Eintritt in die Rekrutenschule, längstens jedoch bis zu dem Jahr, in dem sie das 20. Altersjahr vollenden.

Die Herabsetzung des Jungschützenalters auf 15 Jahre auf Anfang 2016 bedeutete, nicht nur die Neuerungen in Reglementen und Ausführungsbestimmungen um zu setzen, sondern vor allem in den Vereinen mussten kurzfristig zahlreiche Anpassungen gemacht werden. Einige Stichworte dazu: Mit der Werbung gezielt auch die 15-jährigen anzusprechen, Anpassung der Programme der Jungschützenkurse, Lagerung der zusätzlichen Waffen, VVA-Anpassungen.

Diese Aufgaben wurden grossmehrheitlich sehr gut gelöst. Aus meiner Sicht betrachtet stelle ich fest, dass in den Vereinen durch die Jungschützenleiter gute Arbeit geleistet wird. Da und dort sind noch Verbesserungen möglich. Wichtig für mich ist, dass wir uns weiterentwickeln und bei den Jungen die Freude am Schiesssport wecken.

Besten Dank an alle Jungschützenleiter und Helfer für die nicht immer leichte Aufgabe.

In 162 Jungschützenkursen wurden im Kanton Bern 1'962 Jungschützinnen und Jungschützen fertig ausgebildet. Die Kurse haben 2'067 Jungschützinnen und Jungschützen begonnen.

Wo müssen wir uns verbessern; es treten immer noch zu wenige Jungschützinnen und Jungschützen nach den Kursen in die Vereine ein. Wichtig ist aber auch, dass die Kursresultate lückenlos in die Verbandadministration (VVA) eingegeben werden, sonst ist der Kurs nicht erfüllt und der Verein erhält keine Entschädigung. Aber auch der Besuch von Schiesskursen sollte gefördert werden.

Das Ziel für das 2017 ist, die Teilnehmer Kurs 1 von 2016 zum 2. Jungschützenkurs zu motivieren und die Werbung bei den 15-jährigen intensivieren.

Cours pour jeunes tireurs

Au 1^{er} janvier 2016, l'ordonnance sur le tir pour les jeunes tireurs a été modifiée de la manière suivante :

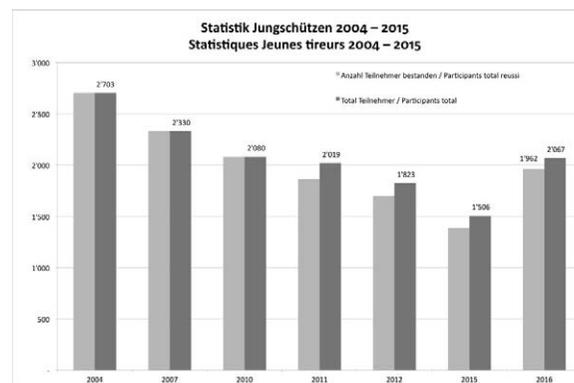
Au cours de jeunes tireurs, ressortissantes et ressortissants suisses sont admis dans l'année de leurs 15 ans et ceci jusqu'à l'entrée à l'école de recrues, mais au plus tard jusqu'à la fin de l'année de leurs 20 ans.

Cette modification de l'ordonnance fixant à 15 ans la possibilité de suivre un cours de jeunes tireurs s'est nettement fait ressentir positivement et les sociétés ont dû s'adapter rapidement à cette modification. Ceci veut dire : inciter les jeunes gens dès 15 ans à nous rejoindre, adapter les cours jeunes tireurs, organiser le stockage des armes supplémentaires, adapter l'AFS. Toutes ces tâches ont trouvé, dans la grande majorité, une solution rapide. Je constate qu'un excellent travail est fait par les sociétés en faveur des jeunes tireurs. Il est toutefois encore possible d'améliorer les choses ici et là. Ce qui est important pour moi, c'est que nous ayons la

possibilité d'offrir à notre jeunesse la possibilité de pratiquer notre sport de tir. Un grand merci s'adresse à tous les moniteurs de tir et à tous les aides qui n'ont pas toujours la tâche facile. 1'962 jeunes tireurs ont été instruits dans 162 cours qui avaient débuté avec 2'067 jeunes gens. Où devons-nous être meilleurs ? Ce ne sont pas encore assez de jeunes gens qui participent à des cours jeunes tireurs et adhèrent à nos sociétés. Il est aussi important que l'administration soit plus performante (AFS) car elle détermine le montant des indemnités que percevront les sociétés. La visite des cours devrait aussi être plus intense. But pour 2017 : motiver les jeunes des cours 1 de 2016 à participer au cours 2 et intensifier le recrutement des jeunes de 15 ans.



Kaspar Jaun



Statistik/Statistiques

Landesteil	OL	ET	OA	ML	SE	JB	BSSV
Anzahl JS Kurse	49	34	31	23	16	9	162
Kurs 1	396	299	214	167	130	53	1'259
Kurs 2	0	0	0	0	0	0	0
Kurs 3	0	0	0	0	0	0	0
Kurs 4	110	77	70	56	43	20	376
Kurs 5	83	64	38	39	32	16	272
Kurs 6	50	36	35	21	13	5	160
Kurs bestanden	596	465	348	264	209	80	1'962
Total Kurs angefangen	639	476	357	283	218	94	2'067
Auszeichnung Wettschiessen	324	241	142	129	70	39	945

Vergleich 2015 zu 2016

Jahr/LT	OL	ET	OA	ML	SL	JB	BSSV
2015	409	299	258	193	150	82	1'391
2016	596	465	348	264	209	80	1'962
	+197	+66	+90	+71	+59	-2	+571

Kurs bestanden im BSSV
Kurs Bestanden ganze Schweiz

1'962 JungschützenInnen + 41 %
9'730 JungschützenInnen + 51 %

Auszeichnungen SSV

Für die langjährige und verdienstvolle Tätigkeit in der Jungschützenausbildung und Nachwuchsausbildung erhalten folgende Kursleiter/innen und Schiesslehrer/innen die Auszeichnung des Schweizerischen Schiesssportverbandes:

Distinction de la FST

Pour leur activité au bénéfice des cours jeunes tireurs et de la relève, les directeurs (trices) de cours et moniteurs (trices) reçoivent la distinction de la FST :

Bremgartner Patrick, Buswil b. Melchnau, 31 Jahre; Weber Chantal, Krauchtal, 15 Jahre; Von Dach Franziska, Herzogenbuchsee, 12 Jahre; Marolf Gil, Erlach, 12 Jahre.

Die Auszeichnungen werden anlässlich der Landesteil Delegiertenversammlungen abgegeben.

La distinction leur sera remise lors de la prochaine Assemblée des délégués régionale.

Auszeichnungen BSSV

Für die langjährige und verdienstvolle Tätigkeit in der Jungschützenausbildung und Nachwuchsausbildung erhalten folgende Kursleiter/innen und Schiesslehrer/innen die Auszeichnung vom Berner Schiesssportverband:

Distinction de l' ABST

La distinction de l'ABST est remise à :

Bremgartner Patrick, Buswil b. Melchnau, 31 Jahre/ans

Die Auszeichnung wird anlässlich der Delegiertenversammlungen vom Berner Schiesssportverband abgegeben.

Cette distinction leur sera remise lors de l'Assemblée des délégués de l'ABST

Wettkampf bester Jungschütze und Gewinner der Zinnteller des SSV

Für diesen Wettkampf zählen die Resultate vom Wettschiessen (WS), Hauptschiessen (HS), Feldschiessen (FS) und Obligatorischem Programm (OP) wo maximal 407 Punkte erreicht werden können. 1% der Jungschützinnen und Jungschützen (101 von 9'730) erhalten vom SSV eine Auszeichnung. Die Abgabe der Auszeichnung erfolgt anlässlich der Landesteil-Delegiertenversammlungen.

Jeunes-tireurs Gagnant des assiettes d'étain FST

Pour l'obtention de cette assiette sont pris pour compte les résultats obtenus lors des : tir de concours ; tirs principaux ; tir en campagne ; tir obligatoire, soit au maximum 407 points. 1% des jeunes tireuses et tireurs (101 de 9'730) obtiennent de la FST cette distinction. Elle est remise lors de l'assemblée des délégués des associations régionales.

Aus dem Kanton Bern haben dieses Jahr 28 Jungschützinnen und Jungschützen die Auszeichnung erhalten.

Pour le canton de Berne, 28 jeunes tireuses et tireurs obtiennent la distinction il s'agit de :

Zingrich Alexandra Cornelia, Saxeten 381 Punkte; Fankhauser Ines, Trub, 379; Widmer Remo, Schüpbach, 379; Blatter Jonas, Habkern, 378; Bürki Dario, Oberdiessbach 378; Kämpf Pascal, Schwanden Sigriswil 377; Schütz Rolf, Erlenbach im Simmental, 377; Lempen Dominik, Konolfingen, 377; Zumkehr Tony, Frutigen, 376; Schmid Manuel, Lätterbach, 376; Kunz Christian, Ittigen, 375; Schmid Michael, Lätterbach, 375; Stoll Christian, Riffenmatt, 375; Künzi Stefan, Frutigen, 374; Wäfler Adrian, Aeschi b. Spiez, 373; Wyss Rebeka, Gündlischwand, 373; Meyer Stefan, Interlaken, 372; Gyger Roland, Schwarzenegg, 371; Fahrni Julia Maria, Eriz, 371; Mäusli Jonas, Spiez, 371; Werren Christof, Riedstätt, 371; Gerber Jan, Eggwil 371; Reber Luzia, Trubschachen, 371; Fahrni Roman, Eriz, 370; Wahlen Sederic, Urtenen-Schönbühl, 370; Riesen Patrik, Guggisberg, 370; Weyermann Manuel, Ursenbach, 370.

Die Abgabe der Auszeichnung erfolgt anlässlich der Landesteil-Delegiertenversammlungen.

La distinction sera remise lors des Assemblées des délégués des régions.

Auszeichnung des BSSV für die besten Jungschützen der Landesteile

Die besten Jungschützinnen und Jungschützen aus den Landesteilen werden mit einem Zinnbecher ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird für die besten Resultate aus Wettschiessen (WS), Hauptschiessen (HS), Feldschiessen (FS) und Obligatorischem Programm (OP) abgegeben. Maximale erreichbare Punktzahl ist 407. Die Abgabe erfolgt in den Landesteilen. Die Becher werden anhand der Jungschützenzahlen 2015 auf die Landesteile verteilt. Anzahl Auszeichnungen pro Landesteil: Oberland: 15, Emmental: 12, Ob- und Nidwalden: 9, Mittelland: 7, Seeland: 5, Jura Bernois: 2

Distinction de l'ABST pour les meilleurs jeunes tireurs des régions

Les meilleurs jeunes tireuses et tireurs des associations régionales obtiennent un gobelet en étain, sont pris en compte : le tir de concours ; tirs principaux ; tir en campagne et programme obligatoire, soit au maximum 407 points. En 2015, les gobelets sont répartis sur l'ensemble des régions à savoir : Oberland 15 ; Emmental 12 ; Haute argovie 9 ; Mittelland 7 ; Seeland 5 et Jura bernois 2.

Oberland

Zingrich Alexandra Cornelia, Saxeten; Blatter Jonas, Habkern; Kämpf Pascal, Schwanden Sigriswil; Schütz Rolf, Erlenbach im Simmental; Zumkehr Tony, Frutigen; Schmid Manuel, Lätterbach; Schmid Michael, Lätterbach; Künzi Stefan, Frutigen; Wäfler Adrian, Aeschi b. Spiez; Wyss Rebeka, Gündlischwand; Gyger Roland, Schwarzenegg; Fahrni Julia Maria, Eriz; Mäusli Jonas, Spiez; Fahrni Roman, Eriz.

Emmental

Fankhauser Ines, Trub; Widmer Remo, Schüpbach; Bürki Dario, Oberdiessbach; Lempen Dominik, Konolfingen; Gerber Jan, Eggiwil; Reber Luzia, Trubschachen; Dietrich Fabio, Oberdiessbach; Saurer Mike, Bowil; Knecht Lukas, Herbligen; Bärtschi Bänz Jakob, Huttwil; Salzmann Patricia, Signau; Neuenschwander Mathias, Häutligen.

Oberaargau

Wahlen Sederic, Urtenen-Schönbühl; Weyermann Manuel, Ursenbach; Schär Patrik, Thörigen; Bütikofer Jan Alain, Moosseedorf; Obrecht Jan, Wangen a/A; Jost Robin, Buswil b. Melchnau; Weibel David, Niederönz; Botteron Jérôme, Moosseedorf; Fuhrmann Philipp, Oberönz.

Mittelland

Kunz Christian, Ittigen; Stoll Christian, Riffenmatt; Werren Christof, Riedstätt; Riesen Patrik, Guggisberg; Gehrig Joel, Rüscheegg Gambach; Riesen Fabio, Schwarzenburg; Wagner Michael Alexander, Frauenkappelen.

Seeland

Schumacher Gian, Hagneck; Senti Anja, Bellmund; Mathys Cédric, Epsach; Schmocker Jan, Leuzigen; Bullegato Nino, Lyss.

Jura bernois

Gobet, Quentin, Plagne; Benoit Quentin, Romont BE.

Final Berner Gruppenmeisterschaft für Jungschützen und Jugendliche 300m

Um sich für den Final der Berner Gruppenmeisterschaft für Jungschützen und Jugendliche G300m zu qualifizieren, müssen 3 Qualifikationsrunden absolviert werden. Die erste Qualifikationsrunde der BGMJ – JJ haben dieses Jahr 186 (136) Jungschützengruppen à 4 Schützen geschossen, Oberland 58, Emmental 25, Oberaargau 35, Mittelland 37, Seeland 27, Jura Bernois 4. Dies sind 50 Gruppen mehr als im Vorjahr.

Bei den Jugendlichen haben 30 (55) Gruppen, à 3 Schützen teilgenommen, aus dem Oberland 15, Emmental 3, Oberaargau 0, Mittelland 7, Seeland 4, Jura Bernois 1. Dies sind 25 Gruppen weniger als im Vorjahr. Die Auswirkungen der Senkung des Jungschützenalters hat man in diesem Wettkampf sehr gut gesehen. Erfreulich ist, dass gesamthaft mehr Gruppen am Wettkampf teilgenommen haben. Nach zwei weiteren Qualifikationsrunden standen die 40 besten Jungschützen-Gruppen und die 12 besten Junioren-Gruppen für den Final fest. Der Gruppenmeisterschaftsfinal der Jungschützen und Junioren wurde traditionsgemäss im August auf der Schiessanlage Platten Köniz bei idealen Bedingungen ausgetragen. Als Wettkampfbefehl konnte ich mich über herausragende Resultate und eine tadellos funktionierende Organisation der Freischützen Wabern freuen.

Finale de Championnat de groupes ABST des jeunes tireurs et des adolescents 300m

Pour prétendre participer à la finale du Championnat de groupes jeunes tireurs et jeunesse du canton de Berne, il fallait participer à trois rondes de qualification. 186 groupes de 4 tireurs répartis comme suit: Oberland 58 gr; Emmental 25; Haute argovie 35; Mittelland 37; Seeland 27 et Jura bernois 4. Ce sont 50 groupes de plus que l'année dernière.

Pour la catégorie jeunesse, 30 groupes de trois tireurs (55) étaient répartis comme suit: Oberland 15; Emmental 3; Haute argovie 0; Mittelland 7; Seeland 4 et Jura bernois 1. Ce sont 25 groupes de moins que l'année dernière. L'abaissement de l'âge des jeunes tireurs s'est nettement fait sentir, toutefois une augmentation du nombre de groupe a été enregistrée. Après deux autres rondes qualificatives, il restait 40 groupes jeunes tireurs et 12 groupes jeunesse.

La finale se déroula, selon la tradition, sur les installations de Platten Köniz, par des conditions idéales. En qualité de chef du concours, je peux me réjouir des résultats enregistrés et de la parfaite organisation de la société de tir de Wabern.

Mit Erfolg wurden die Schiessenden durch Jungschützenleiter oder Trainer betreut; hie und da musste ein Sportgerät noch eingestellt oder Ratschläge zur Schussabgabe erteilt werden.

C'est avec beaucoup de succès que les entraîneurs et moniteurs jeunes tireurs réussirent à corriger les erreurs commises lors de ce tir.

Wettkampf der Junioren U 15 – U13

Die Jugendlichen aus Schwanden, Gruppe 2 und das Trio aus Krattigen schossen beide 517 Punkte. Den Sieg holte das Trio aus Schwanden dank den besseren Einzelresultaten. Die Schützen aus Krattigen schossen regelmässig und sicherten sich den Silbermedaillenplatz. Guggisberg Militärschützen1 konnten den dritten Rang aus der 1. Runde verteidigen und sicherten sich die Silbermedaille. FS Inner-Eriz1 und Schwanden1 belegten die Schlussränge 4 und 5.

Résultats juniors U15 – U13

Les jeunes gens de Schwanden, groupe 2, et le trio de Krattigen obtiennent tous deux 517 points. Le trio de Schwanden obtient la palme au vu des résultats individuels. Ceux de Krattigen sont plus réguliers et obtiennent la médaille d'argent. Le groupe de Guggisberg, « militaire » obtient le troisième rang. Inner-Eriz obtient la quatrième place et Schwanden 1, la cinquième.

Wettkampf der Jungschützen U21 – U17

Neuer Kantonalmeister bei den Jungschützen ist Signau Höhe1. Das Quartett aus dem Emmental schoss 366 und 355 Punkte und mit dem Total von 721 Punkten gewannen sie den Final. Mit 718 Punkten konnten sich die Jungschützen der SG Oberdiessbach die Silbermedaille umhängen. Erlenbach-Latterbach erreichte mit insgesamt 715 Punkten den dritten Rang, vor dem punktgleichen Inner-Eriz1. Den 5. Rang belegten die Jungschützen der Militärschützen Unterseen1.

Concours jeunes tireurs U21 – U17

Signau es nouveau champion cantonal avec 366 et 355 points soit un total de 721 points. Ils devancent Oberdiessbach avec 718 points et Erlenbach-Latterbach avec 715 points à égalité avec le quatrième Inner-Eriz. Unterseen 1 obtient le cinquième rang.

Der Final in Köniz war zugleich auch der Qualifikationswettkampf für den schweizerischen Gruppenmeisterschaftsfinal, der in Emmen ausgetragen wird.

Weitere Resultate: www.bssvbe.ch/resultate-berichte-fotogalerie/ausbildung-junioren-jugendliche

Kantonaler Jungschützentag

139 Jungschützinnen und Jungschützen nahmen am Kantonalen Jungschützentag in Mühleberg teil. Hohe Resultate, diszipliniertes Verhalten und eine sehr gute Organisation prägten diesen Anlass. Die Jungschützen zeigten auch, dass sie bereit und gewillt sind, den Schiesssport ernst zu nehmen. In mehreren Ablösungen schossen die gestarteten Jungschützinnen und Jungschützen, das Programm, das aus 10 Einzel- und fünf Serieschüssen auf die Scheibe A10 bestand. Der Wettkampf erforderte höchste Konzentration und starke Nerven, so mussten auch versierte Jungschützen doch hin und wieder einen tieferen Schusswert akzeptieren.

Journée cantonale des jeunes tireurs

139 jeunes tireuses et jeunes tireurs ont participé à la journée des jeunes tireurs à Mühleberg. De bons résultats, une conduite disciplinée et une bonne organisation ont marqué cette journée. Les jeunes tireurs ont démontré leur volonté de prendre au sérieux la pratique du sport de tir. Avec plusieurs rotations tous tirèrent le programme de 10 coups c.p.c suivis d'une série de 5 coups en feu de série sur cible à 10 rayons. La compétition demandait une forte concentration et des nerfs d'acier. Malgré tout des tireurs avisés durent accepter des coups de moindre importance.

Der Oberaargauer Lars Mathias Anliker (SG Melchnau) gewann mit 141 Punkten den Wettkampf vor Cédric Mathys, 140 (VSG Epsach) und Dominik Hofer, 140 (MS Oberthal).

Le ressortissant de Haute argovie, Lars Mathias Anliker (SG Melchnau), gagne la compétition avec 141 points. Il devance Cédric Mathys, 140 pts (VSG Epsach) et Dominik Hofer, 140 pts (MS Oberthal).

Den Landesteilwettkampf gewann der Landesteil Oberland mit 692 Punkten, gefolgt vom Landesteil Emmental mit 686 Punkten und dem Landesteil Oberaargau mit 679 Punkten. Pro Landesteil werden die besten fünf Schützinnen oder Schützen gezählt.

Le concours des régions est gagné par la Haute argovie avec 692 points devant l'Emmental avec 686 points. Pour ce concours, des équipes de cinq tireurs devaient être formées.

Die Organisatoren waren über die Treffsicherheit, der Disziplin während dem Schiessbetrieb und der Pflege der Kameradschaft der jungen Schützinnen und Schützen sehr erfreut. Herzlichen Dank an den Landesteil Seeland und an die Organisatoren von den Sportschützen Mühleberg unter der Leitung von OK-Präsident Heinz Hofstetter. Der Dank geht auch an die vielen Helferinnen und Helfern, denn ohne sie könnte ein solcher Anlass gar nicht durchgeführt werden.

Les organisateurs se sont déclarés satisfaits de la maîtrise du coup lâché, de la discipline lors de la compétition et de l'esprit de camaraderie démontré par les jeunes tireuses et tireurs. Un grand merci est adressé à la région du Seeland et aux organisateurs de Mühleberg sous la direction de Heinz Hofstetter pour la parfaite organisation. Notre gratitude va également à tous les aides sans lesquels une telle manifestation ne saurait être organisée.

Auszug aus der Rangliste/Extrait du classement

1. Anliker Lars Matthias, Melchnau SG, 141
2. Mathys Cédric, SE Epsach VSG, 140;
3. Hofer Dominik, Oberthal MS, 140/96;
4. Wäfler Adrian, Suldtal-Schützen, 140/92;
5. Kämpf Pascal, Schwanden b. Sigriswil MS, 139;
6. Kämpf Erich, Schwanden b. Sigriswil MS, 138/96;
7. Mäusli Jonas, Krattigen SG, 138/95;
8. Fankhauser Ines, Trubschachen SG, 138/93;
9. Bürki Dario, Oberdiessbach SG, 137/99;
10. Minder Michael, Melchnau SG, 137/97;
11. Grünig Dominic, Innertkirchen SG, 137/96;
12. Imeri Florian, Heimisbach SG, 137/95;
13. Senti Anja Mörigen FS, 137/94;
14. Fahrni Julia Maria, Inner-Eriz FS; 137/93.

Schweizer Gruppenmeisterschaft für Jungschützen und Jugendliche SSV 300m

Der letzte Jungschützen-Wettkampf des Jahres ist gleichzeitig der Bedeutendste. Sich für den Schweizerischen Gruppenmeisterschaftsfinal in Emmen (LU) zu qualifizieren ist etwas sehr spezielles und erfüllt einen schon mit Freude und Stolz. Schon bei der Qualifikation für diesen grossen, Schweizerischen Wettkampf wurden keine Geschenke gemacht und bei der Kantonalen Ausscheidung in Köniz, war ein zielorientiertes und fokussiertes Schiessen gefragt. Wer sich dabei vom Umfeld ablenken lässt, verliert schnell die nötigen Punkte, die für ein Weiterkommen nötig sind. Am Final kämpften 72 Jungschützen-Vierergruppen und bei den Junioren 24 Dreiergruppen ums Edelmetall.

Der BSSV konnte wiederum mit einer grossen Delegation nach Emmen reisen, 14 Gruppen bei den Jungschützen und 3 Gruppen bei den Jugendlichen.

Den Sieg bei den Jungschützen sicherten sich hochverdient die vier Aargauer Jungschützen des SV Holderbank mit sehr guten 728 Punkten. Sie konnten, wenn auch nur knapp, die beiden Verfolger aus dem Kanton Bern hinter sich lassen. Den 2. Rang erreichten die Signau Schützengesellschaft Höhe mit 727 Punkten. (Gerber Roger 173, Salzmann Patricia 190, Röttlisberger Daniela 185, Widmer Remo 179), vor Erlenbach-Latterbach Feldschützen mit 726 Punkten (Schütz Rolf 185, Schmid Michael 180, Schmid Manuel 183, Bühler Ruedi 178). In der Kategorie der Junioren gewann das Team aus Stäfa, Kanton Zürich mit 534 Punkten. Der 2. Rang erreichte Zürich-Seebach SG mit 530 Punkten und den 3. Rang erreichten die Thurgauer Junioren aus Mauren Berg mit 529 Punkten. Als beste Berner Gruppe klassierten sich die Junioren aus Krattigen auf dem 7. Rang mit 517 Punkten.

Für die Berner Junioren und Jungschützen war dies wiederum ein positiver ein Tag, denn sie konnten sehr viel Wettkampferfahrung sammeln und von den Beobachtungen der Kontrahenten profitieren. Dieser tolle Wettkampf führte zu viel gutem Gesprächsstoff auf der Heimreise. «An einem schweizerischen Final dabei zu sein ist schon eine grosse Leistung und die Erfahrung, die dort gemacht werden kann, ist für die Zukunft wertvoll».

Finale du Championnat de groupes des jeunes tireurs 300m

Cette dernière compétition de l'année pour les jeunes tireurs est certainement la plus importante. Avoir la possibilité de se qualifier pour la finale suisse de groupes à Emmen (LU) est, en soit, une expérience spéciale qui remplit de joie et de fierté.

Lors des rondes qualificatives, qui se déroulaient à Köniz aucun point n'était offert en vue de cette grande compétition, Chacun était concentré sur le but à atteindre. Celui qui se laissait distraire perdait immédiatement des points alors qu'ils étaient importants pour poursuivre la compétition. Au final, 72 jeunes tireurs, par groupes de quatre, et 24 groupes juniors, répartis par groupes de trois, se disputaient les places d'honneur.

L'ABST put se déplacer à Emmen avec un fort contingent de 14 groupes chez les jeunes tireurs et de 3 groupes juniors.

La palme d'or est revenue, chez les jeunes tireurs, au groupe de quatre ressortissants de Holderbank, canton d'Argovie, avec 728 points. Ils devancent de peu les représentants bernois de Signau avec 727 points (Gerber Roger 173; Salzmann Patricia 190; Röttlisberger Daniela 185 et Widmer Reto 179) qui sont suivis par le groupe de Erlenbach-Latterbach qui totalise 726 points (Schütz Rolf 185; Schmid Michael 180; Schmid Manuel 183 et Bühler Ruedi 178).

Dans la catégorie jeunesse, les tireurs de Stäfa, canton de Zürich, s'imposent avec 534 points devant Zürich-Seebach 530 points et Mauren Berg (TG) avec 529 points. Le premier groupe juniors bernois vient de Krattigen et se situe au 7^{ème} rang avec 517 points.

Pour nos tireurs bernois, cette journée a été remplie d'enseignements et d'expériences acquises lors d'une grande compétition. Lors du retour, les discussions allaient bon train et amenèrent à la conclusion que «participer à une journée de finale est déjà une grande performance et que les connaissances acquises seront d'une grande utilité pour l'avenir».

Resultate Jungschützen/Résultats jeunes tireurs

1. Holderbank Freier Schiessverein AG 728 Pt.; 2. Signau Schützengesellschaft Höhe BE 727 Pt.; 3. Erlenbach-Latterbach Feldschützen BE 726 Pt.; 4. Bäretswil Schützengesellschaft ZH 724 Pt.; 5. Mauren-Berg Schützengesellschaft TG 724 Pt.; 6. Rufi-Maseltrangen Militärschützenverein SG 722 Pt.; 7. Liebistorf-Kleinbödingen-Wallenbuch Schützengesellschaft FR 722 Pt.; 8. Oberdiessbach Schützengesellschaft BE 721 Pt.; 9. Préz Société de tir 300m Préz et environs FR 720 Pt., 10. Hochfelden Schiessverein 1 ZH 720 Pt, 11. Schwanden b. Sigriswil Militärschützen3 BE 719 Pt. – 71 klassiert.

Junioren: 1. Stäfa Schützengesellschaft ZH 534 Pt.; 2. Zürich-Seebach Schützengesellschaft ZH 530 Pt.; 3. Mauren-Berg Schützengesellschaft TG 529 Pt.; 4. Liebistorf-Kleinbödingen-Wallenbuch FR 528 Pt.; 5. Ponto Valentino Soc. Tiratori del Lucomagno TI 520 Pt.; 6. Heiden Feldschützen AR 517 Pt.; 7. Krattigen Schützengesellschaft 1 BE 517 Pt.. – 23 klassiert.

Weitere Resultate: www.fst-ssv.ch

Résultats : ci-dessus et sous www.fst.ch



Final SGM: 2. Rang JS Signau Höhe, 3. Rang JS Erlenbach Latterbach



René Dennler

Nachwuchskurse

Im gesamten Verbandsgebiet wurden über die Winter 15/16 und Sommer 16 in allen Kategorien 80 (+1) Nachwuchskurse durchgeführt. Dabei wurden 907 (+26) Schützinnen und Schützen ausgebildet. Nach dem letztjährigen Rückgang konnten wir erfreulicherweise wieder eine Steigerung notieren. Zulegen konnten die Kategorien P10/25/50m plus einer bei den Vereinen und 51 bei den Teilnehmern.

Ebenfalls ein Plus bei den Teilnehmern (+46) gab es bei den 300m Kursen. Hingegen einen Verlust mussten die Kategorien G10/50m bei den Vereinen (-4) sowie bei den Teilnehmern (-71) verzeichnen.

Zusätzlich führten 30 (-6) Vereine ein Schülerschiessen/Ferienpass durch, bei dem sich 894 (-231) Teilnehmer beteiligten.

Für die geleistete Arbeit und die sehr gute Zusammenarbeit danke ich allen und wünsche viel Glück und Gesundheit im 2017.

Die Statistik der Kurse können auf der HP des BSSV unter: Reglemente/Weisungen/Formulare, Ausbildung, Nachwuchskurse, eingesehen werden.

Dicastère relève

Dans toutes les régions, et dans toutes les catégories, des cours pour la relève 80 (+1) ont été organisés durant la saison d'hiver 15/16 et en été 2016. 907 (+ 26) tireuses et tireurs ont été instruits. Après le recul de participation de l'année précédente, nous enregistrons cette augmentation avec satisfaction. A noter augmentation conséquente chez les pistoliers P10/25/50m, d'une unité dans les sociétés et de 51 participants.

Pour le 300m une augmentation de 46 unités est à signaler. Par contre une légère perte de 4 unités chez les sociétés est notée au F 10/50m, ce qui représente 71 participants.

30 séances de tir pour écoliers/passeport vacances ont été organisées, ce qui représente une diminution de 6 séances. Ce sont au total 894 jeunes gens (-231) qui ont participé à ces tirs.

Les statistiques peuvent être consultées sur notre site de l'ABST.

Je vous adresse mes remerciements pour le travail accompli et mes meilleurs vœux de réussite pour 2017.

Nachwuchskurse	Teilnehmer 2010	Teilnehmer Schülerschiessen	Teilnehmer 2011	Teilnehmer Schülerschiessen	Teilnehmer 2012	Teilnehmer Schülerschiessen	Teilnehmer 2013	Teilnehmer Schülerschiessen	Teilnehmer 2014	Teilnehmer Schülerschiessen	Teilnehmer 2015	Teilnehmer Schülerschiessen	Teilnehmer 2016	Teilnehmer Schülerschiessen
Vereine G 300m	6	0	8	5	19	7	20	10	22	8	21	8	23	10
Teilnehmer	81	0	70	72	180	123	163	152	175	218	181	144	227	202
Vereine Pistole 10m	7	0	10	3	9	3	8	7	8	6	6	6	9	5
Teilnehmer	68	0	112	80	116	54	84	254	86	154	44	80	84	121
Vereine Pistole 50 + 25 m	7	2	6	2	8	4	8	2	7	1	6	3	6	1
Teilnehmer	61	97	57	113	62	137	76	65	57	26	39	39	50	37
Vereine G50m	21	6	27	8	30	16	28	12	26	13	26	11	21	5
Teilnehmer	208	306	300	469	323	507	329	530	384	638	371	454	308	361
Vereine G 10m	20	7	17	12	23	10	24	14	22	15	20	8	21	9
Teilnehmer	227	192	214	524	241	191	299	465	279	451	246	408	238	173
Durchführende Vereine	61	15	68	30	89	40	88	45	85	43	79	36	80	30
Total über alle Disziplinen	645	595	753	1258	922	1012	951	1466	981	1487	881	1125	907	894

Ressort Kantonale Wettkämpfe Dicastère concours cantonaux

Die Nachwuchswettkämpfe über alle Disziplinen und Distanzen wurden sehr gut organisiert und ohne jegliche Zwischenfälle durchgeführt. Wie in den vergangenen Jahren wurden auch in diesem Jahr, die Gewehr 50m Anlässe in Thun durchgeführt. Der Nachwuchstag Gewehr 300m und Pistole 25m führte uns ins Seeland nach Mühleberg. Die Zusammenarbeit der verschiedenen Wettkampfchefs und den Helfern war grandios.

Les concours de la relève dans toutes les disciplines et distances ont été bien organisés sans faits spéciaux à signaler. Comme par les années passées la manifestation pour le fusil à 50m a été organisée à Thoune, la journée de la relève au fusil 300m et au pistolet 25m dans le Seeland à Mühleberg. La collaboration entre chefs de concours et aides a été grande.

Kantonaler Gruppenmeisterschafts-Final G50m in Thun

Es ist einfach eine Freude den Jugendlichen zuzusehen wie Sie motiviert sind einen hochstehenden Wettkampf zu zeigen. Daran sieht man wie die Jugendlichen mit grosser Freude einen attraktiven Schiesssport bieten.

Anfang Jahr nahmen 31 Gruppen an der Qualifikation teil, die besten 15 Gruppen, traten am 28. August 2016, unter sehr guten Bedingungen, zu einem spannenden Final JGM G50m in der Guntelsey an.

Der hochstehende Wettkampf verlief sehr diszipliniert. Die Vorrunden wurden in einem sehr hohen Niveau abgehalten. Wegen einem Stromausfall musste in den Proben, beim Final ein Stopp eingelegt werden. Die Jugendlichen nahmen die zusätzliche Pause gelassen.

Den Final hat die Gruppe aus Sigriswil mit 404.1 vor Gsteigwiler mit 402.3. und Lotzwil-Langenthal1 mit 402.0. für sich entschieden.

Final cantonale du concours de groupes F50m à Thoune

Il est agréable de voir des jeunes gens motivés et qui démontrent leurs compétences lors d'un tel concours. On ressent leur envie de pratiquer le sport de tir.

Des 31 groupes participants aux rondes de qualification 15 se retrouvaient en finale le 26 août 2016. La finale F50m eut lieu dans des conditions idéales sur les installations du Guntelsey.

La finale s'est déroulée de manière disciplinée. Lors des rondes préliminaires de hauts résultats furent enregistrés. Durant la finale, lors des coups d'essai, la compétition a dû être arrêtée en raison d'un orage. Les jeunes gens apprécièrent cette pause non programmée.

Alle Resultate/Tous les résultats

1. Sigriswil		2. Gsteigwiler		3. Lotzwil-Langenthal1	
Janine von Gunten	98.9	Alexandra Zingrich	101.7	Silvan Leuenberger	101.0
Olivia Spahr	102.9	Mirjam Zingrich	98.6	Vivienne Andres	94.6
Pascal Kämpf	98.8	Cedric Stalder	100.3	Patrik Schär	103.0
Salome Kämpf	103.5	Michael Thöni	101.7	Adrian Eichelberger	103.4
Total	404.1	Total	402.3	Total	402.0

Kantonale Einzelmeisterschaft Gewehr 50m in Thun

Der Wettkampf verlief sehr diszipliniert. Ein grosses Dankeschön an die Schützen/innen und ihre Betreuer. Es traten 90 Schützen/innen zum Einzelwettkampf an.

Da die Bedingungen für den Nachmittag gleich sein sollten, benötigen alle teilnehmenden Schützen ein kohlenhydrathaltiges Mittagessen.

Es traten 33 U21, 30 U17 und 27 U15 zum Einzelwettkampf an.

Die Schützen die das Qualifikationsprogramm gewonnen hatten, hatten beim Finaldurchgang ebenfalls gute Nerven. Der Berner Jura gewann nach 2015 bei den U15 mit Grosjean Sébastien zum zweiten Mal Gold, mit 3.1 Punkten Vorsprung auf Berger Alexander.

Bei den U17 Schützen gab es zwischen dem 1. Rang, welcher Müller Daria belegte und dem 2. Rang von Hofer Mirjam einen Unterschied von 2.2 Punkten. Die U21 Schützin Senti Anja hatte ein Schlusstotal von 203.5 Punkten.

Am Schluss möchten wir allen Betreuern herzlich danken, dass Sie die Schützen und Schützinnen bis zu Letzt zurück behalten haben. Es war seit langem das erste Mal, dass noch so viele Zuschauer bis zur Rangverkündigung blieben.

Maitrise individuelle cantonale Fusil 50m à Thoune

Le concours s'est déroulé de manière très disciplinée. Un grand merci est adressé à tous les tireurs et à leurs moniteurs. 90 tireuses et tireurs étaient présents.

Afin que tous les tireurs puissent bénéficier de conditions identiques un repas riche en hydrates leur a été servi.

Etaient présents : 33 tireurs U21 ; 30 U17 et 27 U15.

Einzelmeisterschaft Schüler (U15)

Maitrise écoliers (U15)

1. Sébastien Grosjean	95	93	201.3	AJBST
2. Alexander Berger	92	95	198.2	OKSV
3. Roger Giese	90	94	176.0	OASSV

Einzelmeisterschaft Schüler (U15)

Maitrise individuelle écoliers (U15)

1. Anja Senti	97	97	203.5	MSSV
2. Tony Zumkehr	100	96	201.3	OKSV
3. Patrik Schär	98	97	182.3	OASSV

Einzelmeisterschaft Jugend (U17)

Maitrise individuelle jeunes gens (U17)

1. Daria Müller	95	93	201.3	MSSV
2. Mirjam Hofer	92	95	198.2	OKSV
3. Silvan Leuenberger	96	93	182.5	OASSV



Hofstetter Sandra

Kantonaler Nachwuchstag G300m P25m und Kantonaler Jungschützertag 2016 in Mühleberg

Beim durch den Landesteil Seeland bestens organisierten und durchgeführten Nachwuchstag wurden die Meisterschützen erkoren. Unter der Leitung von OK-Präsident Heinz Hofstetter, führte der Landesteil Seeland in Mühleberg den kantonalen Nachwuchs- und Jungschützertag durch. Auch dank den vielen Helferinnen und Helfern, ohne die ein solcher Anlass gar nicht durchgeführt werden könnte, war der Schützenanlass ein voller Erfolg.

Journée cantonale de la relève F300m, P25m et journée cantonale 2016 des jeunes tireurs à Mühleberg

L'organisation de la journée avait été confiée à l'association régionale du Seeland sous la direction de Heinz Hofstetter. Merci à toutes et à tous pour cette parfaite organisation, ce fut un succès.

Standardgewehr Jugend und Junioren

1 Bullegato Nino	1999	FS Möriegen	143/96
2 Rebecchio Matteo	1999	Niderbipp	143/93
3 Tschabold Andreas	1998	Suldtal	142/91

Sturmgewehr 90 Jugend (U17)

1. Dominic Gerber	2001	Konolfingen SG	142/96
2. Cédric Mathys	2000	Epsach VSG	140/96
3. Micha Morgeneegg	2003	Krattigen SG	135/95

Sturmgewehr 90 Junioren (U21)

1 Mäusli Jonas	1999	Krattigen SG	146/100
2 Riesen Patrik	1996	Giggisberg MSG	
3 Kämpf Erich	1998	Schwanden/S'wil	

Sportpistole Jugend (U17)

1 Schenk Markus	2001	PS Schangnau	192
2 Dällenbach Christian	2001	PS Schangnau	180
3 Scheidegger Michele	2000	PS Schangnau	163

Sportpistole Junioren (U21)

1 Rötthlisberger Daniela	1998	PS Signau-Langnau	184
2 Lüthi Christoph	1996	PS Schangnau	183
3 Schenk Stefanie	1997	PS Schangnau	179

Ordonnanzpistole Junioren

1 Rötthlisberger Daniela	1998	PS Schangnau	141/48
2 Widmer Nick	1999	PS Signau-Langnau	141/44
3 Baumann Pascal	1996	PS Münchenbuchsee	133

Berner Finaltage/Finale bernoise de tir

Rosmarie Siegenthaler/Markus Zürcher

Es herrschten spannende Tage an den Kantonalmeisterschaften Gewehr und Pistole 10m in der Sporthalle in Büren a/A. Bereits zum zweiten Mal organisierten die drei Vereine Schützenverein Büren, Pistolenschützen Büren und die Sportschützen Pieterlen unter der Leitung des OK-Präsidenten Erich Sutter die Meisterschaften und boten somit den Schützinnen und Schützen die besten Rahmenbedingungen.

Über vier Tage lang kämpften über 400 Schützinnen und Schützen um den Titel des Kantonalmeisters. Gehörte man nach den Vorausscheidungen zu den Finalteilnehmern, war noch einmal höchste Konzentration angesagt. In den spannenden Finaldurchgängen wurde von den Teilnehmenden alles abverlangt. Zeitweise waren die Nerven arg angespannt. Auch bei den Besten fand manch gut anvisierter 10er sein Ziel nicht optimal. Punkte wurden keine verschenkt, jeder Einzelne musste erkämpft werden. Die Präzision und Treffsicherheit der Schützinnen und Schützen überzeugten die Gäste, unter anderem Alt-Bundesrat Samuel Schmid, die Gemeindepräsidentin Cornelia Witschi, Mitglieder des Berner Schiesssportverbandes sowie die zahlreich erschienen Zuschauerinnen und Zuschauer. Erich Suter wurde für seine langjährigen Tätigkeiten als Nachwuchsleiter geehrt und erhielt eine Wappenscheibe.

Journée forte en émotions pour la finale cantonale bernoise au fusil et au pistolet 10m qui s'est déroulée sur les installations de tir à Büren a/A. C'est la deuxième fois que ce championnat était organisé par les sociétés de tir de Büren, pistoliers de Büren et tireurs sportifs de Büren sous la direction d'Erich Sutter et ceci dans des conditions idéales.

Sur 4 jours entiers, plus de 400 tireuses et tireurs se disputaient le titre de champion cantonal. Une fois de plus il était demandé, lors des rondes préliminaires et lors des finales, un maximum de concentration et de maîtrise des nerfs. Les 10 étaient nombreux mais insuffisants. Aucun point n'était donné. La précision et la maîtrise du coup a épaté plus d'un visiteur comme l'ancien Conseiller fédéral Samuel Schmid, la présidente de Commune Cornelia Witschi ou encore les membres de l'Association bernoise sportive de tir et les nombreux spectateurs. Erich Sutter fut remercié pour son activité durant de nombreuses années en qualité de responsable de la relève. Un vitrail lui fut remis.



G10 GM U17

2. Bern Stadt 1. Biel Sport 3. Aegerten-Armbrust



P10 U15

2. Esther Wälti 1. Fabienne Siegenthaler 3. Sven Bürki

Kantonale Einzelmeisterschaft Gewehr und Pistole 10m
Championnat cantonal individuel au fusil et pistolet 10m

Einzelmeisterschaft U15 (Schüler) Gewehr 10m/Concours individuel U15 (écoliers) fusil 10m

1. Kämpf Salome	83	82	85	79	329	LG + LP Schwanden
2. Gerber Wendy	79	82	80	81	322	LG Biel
3. Flück Neil	75	75	81	84	315	LGS Aegerten-Armbrust

Einzelmeisterschaft U15 (Schüler) Pistole 10m/Concours individuel U15 (écoliers) pistolet 10m

1. Siegenthaler Fabienne	89	84	85	89	347	Schangnau
2. Wälti Esther	82	88	82	89	341	Gambach
3. Bürki Sven	86	84	79	89	338	Schangnau

Einzelmeisterschaft Final U17 (Jugend) Gewehr 10m Final

Concours individuel finale U17 (Jeunes gens) fusil 10m finale

1. Fröber Johannes	2001	194.0	Sportschützen Gambelen
2. Müller Daria	2000	191.5	Region Thunersee
3. Tribelhorn Dario	2000	170.4	Stadtschützen Bern

Einzelmeisterschaft U21 (Junioren) Gewehr 10m Final

Concours individuel U21 (Juniors) fusil 10m finale

1. Eichenberger Adrian	1996	199.0	10m Region Oberaargau
2. Fankhauser Dominik	1997	188.2	Sportschützen Thörishaus
3. Schuler Yannick	1998	169.6	LG Oberburg

Einzelmeisterschaft U21 (Juniorinnen) Gewehr 10m Final

Concours individuel U21 (Juniors femmes) fusil 10m finale

1. Hornung Sarah	1996	207.2	Büren a/A
2. Staudenmann Michelle	1999	204.0	Guggisberg
3. Amman Sandra	1996	179.9	Guggisberg

Einzelmeisterschaft Final U21 Männer Pistole 10m Final

Concours individuel finale U21 hommes pistolet 10m finale

1. Lüthi Christoph	194.9	Schangnau
2. Wenger Cedric	190.7	Gambach
3. Siegrist Marcel	165.7	Uetendorf

Einzelmeisterschaft U21 Frauen Pistole 10m/Concours individuel U21 femmes pistolet 10m

1. Röthlisberger Daniela	188.6	Schangnau
2. Koroty Alina	184.1	Langenthal
3. Schenk Daniela	162.5	Schangnau

Einzelmeisterschaft U21 (Juniorinnen) Pistole 10m

Concours individuel U21 (Juniors femmes) pistolet 10m

1. Siegenthaler Nicole	1998	92	91	87	88	358	Schangnau
2. Schenk Stefanie	1997	88	83	89	93	353	Schangnau
3. Röthlisberger Daniela	1998	89	90	85	89	353	Schangnau

Final U17 Pistole 10m/Finale U17 pistolet 10m

1. Rügsegger Lara	177.4	Schangnau
2. Dällenbach Christian	173.6	Schangnau
3. Leuener Michael	157.2	Stadtschützen Burgdorf

Kantonale Gruppenmeisterschaft Gewehr und Pistole 10m
Championnat cantonal de groupes fusil et pistolet 10m

Gruppenmeisterschaft U17 (Jugend) Gewehr 10m

Championnat de groupes U17 (Jeunes gens) fusil 10m

1. Biel Sport					516
Carrel Romain	92	93			185
Gerber Dylan	92	92			184
Gerber Wendy	72	75			147
2. Bern Stadt					499
Zulian Luca	86	93			179
Tribelhorn Dario	81	89			170
Osterburg Luca	74	76			150
3. Aegerten-Armbrust					451
Christen Nils	73	84			157
Tiefenbach Lukas	75	73			148
Indelicato Fabio	74	72			146

Gruppenmeisterschaft U21 (Junioren) Gewehr 10m

Championnat de groupes U21 (Juniors) fusil 10m

1. Thunersee1					1'133
Spahr Olivia	95	97	98	96	386
Buser Jasmin	94	95	95	92	376
Müller Daria	94	93	95	89	371
2. Thörishaus1					1'131
Heynen Michelle	97	98	99	97	391
Fankhauser Dominik	97	94	90	89	370
Steinhauer Ramona	88	96	92	94	370
3. Büren a/A					1'105
Hornung Melanie	98	90	96	92	376
Kaletsch Lea	91	92	95	93	371
Wotzkow Sibylle	87	85	90	96	358

Gruppenmeisterschaft (Elite) Gewehr 10m

Championnat de groupes (Elite) fusil 10m

1. Thunersee 1					1'565
Berger Sacha	97	99	98	99	393
Koller Marco	97	100	97	98	392
Hofstetter Vanessa	99	99	97	96	391
Bieri Ramona	96	97	98	98	389
2. Thörishaus1					1'557
Hollenweger Jan	98	97	99	98	392
Füglister Fabienne	96	97	98	100	391
Bösiger Marina	98	97	94	99	388
Schenkel Markus	96	100	94	96	386

3. Guggisberg1				
Zbinden Martin	97	98	96	98
Hostettler Evi	96	94	95	99
Zbinden Pia	96	96	96	91
Staudenmann Michel	95	90	93	92

Gruppenmeisterschaft Pistole 10m/Championnat de groupes pistolet 10m

1. Stadtschützen Burgdorf1				
Schafroth Maria	92	88	93	95
Schafroth David	92	93	86	95
Lüscher Daniel	89	90	89	89
Schafroth Roland	89	89	88	91

2. Stadtschützen Burgdorf2				
Von Allmen Jonas	96	96	91	96
Schläfli Martin	88	88	91	87
Zaugg Thomas	87	89	87	88
Friedli David	85	94	82	89

3. Pistolenschützen Büren a/A1				
Blatti Ueli	92	90	90	93
Tschui Alex	86	96	90	91
Stampfli Erich	87	88	88	87
Schneider Gerhard	85	87	91	83

Kantonalmatch Einzel Gewehr und Pistole 10m Match cantonal individuel fusil et pistolet 10m

Gewehr/fusil				
1. Hornung Sarah	1'996	99	99	99
2. Bösiger Marina	1'995	98	98	100
3. Koller Marco	1'981	97	99	100

Pistole/pistolet	Final/finale	
1. Schmid Peter	194.1	Wimmis
2. Von Allmen Jonas	190.1	Burgdorf
3. Schafroth Maria	170.1	Bennwil

Landesteilwettkämpfe Gewehr und Pistole 10m Match cantonal individuel fusil et pistolet 10m

Gewehr Verband/fusil associations

1. Oberland	577.643
2. Mittelland	575.706
3. Emmental	573.400

1'522 Pistole Verband/pistolet associations

1. Oberland1									1'622
Schmid Peter	90	89	92	92	92				546
Moser Ulrich	90	93	90	91	93				542
Siegrist Gisela	88	86	88	93	91				534

2. Seeland1									1'622
Tschui Alexander	93	89	87	91	92				542
Blatti Ueli	90	87	92	91	92				541
Stampfli Erich	93	89	88	88	90				539

3. Oberraargau1									1'621
Schafroth Maria	93	90	94	89	90				551
Schafroth David	95	92	86	94	94				549
Zaugg Thomas	81	87	84	90	86				521



U21 Sportpistolen: 2. Christoph Lüthi,
1. Daniela Röthlisberger, 3. Stefanie Schenk



U17 Stgw90: 2. Cédric Mathys,
1. Dominic Gerber, 3. Micha Morgeneegg



U21 Stgw90: 2. Patrik Riesen Patrik, 1. Jonas Mäusli, 3. Erich Kämpf

Abteilung Leistungssport

Im Olympiajahr 2016 durften wir etwas ganz Besonderes erleben. Sarah Hornung, die Gewehr Schützin aus Büren a/A, hat ihren Traum zur Wirklichkeit gemacht und ist als 20-jährige Juniorin an die Olympischen Spiele nach Rio gefahren. Wir gratulieren Sarah zu diesem aussergewöhnlichen Erfolg und wünschen ihr weiterhin viel Befriedigung auf dem sportlichen Weg.

Dieses Jahr haben wir uns folgende Ziele gesetzt:

- Reglements-Anpassungen an RSPS
- Ressortleiter Juniorenkader finden
- Trainerjacken beschaffen

Meinen Ressortleitern Christof Mezenen, Ignaz Juon und Heinz Jakob sowie den Trainern, den Schiessleitern und Helfer in der Abteilung Leistungssport danke ich für das grosse Engagement, die gezeigte Freude am Schiesssport und die gute Kameradschaft herzlichst. Ich wünsche uns für die Zukunft gutes Gelingen bei allen Arbeiten und den Athleten viele unvergessliche Erfolge.

Swiss Shooting Academy

Im laufenden Jahr haben folgende Schützen die PISTE Testung bestanden und trainieren ab Oktober am Regionalen Leistungszentrum.

Gewehr: Roth Lukas, Schuler Yannick, Spar Olivia, Weber Ivo

Pistole: Wenger Cedric, Wälti Doris

Département sport de performance

Nous avons pu vivre, durant cette année Olympique, un fait exceptionnel. Sarah Hornung, tireuse au fusil de Büren a/A, du haut de ses 20 ans, a pu prendre l'avion et participer aux Jeux Olympiques de Rio. Nous félicitons Sarah pour sa brillante performance et surtout d'avoir pu accomplir son rêve. Nous souhaitons qu'elle trouve encore beaucoup de satisfaction sur son parcours sportif.

Pour la nouvelle année, nous nous sommes fixés les buts suivants :

- Adapter nos règlements au RTSp
- Trouver un responsable dicastère « cadres juniors »
- Faire l'acquisition de vestes pour les entraîneurs

Je tiens à remercier mes responsables de dicastères Christophe Mezenen, Ignaz Juon et Heinz Jakob comme tous les entraîneurs et aides du département sport de performance pour leur immense engagement, pour leur joie de pratiquer le sport de tir et leur camaraderie. Je leur souhaite le meilleur pour l'avenir et beaucoup de succès dans leurs démarches.

Swiss Shooting Academy

Durant l'année écoulée, les personnes suivantes ont réussi les tests et pourront évoluer dès octobre dans les centres régionaux :

Fusil : Roth Lukas, Schuler Yannick, Spar Olivia, Weber Ivo

Pistolet : Wenger Cedric, Wälti Doris



Martin Steinmann



Christof Mezenen

Ressort Match G 300m und Pistolen Secteur match fusil 300m et pistolet

Kantonal-Final Pistole 10m

Unter der Leitung von Erich Sutter sind die 10m Meisterschaften zum zweiten Mal in Büren a/A durchgeführt worden. Die Organisation inklusive Auswertung der Resultate hat sehr gut funktioniert. Leider konnten nicht alle Startplätze belegt werden. Dies ist eigentlich unverständlich, da der der Kantonal-Final Pistole 10m der beste Vorbereitungswettkampf vor den Schweizermeisterschaften ist.

Finale pistolet 10m

Sous la direction d'Erich Sutter la finale au pistolet à 10m s'est déroulée pour la deuxième fois à Büren a/A. L'organisation, ainsi que la publication des résultats, ont bien fonctionné. Malheureusement, toutes les places offertes n'ont pas été prises. Il a, une nouvelle fois, été démontré que la finale cantonale à 10m est la meilleure préparation pour le Championnat suisse.

Pistole 10m Elite, Einzel

1. Schmid Peter, 194.1 Pt., 2. von Allmen Jonas, 190.1 Pt., 3. Schafroth Maria, 170.1 Pt.

Pistole 10m Elite, Team

1. Oberland 1 1622/546 Pt., 2. Seeland 1 1622/542 Pt., 3. Oberaargau 1 1621 Pt.

Kantonal- und Landesteilmatch

Über zweihundert Gewehr- und Pistolenschützen nahmen am diesjährigen Kantonal- und Landesteilmatch in der Schiessanlage Guntelsey in Thun teil. Dieser Anlass ermöglicht allen Matchschützinnen und -schützen ein zusätzliches Training vor den Schweizermeisterschaften. Ueli Linder, VSGT hat die Auswertung der Resultate ohne Hilfe von SIUS gemeistert. Besten Dank an ihn und alle Helfer für die grosse Leistung.

Match cantonal et des régions

Plus de 200 groupes au fusil et au pistolet ont participé à la finale cantonale et des régions sur les installations de tir du Guntelsey. Cette manifestation donne la possibilité à nos tireuses et tireurs de Match de s'entraîner avant les championnats suisses. Ueli Linder, du CO, a réussi à publier tous les résultats sans l'aide de l'entreprise SIUS. Merci à tous les aides pour leur travail.

Gewehr 300m 3-Stellung, Elite, Einzel

1. Länzlinger Thomas, 562 Pt., 2. Zbinden Martin, 554 Pt., 3. Rügsegger Roland, 552 Pt.

Gewehr 300m 3-Stellung, Nachwuchs, Einzel

Zu wenig Teilnehmer für Medaillenabgabe

Gewehr 300m 3-Stellung, Team

1. Mittelland 1, 1653 Pt., 2. Oberland 1, 1619 Pt., 3. Oberland 2, 1600 Pt.

Gewehr 300m Standardgewehr 2-Stellung, Elite, Einzel

1. Jakob Anton, 582 Pt., 2. Grossmann Simon; 580 Pt., 3. Reichenbach Daniel, 578 Pt.

Gewehr 300m Standardgewehr 2-Stellung, Elite, Team

1. Mittelland 1, 1724 Pt., 2. Oberland 2, 1721 Pt., 3. Oberland 1, 1716 Pt.

Gewehr 300m Kar/Stgw90 2-Stellung, Elite, Einzel

1. Cottier Jean-Marc, 554 Pt., 2. Nydegger Peter, 548 Pt., 3. Rohrbach Fritz, 546 Pt.

Gewehr 300m Stgw 57 2-Stellung, Einzel

1. Grossen Roland, 536 Pt., 2. Stettler Johann, 525 Pt., 3. Wenger Werner, 521 Pt.

Gewehr 300m Kar/Stgw90/Stgw57 2-Stellung, Elite, Team

1. Mittelland 1, 1600/24x Pt., 2. Emmental 1, 1616/13x Pt., 3. Oberland 2, 1594 Pt.

Gewehr 300m Sport Liegend, Elite, Einzel

1. Gasser Ruffin, 593 Pt., 2. Jakob Anton, 591 Pt., 3. Nauer Max, 588 Pt.

Gewehr 300m Ordonanz Liegend, Elite, Einzel

1. Karlen Edwin, 558/14x Pt., 2. Kunz Werner, 558/9x Pt., 3. Scheidegger Paul, 557 Pt.

Pistole 50m A, Elite, Einzel

1. Dubach Remo, 181.1 Pt., 2. Schafroth Maria, 159.4 Pt., 3. Schmid Peter 141.9 Pt.

Pistole 50m A, Elite, Team

1. Emmental 1, 1'525 Pt., 2. Oberaargau 1, 1'502 Pt., 3. Oberland 1, 1'499 Pt.

Pistole 50m B, Elite, Einzel

1. Hostettler Sarah, 560 Pt., 2. Hostettler Alfred, 556 Pt., 3. Blatti Ueli, 552 Pt.

Pistole 50m B, Elite, Team

1. Mittelland 1, 1655 Pt., 2. Oberaargau 1, 1627 Pt., 3. Seeland 1, 1623 Pt.

Pistole 25m C, Elite, Einzel

1. Gerber Christof, 570 Pt., 2. Schafroth David, 569 Pt., 3. Schneider Hansrudolf, 568 Pt.

Pistole 25m C, Team

1. Emmental 1, 1'692 Pt., 2. Mittelland 1, 1'675 Pt., 3. Oberaargau 1, 1'674 Pt.

Pistole 25m Standard, Elite, Einzel

1. Schafroth Roland, 552 Pt., 2. Blatti Ueli, 551 Pt., 3. Schafroth David, 550 Pt.

Pistole 25m OSP, Elite, Einzel

1. Schafroth David, 22 Treffer, 2. Gerber Christof, 21 Treffer, 3. Hirschi Hans, 12 Treffer

23. Nordwestschweizer Ständematch

Die Nordwestschweizer Matchelite traf sich turnusgemäss in Buchs AG zum alljährlichen Nordwestschweizer Ständematch. Die Verhältnisse waren sehr gut, was sich in den hohen Resultaten niedergeschlagen hat. Bern hat die Gewehrwettkämpfe dominiert. Die einzige Goldmedaille für einen anderen Kanton ging an Marlis von Allmen, die für den Aargau startende Bernerin, die den Standardgewehr Zweistellungswettkampf gewonnen hat. Mit der Pistole waren die Berner mit keiner vollständigen Gruppe angetreten.

23^{eme} Match du Nord/Ouest

Cette compétition s'est déroulée, selon le tournoi, sur les installations de Buchs/AG. Les conditions étaient excellentes, ce qui permit de connaître de hauts résultats. Le canton de Berne a dominé le tir à 300m. Une médaille d'or va à notre tireuse Marlis von Allmen qui a gagné la compétition au fusil standard en deux positions. Aucun groupe bernois n'était au complet pour le pistolet.

Gewehr 300m 3-Stellung, Elite, Einzel

1. Länzlinger Thomas, 569 Pt., 2. Zbinden Martin, 567 Pt.

Gewehr 300m 3-Stellung, Team

1. Bern1, 1667 Pt.

Gewehr 300m 2-Stellung, Elite, Einzel

2. Berger Hans-Rudolf, 581 Pt., 3. Jakob Anton, 580 Pt.

Gewehr 300m 2-Stellung, Elite, Team

1. Bern 1, 1740 Pt., 3. Bern 3, 1694 Pt., 6. Bern 2, 1692 Pt.

Gewehr 300m Ordonnanz, Elite, Einzel

1. Eggimann Kurt, 543 Pt.

Gewehr 300m Ordonnanz, Elite, Team

1. Bern1, 1616 Pt.

Pistole 25m C-Programm, Elite, Einzel

3. Gerber Christof, 569 Pt.

Ressort Match G 50/10m Secteur match fusil 50/10m

Kantonaler Liegendfinal

Der kantonale Liegendfinal wurde pünktlich nach Programm gestartet und bei der ersten Ablösung kam von Zeit zu Zeit ein wenig Dunst auf. Dies hielt aber die Schützen nicht davon ab, gute Resultate in allen 3 Eliminationsrunden zu schießen. Der Final, welcher nur von ein paar Zuschauern verfolgt wurde, war spannend was die Plätze 1 bis 3 angeht. Bis zum letzten Schuss hätte auch Lara Eggimann noch Kantonalmeisterin werden können. Dieser Platz hat ihr aber Markus Schenkel mit 0.9 Punkten Vorsprung vor der Nase weggeschnappt. Lara durfte sich die Silbermedaille umhängen lassen und die Bronzemedaille nahm Melanie Bruni in Empfang, die sich mit 0.5 Punkten Rückstand auf Lara als Dritte aus dem Final verabschiedete.

Finale cantonale couché

La finale cantonale en position couchée a débutée selon l'horaire prévu. D'excellents résultats ont été enregistrés lors des 3 rondes éliminatoires. La finale s'est déroulée en présence de peu de spectateurs. C'est au dernier coup que Lara Eggimann s'est imposée et est devenue championne cantonale. Elle s'impose devant Markus Schenkel qui perd 0,9 pts et Mélanie Bruni qui perd 0.5 pts sur la médaille d'argent et gagne ainsi celle de bronze.

Gewehr 50m Liegend, Elite, Einzel

1. Schenkel Markus 203.4 Pt., 2. Eggimann Lara 202.5 Pt., 3. Bruni Melanie 181.6 Pt.



G50 3-Stellung: 2. Fabienne Füglistler,
1. Vanessa Hofstetter, 3. Jan Hollenweger



G50 Kantonaler Liegendfinal: 2. Lara Eggimann,
1. Markus Schenkel, 3. Melanie Bruni

Kantonaler Matchtag

Zum 73. Kantonalen Matchtag des BSSV traten am Sonntagmorgen 35 Schützinnen und Schützen an, 16 haben bereits am Samstagnachmittag vorgeschossen. Es konnte in nur einer Ablösung bei exzellenten Bedingungen geschossen werden.

Jan Hollenweger (581 Pt.), Vanessa Hofstetter (580 Pt.) und Fabienne Füglistler (579 Pt.) haben in der Qualifikation hervorragende Resultate erreicht. Im Final wurde dann aber Jan Hollenweger von den Frauen übertrumpft. Mit einem Finalresultat von 448.1 Punkten und einem Vorsprung von 1.6 Punkten gewinnt Vanessa Hofstetter den Kantonalfinal und die Goldmedaille vor Fabienne Füglistler (446.5 Pt.), die sich im Finale die Silbermedaille erkämpft hat. Jan Hollenweger konnte sich mit einem Rückstand von 10.7 Punkten auf Fabienne, mit 435.8 Punkten noch die Bronzemedaille sichern.

Journée Match cantonal

Le match cantonal de l'ABST s'est déroulé pour la 73^{ème} fois le dimanche matin. 35 tireuses et tireurs étaient présents. 16 avaient déjà effectué le programme le samedi après-midi. Tous ont eu d'excellentes conditions. Jan Hollenweger (581 pts), Vanessa Hofstetter (580 pts.) et Fabienne Füglistler (579 pts.) se sont qualifiés avec des excellents résultats. Lors de la finale Jan Hollenweger a été battu par les dames. Avec une avance de 1,6 pts Vanessa Hofstetter obtient la médaille d'or devant Fabienne Füglistler (570 pts) médaille d'argent et Jan Hollenweider, bronze.

Vanessa Hofstetter holte sich ausserdem noch den Kniend- (195 Pt.) sowie den Liegendtitel (199 Pt.). Der Stehendtitel ging dieses Jahr an Jan Hollenweger mit 192 Punkten.

Gewehr 50m 3-Stellung, Elite, Einzel

1. Hofstetter Vanessa 448.1 Pt., 2. Füglistler Fabienne 446.5 Pt., 3. Hollenweger Jan 435.8 Pt.



Ignaz Juon



Heinz Jakob

Ressort Elite-Kader Gewehr 50/10m Secteur cadre Elite fusil 50/10m

Gewehr 10m Verbandsmatch

Bei meinem 1. Verbandsmatch G10m als Ressortleiter durfte ich mit einer sehr motivierten Truppe in Bern antreten. Nach einem sehr spannenden Wettkampf erreichten die Athleten des BSSV den sehr guten 2. Schlussrang hinter den Athleten des Verbands der Zentralschweiz und sicherten sich dank der besseren letzten Passe (97.571 zu 96.200) die Silbermedaille vor Zürich. Nochmal ganz herzliche Gratulation zu diesem tollen Erfolg. Voller Zuversicht sehen wir dem nächsten Verbandsmatch G10m in Bern entgegen.

Fusil 10m match de société

Pour mon premier match de société en qualité de responsable de dicastère, j'ai trouvé, à Berne, une troupe très motivée. Nos athlètes ont obtenu un excellent deuxième rang derrière les tireurs de Suisse centrale, ceci grâce à une bonne dernière passe (97.571 contre 96.200). Encore une fois nous adressons nos vives félicitations à cette brillante équipe et nous nous réjouissons de nous retrouver la saison prochaine.

Verbandsmatch G10m, Elite, Team

Bösiger Marina 592 Pt.; Hollenweger Jan 588 Pt.; Troger Carole Livia 587 Pt.; Mösching Thomas 586 Pt.; Bieri Ramona 586 Pt.; Baumgartner Joëlle 586 Pt.; Füglistler Fabienne 585 Pt.; Koller Marco 585 Pt.; Bruni Melanie 585 Pt.; Jakob Marisa 583 Pt.; Ambühl Nicole 582 Pt.; Zahnd Monika 579 Pt.; Zbinden Martin 577 Pt.; Eggimann Remo 575 Pt.

Team BSSV

2. Rang, 584.000 Pt.

Gewehr 50m Verbandsmatch

Mit 14 Athleten ist der BSSV am 1. Oktober 2016 in der Schiessanlage Zelgli in Schwadernau zum 80. Verbandsmatch angetreten. Nach motiviertem Kampf hat der BSSV, wie schon im letzten Jahr, den 5. Schlussrang erreicht. Auf die Medaillenplätze haben gut und gerne etwas mehr als 6 Punkte gefehlt. Gewonnen hat Fribourg mit einem Punktetotal von 578.833 Pt. Für den BSSV ist es nicht einfach, die geforderten 14 Athleten zu stellen. Die Anzahl Lizenzen ist im BSSV im Verhältnis immer noch hoch, die Anzahl 3-Stellungsschützen nimmt aber ständig ab. Im Anschluss an die Rangverkündigung haben wir uns, wie schon im letzten Jahr, bei sehr guter Stimmung im Sternen Murzelen zu einem gemeinsamen Nachtessen getroffen.

Fusil 50m match de société

14 athlètes de l'ABST se sont affrontés le 1^{er} octobre 2016 sur les installations de Schwadernau. Comme l'année dernière l'ABST obtient le 5^{ème} et dernier rang. Pour obtenir une médaille il nous manque 6 points. Fribourg s'est imposé avec 578.833 pts. Pour l'ABST il n'est pas simple d'aligner 14 athlètes. Le nombre de licenciés de l'ABST est toujours important, même que les tireurs aux trois positions sont toujours en diminution.

Verbandsmatch G50, Elite, Team

Hofstetter Vanessa 584 Pt.; Hollenweger Jan 577 Pt.; Zahnd Monika 574 Pt.; Mösching Thomas 571 Pt.; Jakob Marisa 571 Pt.; Koller Marco 569 Pt.; Eggimann Lara 568 Pt.; Bieri Ramona 565 Pt.; Dänzer Reto 560 Pt.; Annen Michael 559 Pt.; Zbinden Martin 559 Pt.; Schneider Thomas 556 Pt.; Widmer Marcel 547 Pt.; Gerber Stefan 545 Pt.

Team BSSV

5. Rang, 564.643 Pt.

Ressort Junioren-Kader Gewehr 50/10m Secteur cadre Juniors fusil 50/10m

Heinz Jakob/Martin Steinmann

Das Juniorenkader Gewehr hat einen erheblichen personellen Wechsel in der Leitung hinter sich. Ein neuer Wind, der gut ankommt. Leider konnte noch kein Ressortleiter gefunden werden, dies wird aber weiterhin das Ziel der laufenden Gespräche sein.

Gewehr 10m Verbandsmatch

Am Verbandsmatch 2016 hat der BSSV mit 13 Juniorinnen und Junioren teilgenommen. Die bunt zusammengestellte Truppe hat mit viel Engagement den tollen 5. Platz erkämpft. Herzliche Gratulation.

Fusil 10m match de société

L'ABST a participé avec 13 juniors au match de société. L'engagement a été total. Nous obtenons le cinquième rang. Félicitations.

Verbandsmatch G10m, Junioren, Team

Hornung Sarah 594 Pt.; Staudenmann Michelle 587 Pt.; Steiner Mirco 578 Pt.; Spahr Olivia 577 Pt.; Schuler Yannick 575 Pt.; Gerber Michael 573 Pt.; Steinhauer Ramona 571 Pt.; Ammann Sandra 569 Pt.; Weber Ivo 566 Pt.; Hornung Melanie 562 Pt.; Müller Daria 556 Pt.; Wotzkow Sibylle 550 Pt.; Froeber Johannes 544 Pt.

5. Bern, 569.385 Pt.

Gewehr 50m Verbandsmatch

Den 34. Verbandsmatch hat der Verband Linth souverän mit 556.500 Pkt. gewonnen. Die Athleten des BSSV haben wacker mitgekämpft. Leider hat es aber in diesem Jahr nur für den 11. Platz von 11 startenden Teams gereicht. Für den BSSV wird es immer herausfordernder, die benötigte Anzahl Juniorinnen und Junioren zu finden, welche bereit sind, den Trainingsaufwand als 3-Stellungsschütze auf sich zu nehmen. Helft mit! Meldet uns talentierte Juniorinnen und Junioren, damit wir den Fortbestand des BSSV Juniorenteams sicherstellen können.

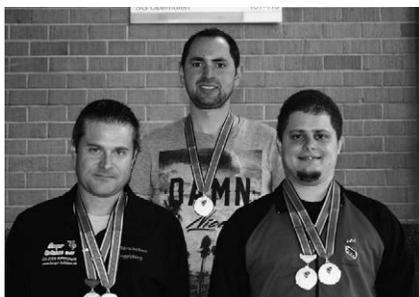
Fusil 50m match de société

Le 34^{ème} match de société a été gagné souverainement par les tireurs de Linth avec 556.500 pts. Les représentants de l'ABST se sont bien défendus mais malheureusement, ils n'obtiennent que le 11^{ème} et dernier rang. Pour l'ABST c'est toujours un problème de trouver le nombre adéquat de juniors qui soient disposés à tirer aux trois positions. Aidez-nous, annoncez vos jeunes gens talentueux, les responsables de l'ABST feront le reste !

Verbandsmatch G50m, Junioren, Team

Eichelberger Adrian 569 Pt.; Müller Daria 560 Pt.; Heynen Michelle 555 Pt.; Spahr Olivia 554 Pt.; Weber Ivo 553 Pt.; Fuhrer Reto 538 Pt.; Schuler Yannick 539 Pt.; Weber Jan 534 Pt.; Carrel Romain 527 Pt.; von Gunten Janine 522 Pt.; Bigler Johann 501 Pt.

11. Bern, 540.818 Pt.



300m 3-Stlg. Gruppe: 1. Mittelland1



300m Sport liegend: 2. Anton Jakob, 1. Ruffin Gasser, 3. Max Nauer



300m Stgw 90-Kar Gruppe: 2. Emmental1, 1. Mittelland1, 3. Oberland2

Erfolgreiche Berner Schützinnen und Schützen 2016 Succès des tireuses et tireurs bernois en 2016

International

Internationale Einzelerfolge Weltmeisterschaft Gehörlosensport

Weltmeister Gehörlosensport, Gewehr 50m, 3-Stellung Gold

Mösching Thomas, Spiez

Gewehr 50m, Liegend Silber

Mösching Thomas, Spiez

Gewehr 10m Bronze

Mösching Thomas, Spiez

Internationale Einzelerfolge Europameisterschaften 10m

Gewehr 10m, Juniorinnen Silber

Hornung Sarah, Büren a/A

Gewehr 10m, Mixed Team Silber

Hornung Sarah, Büren a/A

mit Dürr Christoph

Internationale Teamerfolge CISM Weltmeisterschaften

Gewehr 50m 3x20, Women Silber

Hofstetter Vanessa, Gümmenen mit Christen Nina und Brühwiler Myriam

Leistungssport

Nationale Einzel Erfolge Leistungssport

Schweizermeister Gewehr 50m, Liegend, Veteranen Gold

Zahler Martin, Därstetten

Schweizermeister Pistole 50m, Junioren Gold

Wenger Cedric, Rüchegg Heubach

Schweizermeister Pistole 50m, IPC Gold

Käch Peter, Rütli b Büren

Schweizermeister Pistole 10m, Senioren Gold

Schmid Peter, Wimmis

Schweizermeisterin Gewehr 10m, Juniorinnen Gold

Hornung Sarah, Büren a/A

Schweizermeisterin Pistole 10m Klappscheiben, Juniorinnen Gold

Röthlisberger Daniela, Signau

Schweizermeisterin Pistole 10m Standard Klappscheiben, Juniorinnen U21 Schenk Stefanie, Eggwil	Gold	Pistole 10m Klappscheiben Standard, Männer Schafroth David, Hindelbank	Bronze
Gewehr 300m, Standard 2-Stellung, Senioren Reichenbach Daniel, Feutersoey	Silber	Pistole 10m Klappscheiben, Juniorinnen Schenk Daniela, Eggwil	Bronze
Gewehr 300m, Karabiner 2-Stellung Elite Taschanz Heinz, Twann	Silber	Nationale Mannschaftserfolge Leistungssport	
Gewehr 50m, Liegend, Senioren Schläfli Christoph, Roggwil	Silber	Verbandsmatch Gewehr 10m, Elite Bern: Bösiger Marina, Hollenweger Jan, Troger Carole Livia, Mösching Thomas,	Silber
Gewehr 50m, Liegend, IPC Steffen Hans Peter, Büren a/A	Silber	Bieri Ramona, Baumgartner Joëlle Pascale, Füglistler Fabienne, Koller Marco,	
Gewehr 50m, Liegend, Juniorinnen Senti Anja, Bellmund	Silber	Bruni Melanie, Jakob Marisa, Ambühl Nicole, Zahnd Monika, Zbinden Martin,	
Gewehr 50m, 3-Stellung Jugendliche Müller Daria, Bern	Silber	Eggimann Remo	
Gewehr 50m, Liegend, Jugendliche Müller Daria, Bern	Silber	Coach: Heinz Jakob	
Pistole 25m, Schnellfeuer Schafroth David, Hindelbank	Silber	Breitensport	
Gewehr 10m, IPC Steffen Hans-Peter, Büren a/A	Silber	Nationale Einzel Erfolge Breitensport	
Pistole 10m, IPC Käch Peter, Rüti b Büren	Silber	Pistole 25m JUVE Final Kat. D Veteranen	Gold
Pistole 10m Klappscheiben Standard, Junioren Dällenbach Christian, Eggwil	Silber	Schneider Hansrudolf, Emmenmatt	
Pistole 10m Klappscheiben Standard, Juniorinnen U21 Röthlisberger Daniela, Signau	Silber	Pistole 10m Sommermeisterschaft, Juniorinnen U17	Gold
Pistole 10m, Junioren U21 Lüthi Christoph, Aeschau	Silber	Wälti Doris, Riedstätt	
Pistole 10m, Junioren U17 Wälti Doris, Rüscheegg	Silber	Pistole 10m SFWK Klappscheiben Standard, Männer	Gold
Gewehr 300m, Liegend, Senioren Jakob Anton, Rüeggisberg	Silber	Kissling Renato, Niederhasli	
Gewehr 50m, Liegend, Veteranen Sieber Hugo, Münsingen	Silber	Pistole 10m SFWK Klappscheiben Standard, Junioren U21	Gold
Gewehr 50m, Liegend, Jugendliche Hofer Miriam, Gwatt	Silber	Dällenbach Christian, Eggwil	
Pistole 25m, Schnellfeuer Gerber Christopf, Gondiswil	Silber	Pistole 10m SFWK Klappscheiben, Juniorinnen U21	Gold
Pistole 25m, IPC Sprunger Jakob, Münchenbuchsee	Silber	Schenk Daniela, Eggwil	
Pistole 25m, Junioren Wenger Cedric, Rüscheegg-Heubach	Silber	Gewehr 300m JUVE Final Kat. A Jugendliche U17	Silber
	Bronze	Carrel Romain, Diesse	
	Bronze	Gewehr 300m JUVE Final Kat. D Jugendliche U17	Silber
	Bronze	Mathis Cédric, Epsach	
	Bronze	Pistole 25m JUVE Final Kat. D Veteranen Ordonanz	Silber
	Bronze	Fankhauser Hans Rudolf, Erlenbach	
	Bronze	Gewehr 10m Kniend Meisterschaft, Veteranen	Silber
	Bronze	Stauffer Rudolf, Gstaad	
	Bronze	Pistole 10m SFWK Klappscheiben Standard, Männer	Silber
	Bronze	Gerber Christof, Gondiswil	
	Bronze	Pistole 10m SFWK Klappscheiben, Männer	Silber
	Bronze	Kissling Renato, Niederhasli	
	Bronze	Pistole 10m SFWK Klappscheiben Standard, Juniorinnen U21	Silber
	Bronze	Schenk Stefanie, Eggwil	

Pistole 25m JUVE Final Kat D Jugendliche U17

Dällenbach Christian, Eggwil

Pistole 10m SFWK Klappscheiben, Männer

Schafroth David, Hindelbank

Pistole 10m SFWK Klappscheiben, Junioren U21

Dällenbach Christian, Eggwil

Pistole 10m SFWK Klappscheiben Standard, Junioren U21

Röthlisberger Pascal, Sigau

Pistole 10m SFWK Klappscheiben, Juniorinnen U21

Röthlisberger Daniela, Signau

Pistole 10m SFWK Klappscheiben Standard, Juniorinnen U21

Röthlisberger Daniela, Signau

Nationale Team Erfolge Breitensport

Schweizer Gruppenmeisterschaft Gewehr 50m, Elite

Buchholterberg 1

Zobrist Marcel, Koller Marco, Wyttenbach Ernst, Stettler Evelyn, Fahrni Thomas

Schweizer Gruppenmeisterschaft Gewehr 10m, Elite

Thörishaus 1

Mischler Jasmin, Bösiger Marina, Hollenweger Jan, Füglistner Fabienne

Nationale Vereins Erfolge Breitensport

Schweizer Sektionsmeisterschaft, NLA, Gewehr 300m, Ordonanz

Heimenschwand Buchholterberg Schützen

Schweizer Sektionsmeisterschaft, NLB, Gewehr 300m Sport

Sportschützen Jungfrauregion Grindelwald

Schweizer Vereinswettschiessen Gewehr 50m

Buchholterberg Sportschützen

Schweizer Sektionsmeisterschaft, NLA, Gewehr 300m, Ordonanz

Militärschützen Schwanden b. Sigriswil

Schweizer Sektionsmeisterschaft, NLB, Gewehr 300m Sport

Schützengesellschaft Wohlen b. Bern

Bronze Abteilung Dienste/Département Services

Bronze Und wieder neigt sich ein spannendes und erfolgreiches Schützenjahr dem Ende zu. Zahlreiche Kantonale Anlässe und Ausscheidungen durfte ich als Berichterstatterin besuchen und mich von den guten Resultaten der Schützinnen und Schützen überzeugen lassen. Da die verschiedenen Anlässe oftmals am gleichen Tag stattfinden, erhalte ich die Unterstützung von Ernst Nydegger und wenn nötig auch von den Abteilungsleitern. So kann eine gute und zeitgerechte Berichterstattung gewährleistet werden.

Bronze Um die Homepage aktuell und interessant zu halten ist Ernst Nydegger darauf angewiesen, dass er auch dementsprechend mit Berichten, Resultaten und Foto's bedient wird. Die Betreuung, die Instandhaltung und Aktualisierung der Homepage erfordert viel Zeit, Präsenz und Engagement. Ernst Nydegger nimmt seine Aufgabe als Verantwortlicher für die Homepage gewissenhaft wahr.

Silber Sämtliche Übersetzungen des BSSV, vor allem der Jahresbericht in die französische Sprache, sind für den Verband von grosser Bedeutung und werden durch Germain Beucler getätigt. Germain pflegt aber auch die Archivbetreuung im Schützenmuseum sowie die Verwaltung der Verdienstmedaillen.

Silber Die Organisation der Verbandsanlässe, der Delegiertenversammlung und die Erstellung des Jahresberichtes sind eine grosse Herausforderung und für den Verband ein wichtiger Bestandteil. Diese Aufgaben erfüllen mich mit sehr grosser Freude und Genugtuung. Die Zusammenarbeit mit den Abteilungsleitern, den Ressortleitern sowie den Vereinsdelegierten, den Schützinnen und Schützen schätze ich sehr.

Gold Für ihr Engagement, ihre Unterstützung und Kollegialität die sie mir während des ganzen Jahres zukommen lassen bedanke ich mich bei meinen Ressortleitern Ernst Nydegger, Germain Beucler und Werner Kaufmann herzlich.

Silber

Silber Une nouvelle fois, une année de tir remplie de satisfactions arrive à son terme. Nombreuses sont les manifestations de tir et finales, au niveau cantonal, que la rapporteuse a côtoyées, relatant les excellents résultats obtenus par nos tireuses et tireurs. Plusieurs manifestations se déroulant le même jour, le soutien d'Ernest Nydegger ne fut pas de trop de même que celui apporté par les responsables de départements. C'est ainsi que nombreuses manifestations furent couvertes.

Ernest Nydegger est également responsable de notre site internet et il publie régulièrement de nombreux articles avec de belles photos. Le site est mis à jour et actualisé.

Toutes les traductions des règlements et textes de l'ABST, et principalement le rapport annuel en langue française, sont l'affaire de Germain Beucler. Il remplit cette tâche avec abnégation. Il est aussi responsable de nos archives au Musée des tireurs et de l'administration des médailles de mérite de la FST pour le canton de Berne.

Pour leur engagement, leur soutien et leur collégialité durant l'année entière, je remercie mes responsables des dicastères que sont Ernst Nydegger, Germain Beucler et Werner Kaufmann.



Rosmarie Siegenthaler



Rosmarie Siegenthaler

Burgrechtschiessen

Zur Erinnerung an den Beistandspakt (Burgrechtsvertrag) der Stände Bern, Genf und Freiburg aus dem Jahre 1526 wird seit 1926, alle zwei Jahre das Burgrechtschiessen unter den Kantonalverbänden Bern, Genf und Freiburg ausgetragen. Begonnen hat die Tradition in Genf. Turnusgemäss findet das Burgrechtschiessen alle sechs Jahre im Kanton Bern statt. Im Schützenjahr 2016 war es wieder einmal soweit und die Verbände trafen sich im Landesteil Jura Bernois, in Malleray-Bévilard zu diesem traditionellen Anlass. Bestens organisiert durch den BSSV und den Landesteilpräsidenten Pierre-Alain Schwarb, unterstützt von den Vereinen Armes Réunies Malleray-Bévilard, 300m und den Société de tir au Pistolet Malleray-Bévilard et environs, unter der Leitung von Jean-Paul Stalder nahmen über sechzig Vorstands- und Ressortmitglieder sowie zahlreiche Gäste am Schiessanlass teil.

Sehr zur Freude aller Anwesenden durften wir die Gäste Nationalrat Manfred Bühler, Regierungsrat Pierre-Alain Schnegg, Kreiskommandant Max Dällenbach, Stv. Kreiskommandant Peter Tschantré, Brigadier René Wellinger und die beiden Eidg. Schiessoffiziere Jürg Zbinden und Jean-Paul Buschauer in Malleray-Bévilard begrüßen.

Es wurden hervorragende Resultate erzielt. Die Schützen aus dem Kanton Bern gewannen in der Kategorie 300m mit 136.803, in der Pistolenkategorie 25m mit 137.435 Punkten und durften beide Wanderpreise mit nach Hause nehmen. Die Schützen aus dem Kanton Fribourg erzielten in der Kategorie 300m 135.809, in der Pistolenkategorie 25m 130.116 und die Schützen aus dem Kanton Genève in der Kategorie 300m 128.600, in der Pistolenkategorie 25m 119.588 Punkte. Das Tageshöchstresultat 300m erzielte Patrice Sauter, FR, mit 146 Punkten, bei den Pistolenschützen erzielte Eduard Kerschbaumer, BE, 145 Punkte.

Bei diesem wunderbaren Anlass verbrachten wir mit unseren Freunden aus den Burgrechtskantonen und den Gästen einen interessanten und ereignisreichen Tag, an dem die Pflege der Kameradschaft nicht zu kurz kam.



Kanton Genève 25m: 8. Henri Deutsch 2 André Maury

Tir de Combourgeoisie

Pour mémoire, l'acte de Combourgeoisie a été signé en 1526 par les cantons de Berne, Genève et Fribourg. C'est depuis 1926 que, tous les deux ans et à tour de rôle, le tir est organisé par les associations cantonales respectives. Cette tradition débuta à Genève. Tous les 6 ans, c'est donc au canton de Berne d'organiser la manifestation. Pour 2016, c'est à l'association régionale du Jura bernois que, pour la première fois cette mission a été confiée. Parfaitement organisé par l'ABST, le président de l'association régionale Pierre-Alain Schwarb, les tireurs des Armes Réunies de Malleray-Bévilard à 300m et par les pistoliers de Malleray-Bévilard et environs, sous la direction de Jean-Paul Stalder, se déroula sur les installations de Malleray-Bévilard et connu le succès escompté. Ce sont plus de 60 personnes des comités cantonaux, des responsables des dicastères et des invités qui prirent part à ce tir.

C'est avec plaisir que nous avons pu saluer parmi nous le Conseiller national Manfred Bühler, le Conseiller d'Etat Pierre-Alain Schnegg, le Commandant d'arrondissement Max Daellenbach, son remplaçant Peter Tschantré, le brigadier René Wellinger ainsi que les deux Officiers fédéraux de Tir Jürg Zbinden et Jean-Paul Buschauer.

D'excellents résultats ont été enregistrés. Le canton de Berne obtient la palme en cat 300m avec 136.803 pts ainsi qu'au pistolet à 25m avec 137.435 pts. Les deux challenges restent dans le canton ! Le canton de Fribourg obtient à 300m, 135.809 pts et au pistolet 25m, 130.116 pts alors que les tireurs Genevois obtiennent, à 300m, 128.600 pts et 119.588 pts au pistolet. Le meilleur résultat de la journée à 300m revient à Patrice Sauter, FR, avec 146 pts et à Eduard Kerschbaumer, BE, avec 145 pts.

Lors de cette belle manifestation nos liens d'amitié ont été renforcés avec les cantons de Combourgeoisie et nos invités.



300m: 2. André Sommer, BE; 1. Patrice Sauter, FR; 3. Jean-Paul Buschauer, BE

Abteilung Finanzen

Neues Finanzierungsmodell

Die Geschäftsleitung hat sich eingehend mit dem neuen Finanzierungsmodell des SSV befasst und auch mit der Präsidentenkonferenz BSSV beraten. Da zur Zeit nicht klar ist, wie viele Schützen im BSSV als stimmberechtigte Mitglieder schlussendlich in der VVA definiert sind, kann zur Zeit auch nicht in Erfahrung gebracht werden, wie sich dies konkret auf die Finanzen auswirken wird. Eine Beitragsänderung per 01. Januar 2018 müsste von der DV im Frühling 2017 beschlossen werden. Der Geschäftsleitung ist es ein grosses Anliegen, dass die Gesamteinnahmen aus den Beiträgen der Schützen nicht zunehmen, also die Belastung für die Vereine nicht grösser werden. Im neuen System werden Beiträge von den stimmberechtigten Mitgliedern und von den lizenzierten Mitgliedern zusätzlich zum Vereinsbeitrag einkassiert. Der SSV hat die VVA-Verantwortlichen der Verbände und Landesteile aufgefordert, die Eintragung der Vereinsmitgliedschaft für alle in der VVA enthaltenen Mitglieder bis 31. Dezember 2016 vorzunehmen. Ich hoffe, dass dies alle Vereine erledigt haben und nicht mit dem Versand der Beitragsrechnung 2017 ein grosses Echo auslösen wird! Auf Grund der momentanen Unklarheiten hat die Geschäftsleitung beschlossen, mit einer Änderung noch zuzuwarten, bis Klarheit besteht und die Auswirkung auf die Finanzen abgeschätzt werden kann. Die Vorbereitungsarbeiten für das neue System bzw. die Schaffung der Grundlagen in den Statuten wurden geschaffen und stehen an der Delegiertenversammlung zur Beratung und Genehmigung an.

Sportfonds

Per 01. Dezember 2016 ist die Wegleitung zur Sportfondsverordnung überarbeitet worden. Hier die wichtigsten Punkte:

Sportanlagen

Unverändert können keine Beiträge an die Sanierung, Errichtung und Erneuerung von militärischen Schiessanlagen 300 m erwartet werden.

Sportmaterial

Die Liste für Beiträge für die Anschaffung von mobilem Sportmaterial wurde für alle Sportarten neu definiert.

Sportförderung Nachwuchs Breitensport

Die Gesuche müssen pro Kalenderjahr eingereicht werden. Termin ist der 31. Januar des laufenden Kalenderjahres.

Sportförderung Nachwuchs Leistungssport

Die Gesuche müssen pro Kalenderjahr eingereicht werden. Termin ist der 30. Juni des laufenden Kalenderjahres

Kurswesen

Das Gesuchsformular ist bis 3 Monate nach Abschluss des Verbandsjahres einzureichen.

Beiträge für sportliche Veranstaltungen und Wettkämpfe

Das Gesuchsformular ist bis spätestens 30 Tage vor der Veranstaltung oder dem Wettkampf einzureichen.

Rapport annuel Département finances

Nouveau modèle de financement

Le comité directeur s'est occupé du nouveau modèle de financement de la FST et a présenté ses conclusions à la Conférence des présidents de l'ABST. Ce qui n'est pas clair encore aujourd'hui, c'est le nombre de délégués ayant droit de vote que l'ABST aura à l'avenir. Ce devrait être défini dans l'AFS. Ce nombre devrait avoir une conséquence immédiate sur les finances. Une modification des redevances au 1^{er} janvier 2018 devrait être décidée lors de l'AD 2017. Le Comité directeur a pris à cœur de tout faire afin que les sociétés ne soient pas pénalisées par une forte augmentation. Dans le nouveau système, un montant serait perçu selon le nombre d'ayant droit au vote ainsi que du nombre de licences. La FST a rendu responsables les Associations et les régions afin que soit l'AFS correctement remplie jusqu'au 31 décembre 2016. J'espère que les sociétés se mettront à jour et que l'encaissement des cotisations pour 2017 ne provoque pas un lever de boucliers! Au vu de l'incertitude, le comité directeur a décidé de ne pas apporter de modifications et d'attendre que les choses soient plus claires et que les conséquences financières soient connues. Les travaux préparatoires pour l'introduction du nouveau système et la modification des statuts sont en cours afin d'être soumis à l'Assemblée des délégués.

Fonds du sport

Au 1^{er} décembre 2016, les directives du Fonds du sport ont été modifiées, les délais les plus importants sont :

Installations sportives

Aucune modification, aucun montant ne peut être accordé lors d'assainissement, modifications ou construction d'installations de tir à 300m.

Matériel de sport

La liste des montants et du genre de matériel a été adaptée pour l'acquisition de nouveau matériel de sport.

Promotion de la relève pour le sport populaire

Les demandes doivent être adressées par année calendaire et le délai est fixé au 31 janvier de l'année en cours.

Promotion de la relève pour le sport de pointe

Les demandes doivent être adressées par année calendaire le délai est fixé au 30 juin de l'année en cours.

Cours

Le formulaire de demande doit être adressé au plus tard trois mois après le décompte de l'année en cours.

Subvention pour manifestations et concours sportifs

Le formulaire de demande doit être adressé au plus tard 30 jours avant le début de la compétition ou de la manifestation.



Stephan Zingg

Jahresrechnung 2016/Budget 2017

Comptes annuel 2016/Budget 2017

Bezeichnung/Description	Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
	Aufwand/+	Ertrag/-	Aufwand/+	Ertrag/-	Aufwand/+	Ertrag/-
Abteilung Finanzen/Département finances						
Mitgliederbeiträge/Cotisations des membres		86'818.00		86'500.00		86'500.00
Beitrag Prämienverwaltung/Montant administration des primes		60'000.00		60'000.00		60'000.00
Kapitalzinsen/Intérêts du capital		849.70		1'200.00		900.00
Verschiedene Einnahmen/Recettes diverses (Sponsoring, KK)		15'800.00		8'000.00		10'000.00
Ehrenaufgaben, Beiträge/Dons d'honneur, cotisations	6'493.75		4'900.00		4'350.00	
Geschäftsleitung/PK/Klausur/CD ; CP ; Séminare	1'709.90		1'380.00		1'580.00	
Porti, Postcheck-, Telefon-, Bankspesen/Ports, CCP, tf, frais de banque	2'842.45		2'000.00		3'300.00	
Administration	13'845.90		10'000.00		10'000.00	
Abteilung Dienste/Département services						
Büromaterial/Matériel de bureau	2'557.00		2'000.00		2'000.00	
EDV/Informatik/PC informatique	1'749.15		350.00		2'000.00	
Drucksachen, Jahresbericht/Imprimés, rapport annuel	10'843.20		12'000.00		12'000.00	
Partnertag/Burgrechtsschiessen/Journée des partenaires	5'083.35		4'290.00		3'240.00	
Delegiertenversammlungen, Anlässe/Ass. des délégués, manifestations	15'393.90		18'730.00		18'500.00	
Porti, Postcheck-, Telefon-, Bankspesen/Ports, CCP, tf, frais de banque	0.00		0.00			
Administration	9'510.80		9'700.00		9'700.00	
Abteilung Gewehr 300m/Département fusil 300m						
Feldschiessen/Tir en campagne	4'603.55		5'700.00		6'548.00	
GM, EWS, FM-Auszeichnung, Nachschiesskurse/CG, CI		5'861.55		7'450.00		2'325.00
Administration	9'374.65		9'500.00		9'500.00	
Abteilung Pistole/Département pistolet						
GM 50/25m/CG 50 et 25m	1'137.90		1'235.00		1'480.00	
Stiche 50/25m, Stiche 10m/Passes 50/25m, passes 10m	45.00		115.00		260.00	
Stiche PS 10m FP EM/GM PS 10m		1'774.00		450.00		230.00
Administration	5'051.85		3'010.00		2'880.00	
Freie Schiessen/Tirs libres						
Vereinswettkämpfe 300m/Concours des sociétés 300m		16'045.70		11'300.00		13'200.00
Schützenfeste 300m/Fêtes de tir 300m		4'243.05		3'700.00		400.00
Kantonalschützenfest 2017						15'000.00
Berner Stich Gewehr/Tir bernois		1'927.05		5'550.00		4'220.00

Bezeichnung/Description	Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
	Aufwand/+	Ertrag/–	Aufwand/+	Ertrag/–	Aufwand/+	Ertrag/–
Abteilung Gewehr 50m/Département fusil 50m						
Kantonalschiessen/Tir cantonal		5'172.00		4'482.50		4'510.00
Oblig. Programm/Programme obligatoire		5'200.90		3'200.00		3'750.00
Vereinswettschiessen/Concours des sociétés		2'386.00		2'800.00		2'290.00
Kniendfinal/ Finale tir à genou	533.75		120.00		230.00	
Stehendmatch/Match debout	290.70		330.00		0.00	
GM + GM-Final Kanton/CG, finale du CG	722.10		2'049.10		1'110.00	
Freie Schiessen/Tirs libres		1'520.00		1'570.00		600.00
Administration	7'306.55		7'500.00		7'500.00	
Abteilung Gewehr 10m/Département fusil 10m						
Verbandswettkämpfe/Concours des sociétés		1'581.00		1'181.00		1'182.00
Finalwettkämpfe/Finales		3'209.20		150.00	3'783.00	
Administration	4'596.60		5'000.00		3'020.00	
Abteilung Ausbildung/Nachwuchs/Département Instruction/Relève						
Jungschützen/Jeunes tireurs	21'717.10		19'500.00		19'500.00	
Schiesssportkurse Nachwuchs/Cours de tir Relève	16'473.85		21'000.00		18'000.00	
Schiesskurse Elite/Cours de tir Elite	626.35		700.00			950.00
Kant. Wettkämpfe/Concours cantonaux	6'296.80		5'500.00		5'500.00	
Administration	8'863.20		10'760.00		10'760.00	
Abteilung Leistungssport/Département sport d' élite						
Matchwesen 300m/Pistole/Match 300m/pistolet	4'024.30		3'239.00		2'304.00	
Matchwesen GW 50/10m/Match CG 50/10m	510.20		300.00		2'820.00	
Ressort Kader Gewehr/Dicastère cadres fusil	3'367.25		1'500.00		5'042.00	
Ressort Kader Pistole/Dicastère cadres pistolet	2'576.40		1'150.00		0.00	
Administration	19'955.65		14'684.00		7'090.00	
Diverses/Divers						
Administration	13'037.20		14'000.00		14'000.00	
Allgemeine Kosten, Versicherung/Frais généraux, assurance	6'160.65		3'000.00		5'600.00	
Steuern/Impôts	1'796.95		1'500.00		1'800.00	
Rückstellung BKSF 2017/Mise en réserve TCBE 2017	0.00					
ESF 2016 Umzug und JS/TF 2016, cortège et JT						
Ständematch ESF 2016/Tir Interfédérations TF 2016						
LABEL-Standort/Stand labellisé	7'700.00		3'200.00		8'700.00	
Modernisierung Zelgli Schwadernau/Transf. Zelgli Schwadernau	20'000.00		20'000.00			
Beitrag Trainingszentrum Thun 2017 – 2019					3'000.00	
Restliche Auflösung Rückstellung ESF 2016/Liquidation mise en réserve						
Auflösung Rückstellung Modernisierung Zelgli/Liquidation mise en réserve		20'000.00		20'000.00		
Ertragsüberschuss/Excédent de recettes						
Aufwandüberschuss/Excédent de dépenses		4'409.80		3'308.60		1'500.00
Total	236'797.95	236'797.95	220'392.10	220'392.10	207'327.00	207'327.00

Bilanz per 31.12.2016/Bilan au 31.12.2016

Konto	2016		2015	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Kasse, Postfinance/Caisse, Postfinance 30-4906-0	113'107.02		47'607.17	
Bankguthaben/Banques	430'240.61		430'756.01	
Guthaben Verrechnungssteuer/Crédit de l'impôt anticipé	1'254.45		1'254.45	
Debitoren/Débiteurs	312'637.02		517'072.56	
Aktive Rechnungsabgrenzung/Actifs transitoires				
Inventar/Inventaire	2.00		2.00	
Stiftung Schützenmuseum/Fondation Musée CH Tireurs	1'000.00		1'000.00	
Wertschriften/Titres	60'000.00		60'000.00	
Kreditoren/Créanciers		12'953.60		10'880.00
Übrige Kreditoren/Autres créditeurs		378'039.34		487'672.28
Passive Rechnungsabgrenzung/Passifs transitoires				
Gutpunkte G 10m/Point bonification F 10m		64'925.75		67'436.75
Gutpunkte G 50m/Point bonification F 50m		49'702.10		49'702.10
Auszeichnungen G 50m/Distinctions F 50m		26'713.00		26'713.00
Rückstellungen/Ristournes		51'750.20		76'721.15
Eigenkapital/Capital propre		338'566.91		334'311.01
Jahresergebnis/Résultat annuel	4'409.80			4'255.90
Total	922'650.90	922'650.90	1'057'692.19	1'057'692.19
Reinvermögen per/Fortune nette au 31.12.2016	334'157.11			
Reinvermögen per/Fortune nette au 31.12.2015	338'566.91			
Vermögensabnahme/Augmentation de fortune	-4'409.80			

Der BSSV ist am Kranzkartenverein der Unterverbände des ehemaligen SSSV beteiligt.
L'ABST est membre de la société des cartes primes et de la sous-association de l'AASV.

Jahresrechnung 2016 Prämienverwaltung BSSV

Erfolgsrechnung	2016		2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Versicherungen/Assurances	166.90		185.65	
Druck von Kranzkarten/Impression cartes primes	1'274.40		5'043.60	
Büromaterial/Matériel de bureau	825.05		910.55	
Verwaltungskosten/Frais d'administration	11'460.00		11'460.00	
Bank- und Postspesen/Frais de banque et de ports	13'264.50		13'811.10	
Zuwendung an die Kantonalkasse/Remise à la caisse cant.	60'000.00		60'000.00	
Verschiedenes/Divers	718.80	2'306.00	2'513.80	1'277.75
Wertschriftenertrag/Produit des titres	–	89'429.80		97'312.55
Jahresergebnis/Résultats annuel	4'026.15		4'665.60	
Total	91'735.80	91'735.80	98'590.30	98'590.30

Bilanz	2016		2015	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Postfinance 30-23437-0	284'816.43		191'745.68	
BEKB 16 516.160.0.64	6'304.73		9'916.78	
BEKB 42 3.818.837.23	276'142.14		419'036.23	
BEKB 42 3.890.378.28	56'961.05		56'911.60	
BEKB 16 260.612.2.08	412.91		25'351.06	
BEKB 16.251.602.4.93	12'674.18		17'210.18	
BEKB 16.258.031.6.96	–		4'482.39	
BEKB 16.264.910.2.81	5'310.10		30'454.00	
Wertschriften/Titres	4'010'135.94		3'794'086.45	
Wertberichtigung/Corrections de valeur	–	558'947.70	–	558'947.70
Debitoren Kranzkarten BSSV/Débiteurs ABST	31'271.00	–	20'644.10	–
Guthaben Verrechnungssteuer/Crédit de l'impôt anticipé	15'609.29	–	12'806.20	–
Prämienlager/Prims	1.00	–	1.00	–
Transitorische Passiven	–	–	–	10'000.00
Kreditoren Kranzkartenschuld/ Créanciers	–	3'446'105.88	–	3'323'138.93
Eigenkapital/Capital propre	–	690'559.04	–	685'893.44
Jahresergebnis/Résultat annuel	–	4'026.15	–	4'665.60
	4'699'638.77	4'699'638.77	4'582'645.67	4'582'645.67

Spezialfonds/Fonds spéciaux

Dispositionsfonds/Fonds de disposition

Bank/Banque Valiant 16 0.700.027.08

Zinsen/Intérêts

Bankspesen/Frais de Banque

Guthaben/Avoir 31.12.2016

Reservefonds/Fonds de réserve

Bank/Banque 31.12.2015 BEKB 42 3.169.021.07

Bank/Banque 31.12.2015 BEKB 42 8.075.070.05

Zinsen/Intérêts

VST auf Zinsen/ristourne sur intérêts

Bankspesen/Frais de banque

Guthaben/Avoir 31.12.2016

Fonds SASB/Fonds SASB

Bank/Banque 31.12.2015 BEKB 42 4.105.378.63

Auszahlung Memorialschiessen/Retrait

Zinsen/Intérêts

Bankspesen/Frais de banque

Guthaben/Avoir 31.12.2016

57'854.40

0.00

-5.25

57'849.15

113'427.80

50'698.05

81.95

0.00

-8.00

164'199.80

4'716.41

-1'500.00

0.00

-10.50

3'205.91

Bericht der Geschäftsprüfungskommission des BSSV

Zur Jahresrechnung 2016 zuhanden der Delegiertenversammlung des Berner Schiesssportverbandes vom 1. April 2017 in Kappelen.

Als Geschäftsprüfungskommission des BSSV haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung des BSSV (Erfolgsrechnung, Bilanz und Fondsrechnungen) sowie die Rechnung der Prämienverwaltung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsleitung des BSSV verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung wurde so geplant, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt würden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Stichproben sowie die Geschäftsführung aufgrund der uns zugestellten Protokolle.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnungen als auch die Geschäftsführung dem schweizerischen Recht und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegenden Jahresrechnungen (Verbandsrechnung, Prämienrechnung) zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.

Die Geschäftsprüfungskommission dankt der Geschäftsleitung für die grosse Arbeit zugunsten des Schiesswesens. Den Kassieren Stephan Zingg und Robert Gerber gebührt ein besonderer Dank und Anerkennung für die grosse Arbeit sowie für die sauber und übersichtlich geführten Jahresrechnungen.

Grenchen, 28. Januar 2017

Die Geschäftsprüfungskommission:

Karin Schumacher
Andreas Zimmermann
Willi Lanz
Marco Berger

Personelles Autorités et Comités

Ehrenpräsidenten/Président d'honneur

Zwicker Felix, Promenadenstr. 5, 3076 Worb, Ehrenpräsident
Hug Martin, Kappelenstrasse 6, 3472 Wynigen, Ehrenpräsident

Ernannt/Nommes en

2006 BKS
 2009 BSS

Kipfer Hans, Weberweg 27, 3612 Steffisburg 2005 SASB
Krähenbühl Martin, Neumattstrasse 3, 3700 Spiez 2005 SASB
Nydegger Ernst, Schmiedenmatt 10, 3472 Wynigen 2005 SASB

Ehrenmitglieder/Membres d'honneur

Kübli Rudolf, Aegertiweg 3, 3800 Matten 1969 BKS
Krähenbühl Markus, Zwygartenstrasse 25, 3703 Aeschi 1976 BKS
Häsler Kurt, Lombachzaunweg 3, 3800 Unterseen 1984 BKS
Eggenberg Fred, Weltpoststrasse 18/416, 3015 Bern 1986 KSV
† Glatz David, Mühlegrund 103C, 3807 Iseltwald 1987 KSV
Nyffenegger Hanspeter, Fichtenweg 12, 3613 Steffisburg 1988 SAS
Vifian Ernst, Wellenried, 3150 Schwarzenburg 1990 KSV
Schmid Peter, a. Regierungsrat,
 Kirchlindachstr. 17, 3053 Münchenbuchsee 1991 KSV
Häsler Heinz, Generalstabschef a D, Rütli, 3814 Gsteigwiler 1993 KSV
Zürcher Rudolf, Schärtschachen, 3555 Trubschachen 1993 BKS
Grun Bruno, Oberrüttistrasse 1, 4253 Liesberg 1994 KSV
Stamm Rolf, Bahnhofstrasse 19, 3066 Stettlen 1994 KSV
de Roche Christoph, Lichtgutweg 6, 3534 Signau 1995 KSV
Järmann Erich, Dörfliweg 3, 3098 Schliern b. Köniz 1995 KSV
Leuenberger Hanspeter, Dörfli 43, 4935 Leimiswil 1995 BKS
Oesch Walter, Feldegg 12, 3250 Lyss 1995 BKS
Wittwer Hans-Rudolf, Husacher 10, 3303 Münchringen 1995 BKS
Widmer Peter, a. Regierungsrat,
 General-Guisanstrasse 19, 3700 Spiez 1998 KSV
Reinmann Fritz, Breitfeldstrasse 35A, 3014 Bern 1998 SAS
Meyer Ruedi, Sensemattstrasse 101A, 3174 Thörishaus 1999 KSV
Bauer Guido, Zeughausstrasse 9, 3860 Meiringen 2000 KSV
Münger Fritz, Heckenweg 12, 3432 Lützelflüh 2000 KSV
Seiler Willi, Wiesenstrasse 26, 4912 Aarwangen 2000 BKS
Baumann Fritz, Postgässli 9, 3661 Uetendorf 2001 KSV
Hubacher Peter Rolf, Altstadt 20, 3235 Erlach 2001 KSV
Fiechter Fritz, Vogelsang 6, 2502 Biel 2003 BKS
Christen Walter, Steingasse 3, 3429 Höchstetten 2004 KSV
Born Hans, Leutschenweg 22, 4923 Wynau 2004 KSV
Schnidrig Markus, Bühnenstock 6, 3150 Schwarzenburg 2004 KSV
Marschall Samuel, Strittenstrasse 40, 3176 Neuenegg 2005 KSV
von Känel Pierre, Courtine 10, 2740 Moutier 2005 KSV
Schneider René, Vorholzstrasse 48, 3800 Unterseen 2005 KSV

Andres Dora, a. Regierungsrätin,
 Richtersmattweg 80, 3054 Schüpfen 2006 KSV
† Fahrni Peter, Sichelweg 69, 3098 Schliern b. Köniz 2006 KSV
Liechi Hans Rudolf, Spiezbergstrasse 24A, 3700 Spiez 2006 KSV
Reber Werner, Bächlenstrasse 744J, 3753 Oey 2006 BKS
Schlapbach Christian, Aumattweg 46, 3613 Steffisburg 2006 KSV
Plattner Markus, Erikaweg 27, 3098 Köniz 2007 BSS
Zumbühl Charles, Fichtenweg 3, 3292 Buswil 2007 BSS
Sacchet Alexander, Strüpfistrasse 30, 6078 Lungern 2007 BSS
Kissling Marianne, Kupfergasse 16, 3800 Matten 2008 BSS
Schmid Samuel, Hubacherweg 7, 3295 Rütli b. Büren 2009 BSS
Ogi Christian, Senseblickstrasse 3, 3174 Thörishaus 2013 BSS
Meister Franz, Horbengasse 3m 3054 Schüpfen 2013 BSS
Schenkel Manfred, Aumattweg 70, 3612 Steffisburg 2014 BSS
Kämpfer Martin, Weissensteinstrasse 16, 3400 Burgdorf 2015 BSS
Luder Fritz, Oschwandstrasse 10, 3475 Riedtwil 2015 BSS
Marbot Rudolf, Bütschliackerstrasse 60, 3098 Schliern b. Köniz 2016 BSS
Stucki Franz, Sekundarschulhaus/beim Bahnhof, 3762 Erlenbach 2016 BSS
Zürcher Yolanda, Bodmaweg 5, 3714 Frutigen 2016 BSS

Geschäftsleitung 2016/Bureau directeur 2016



Präsident/Président
Salzmann Werner
Breite 7, 3317 Mülchi
Natel 079 317 91 24
Tel. G 031 633 92 56
werner.salzmann@bssvbe.ch



**Abteilung Gewehr 300m/
Division Fusil 300m**
Guazzini Roland
Acherliweg 2, 4539 Farnern
Tel. P 032 636 22 41, Fax P 032 636 22 32
Natel 079 311 86 36
roland.guazzini@bssvbe.ch



**Abteilung Ausbildung/
Division Instruction**
Krebs Stefan
Ringstrasse 20C, 3421 Lyssach
Tel. P 034 445 63 12
Natel 079 877 71 10
stefan.krebs@bssvbe.ch



Sekretariat/Secrétariat
Bracher Sabine
Hofmatte 9, 3422 Kirchberg BE
Tel. P 034 445 78 77
sabine.bracher@bssvbe.ch



**Abteilung Gewehr 50m, Vizepräsident/
Division Fusil 50m, Vice-président**
Streit Andres
Oberer Nussbaum 227, 3096 Oberbalm
Tel. P 031 849 21 85, Tel. G 031 978 11 07
Natel 079 235 48 05
andres.streit@bssvbe.ch



**Abteilung Leistungssport/
Division Sport d'élite**
Steinmann Martin
Benchen 338, 3078 Richigen
Tel. P 031 832 48 35
Natel 079 652 34 61
martin.steinmann@bssvbe.ch



Abteilung Dienste/Division Services
Siegenthaler Rosmarie
Oberfeld 2, 3283 Kallnach
Tel. P 079 681 09 74
rp.siegenthaler@swissonline.ch



**Abteilung Gewehr 10m/
Division Fusil 10m**
Zürcher Markus
Schärischachen, 3555 Trubschachen
Tel. P 034 495 62 30
Natel 079 641 68 89
markus.zuercher@bssvbe.ch



Abteilung Finanzen/Division Finances
Zingg Stephan
Enggistweg 487, 3082 Schlosswil
Tel. P 079 301 67 28
Tel. G 031 635 98 28
Fax G 031 635 98 99
stephan.zingg@bssvbe.ch



Abteilung Pistole/Division Pistolet
Wanner Christian
Unterdorfstrasse 31, 3255 Rapperswil
Tel. P 031 951 95 10
Natel 079 597 54 33
christian.wanner@bssvbe.ch

Präsidentenkonferenz 2016/Conférence des présidents 2016

Die Präsidentenkonferenz besteht aus der Geschäftsleitung und den Landesteilpräsidenten

Landesteile Gewehr 300m/Pistole 50/25 m



Präsident/Président

Oberland
Hari Bernhard
Seestrasse 9A, 3703 Aeschi
Tel. P 033 654 05 45, Natel 078 679 80 58
b.hari@bluewin.ch



Präsident/Président

Emmental
Freiburghaus Urs
Höheweg 5, 3507 Biglen
Tel. P 031 701 01 26, Tel. G 031 839 72 56
Natel 079 353 12 33
u.freiburghaus@ladenbau.ch



Präsident/Président

Oberaargau
Meer Walter
Riedern 70, 3182 Ueberstorf
Tel. P 031 889 00 40
Natel 079 442 18 65
walter.meer@bluewin.ch



Präsident/Président

Mittelland
Scheidegger Beat
Schwarzenburgstrasse 786
3145 Niederscherli
Tel. P 031 849 08 86
banzi@bluewin.ch



Präsident/Président

Seeland
Kerschbaumer Eduard
Hämmenhubel 168, 4585 Biezwil
Tel. P 032 353 13 07, Tel. G 032 654 12 73
Natel 079 662 13 76
eduard.kerschbaumer@bluewin.ch



Präsident/Président

Jura bernois AJBST
Schwarb Pierre-Alain
Ch. des Combattes 5A, 2740 Moutier
Tel. P 032 493 27 48, Natel 079 212 21 60
pierre-alain.schwarb@postfinance.ch

Landeteile Gewehr 50/10m



Präsident/Président

Oberland OKSV
Weibel Urs
Äussere Dorfstrasse 100, 3718 Kandersteg
Natel 079 311 09 49
urs.weibel49@bluewin.ch



Präsident/Président

Emmental ESSV
Von Känel Andreas
Thunstrasse 15, 3532 Zäziwil
Tel. P. 031 711 29 03, Tel. G 031 380 30 72
Natel 079 654 69 54
praesident@essv.ch

Kommissionen und Funktionen 2016 Commissions et attributions 2016

Geschäftsprüfungskommission/ Commission gestion	Willi Lanz, Elzweg 12D, 4900 Langenthal Andreas Zimmermann, Unterdorfstrasse 20, 3512 Walkringen Marco Berger, Ahornweg 4, 8134 Adliswil Peter Friedli, Rosenweg 10, 2543 Lengnau Karin Schumacher, Längenboden 379, 3154 Rüscheegg-Heubach
Finanzkommission/ Commission finance	Stephan Zingg, Präsident Mitglieder: Werner Salzmann, Andres Streit, Roland Guazzini, Robert Gerber
Technische Kommission Gewehr 300m/50/10m/Pistole Commission technique fusil 300m/50/10m/pistolet	Andres Streit, Präsident Mitglieder: Roland Guazzini, Kurt Häsler, Eduard Kerschbaumer, Stefan Krebs, Christoph Müller, Martin Steinmann, Christian Wanner, Markus Zürcher
Kantonalfähnrich/Bannert cantonal	Werner Kaufmann, Lerchenweg 1, 4553 Subingen
Vertreter des BSSV im Vorstand SSV	Dora Andres, Präsidentin Richtersmattweg 80, 3054 Schüpfen Tel. P 031 872 03 12
Geschäftsstelle SSV/ Administration FST	Beat Hunziker, Geschäftsführer Lidostrasse 6, 6006 Luzern, Tel. 041 370 82 06
Kontaktperson Sport-Toto/ Personne de contact Sport-Toto	Stephan Zingg, Enggistweg 487, 3082 Schlosswil Natel 079 301 67 28
Verband Bernischer Schützen- veteranen/ Association bernoise des tireurs vétérans	Franz Huber, Präsident Birkenweg 4, 3423 Ersigen Tel. P 034 445 34 36
Veteranenmeldung an/ Annonce des vétérans à	Urs Rolli Allmendstrasse 10, 3210 Kerzers Tel. P 031 849 17 89
Veteranen Sportschützen des Kantons Bern	Hugo Sieber, Präsident Ahornweg 13A, 3110 Münsingen, Natel 079 607 16 36

Zusammenzug Statistik der Gesellschaften Récapitulatif statistique des sociétés

	Obligatorisch		Feldschiessen			Jungschützenkurs						
	Teilnehmer Obligatorisch	Schiesspflichtige	Schiesspflichtige 1. Wiederholung	Schiesspflichtige 2. Wiederholung	Verbliebene	Teilnehmer Feldschiessen	Teilnehmer Jungschützenkurs 1 und 2	Teilnehmer Jungschützenkurs 3 und 4	Teilnehmer Jungschützenkurs 5 und 6	Total	Teilnehmer Wettschiessen	Leiter und Hilfsleiter am Wettschiessen
Oberland	7'088	3'648	84	6	18	5'889	370	105	121	596	542	51
Emmental	4'525	2'160	44	7	2	3'640	295	75	95	465	448	21
Oberaargau	4'793	2'596	81	12	9	3'352	210	68	70	348	340	30
Mittelland	5'591	3'634	119	10	13	3'248	158	56	58	272	261	49
Seeland	3'579	2'220	52	5	8	2'183	128	40	41	209	169	19
Jura Bernois	1'098	581	26	1	3	809	44	19	17	80	72	6
NSK	472	460	16	2	11	0	0	0	0	0	0	0
Total	27'146	15'299	422	43	64	19'121	1'205	363	402	1'970	1'832	176

	Obligatorisch				Feldschiessen			
	Teilnehmer Obligatorisch 25 m	Schiesspflichtige Sub Of 1. Wiederholung	Schiesspflichtige Sub Of 2. Wiederholung	Teilnehmer Obligatorisch 50m	Total Teilnehmer Obligatorisch Pistole	Teilnehmer Feldschiessen 25 m	Teilnehmer Feldschiessen 50m	Total Teilnehmer Feldschiessen Pistole
Oberland	770	96	7	0	10	780	1'672	16
Emmental	350	27	3	0	18	368	614	25
Oberaargau	497	68	6	2	22	519	909	26
Mittelland	614	144	8	0	22	636	1397	25
Seeland	313	64	5	2	15	328	621	34
Jura Bernoise	103	8	0	0	19	122	304	27



GM G300 Feld A
2. Buchholterberg Schützen1, 1. Langnau-Ilfis SV1, 3. Bettenhausen SS1



GM G300 Feld D
2. Oberözn SG1, 1. Wiedlisbach SG1, 3. Stocken FS1



GM P25
2. Schwarzenburg1, 1. 3. Büren a/A, 3. Uetendorf



GM P50
2. Hasle-Rüegsau1, 1. Rüscheegg-Gambach1, 3. Wimmis-Reutigen



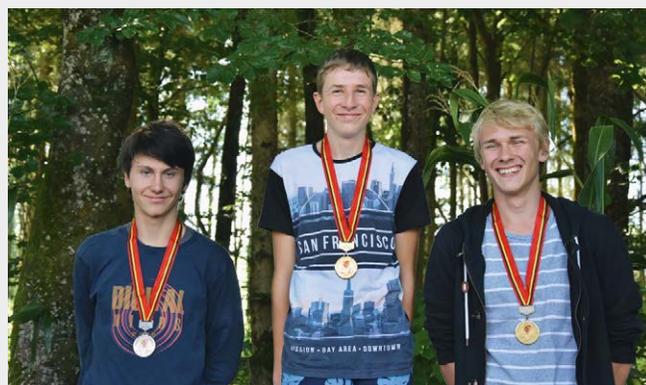
GM G50 Elite
2. Thörishaus1, 1. Buchholterberg1, 3. Oberbalm



GM G50 Junioren
2. Thörishaus, 1. Lotzwil-Langenthal, 3. Lützelflüh



Kantonaler Jungschützentag
2. Cédric Mathys, 1. Lars Matthias Anliker, 3. Dominic Hofer



Sportpistolen U17 Kantonaler Nachwuchstag
2. Christian Dällenbach, 1. Markus Schenk, 3. Michele Scheidegger



Standardgewehr U21 Kantonaler Nachwuchstag
2. Matteo Rebecchi, 1. Nino Bullegato, 3. Andreas Tschabold

